BAUNATALER NACHRICHTEN

Wochenzeitung der Stadt Baunatal

Jahrgang 53 · Mittwoch, 10. Mai 2017 · Nr. 19

Neue Homepage der Stadt ist online

Responsive Design macht Anpassung an Smartphones möglich

Seit der vergangenen Woche ist die neue Internetseite der Stadt Baunatal online. Erreichbar ist diese unter **www.baunatal.de**

Was hat sich verändert?

- *Responsive Design* für die bessere Nutzung auf Smartphones und Tablets. Die Seite passt sich der größe des Endgerätes an
- *Größere Elemente* zur besseren Bedienung - vor allem mit Touch-Geräten
- *Übersichtlichere Navigation* unter anderem durch farbliche Kennzeichnung der Themenbereiche
- *Sichere Datenübertragung* mithilfe eines SSL-Zertifikats. Zu erkennen an dem https:// und einem Schloss-Symbol vor der Internetadresse
- *Barrierefreiheit* z.B. für Menschen mit eingeschränkter Sehfähigkeit

Viele weitere Informationen finden Sie im Innenteil auf Seite 6.

24-Stunden Kundendienst
✆ 05601 / 96 96 90-0
KOPP Haustechnik GmbH
Heizung • Sanitär • Elektro
Photovoltaik- & Solartechnik

Geduld ist eine Tugend. Aber warum warten?
DER NEUE SEAT IBIZA
AB SOFORT BEI UNS BESTELLBAR.
Glinicke | Baunatal
Glinicke Automobile Baunatal GmbH & Co. KG
Porschestraße 2-8 | 34225 Baunatal
Tel.: +49 561 / 499 01 - 0
E-Mail: info@glinicke-baunatal.de
www.glinicke-baunatal.de

Altenritter Scheune
Schönes für Haus & Garten
Ritterstr. 18 - Baunatal-Altenritte
Kübel- und Balkonkästenbepflanzung
Gefäß mitbringen, Blumen aussuchen, abholen, fertig.
Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 9:30 - 13 Uhr u. 14 - 18 Uhr
Sa. 9:30 - 14 Uhr

Alles Flat+3GB Internet
9,99€ Monat
Ab dem 2. Jahr nur 14,99€ / Monat. Einmalig 29,99€
Immer mit KümmerService nach dem Kauf
ORF
Ein Ansprechpartner für Alles!
Prinzenstr. 38 · Baunatal-Großenritte · 05601 977422
Montag bis Freitag von 9:30 -12:30 und 14-18 Uhr

Bereitschaftsdienste und Rufnummern

Feuerwehr und Rettungsdienste 112
Polizei 110
Polizeirevier Südwest 9 10 26 20
Notruf-Fax 112
Stadtverwaltung 49 92-0

Rufnummern der freiwilligen Feuerwehr
Zentrales Feuerwehrhaus ..... Tel. 05 61 / 49 92-4 50
Stadtbrandinspektor ..... Tel. 01 71 / 5 31 11 79
Stellv. Stadtbrandinspektor ..... Tel. 01 70 / 7 80 37 38

Notruf/Überfall
Für die Stadtteile Altenbauna, Altenritte, Rengershausen, Kirchbauna und Großenritte .....Tel. 110
Für die Stadtteile Hertingshausen und Guntershausen .....Tel. 05 61 / 91 00

Krankentransport/Rettungsdienst ..... Tel. 05 61 / 1 92 22 oder **112**
ASB Regionalverband .....Tel. 08 00 / 1 92 12 00
Erzbergstraße 18, 34117 Kassel ..... Tel. 05 61 / 72 80 00
– Krankentransport, Behindertenfahrdienst, Sanitätsdienst, Breitenausbildung, Katastrophenschutz, Hausnotruf, Sozialdienst, Essen auf Rädern –

Hospizverein Kassel – Sprechzeiten – Markt 5
Haus der Begegnung, Marktplatz 5–7;
Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 13–15 Uhr.
Terminvereinbarungen für Beratung .....Tel. 05 61 / 7 00 41 62

Behindertenfahrdienst Baunatal
Taxi Baunatal (Phoenix GmbH), Bestellung Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr unter .....Tel. 0 56 01 / 83 89

Beratungsstelle Pflege Baunatal, Rembrandstr. 6
Ansprechpartner: Hans-Joachim Botthof ..... Tel. 05 61 / 4 91 61 43

Hilfe für Frauen
Frauenberatungsstelle .....Tel. 05 61 / 4 91 04 34
Montag – Donnerstag, 9.30 – 12 Uhr
Dienstag + Donnerstag 14 –16 Uhr
Zentraler Mütternotdienst .....Tel. 0 56 77 / 95 98 12
oder ..... Tel. 0 56 93 / 99 17 80
Frauenhaus ..... Tel. 05 61 / 4 91 01 94

BARKE
Information, Beratung und unterstützende Betreuung für Menschen mit Demenz und deren Angehörige
Ansprechpartnerin: Martina Buntins .....Tel. 0 56 05 / 94 53 20

Emstaler Verein, Rembrandtstr. 6, Baunatal-Altenbauna
... Sozialpädagogische Familienhilfe .....Tel. 05 61 / 9 49 92 60
... Tagesstätte .....Tel. 05 61 / 9 49 92 62
... Betreutes Wohnen .....Tel. 05 61 / 94 99 03 48

Behindertenbeauftrage des Landkreises Kassel ..... Tel. 05 61 / 10 03-13 63

Johanniter-Unfallhilfe, OV Baunatal
Katastrophenschutz, Sanitätsdiente, Ausbildung
Leuschnerstraße 76, Kassel ..... Tel. 05 61 / 9 40 43-0

Rufnummern bei sonstigen Schäden und Notfällen an öffentlichen Einrichtungen (z. B. Streudienst)
Bauhof ..... Tel. 05 61 / 49 92-3 78 / -3 79
nach Dienstschluss ..... Tel. 01 60 / 90 75 84 41
oder ..... Tel. 01 51 / 72 74 80 88

Bei Störungen im Straßenbeleuchtungsnetz
Stadtwerke Baunatal .....Tel. 05 61 / 49 92-4 15
nach Dienstschluss: EnergieNetz Mitte GmbH . Tel. 08 00 / 3 41 01 34

EAM – Strom- und Gasversorgung
Service-Center (Mo.–Fr. 8–18 Uhr)... Tel. 08 00 / 32 505 32 (kostenfrei)
E-Mail: info@EnergieNetz-Mitte.de
Entstörungsdienst:
– Gas (tägl. 0–24 Uhr).....Tel. 08 00 / 34 202 34 (kostenfrei)
– Strom (tägl. 0–24 Uhr)..... Tel. 08 00 / 34 101 34 (kostenfrei)

Störungen in der Wasserversorgung und Fernwärme
Stadtwerke Baunatal .....Tel. 05 61 / 49 92-4 15
nach Dienstschluss .....Tel. 01 51/ 18 80 51 12

Störungen im Bereich der Abwasserbeseitigung/Kanal
Stadtwerke Baunatal .....Tel. 05 61 / 49 92-4 15
nach Dienstschluss .....Tel. 01 51/ 24 04 09 47

Apotheken-Notdienst

Notdienstplan vom 11. Mai 2017 bis zum 17. Mai 2017

Die nachstehend aufgeführten Apotheken sind für Baunatal zuständig und am betreffenden Tag von 8.30 Uhr früh an 24 Stunden durchgehend notdienstbereit. Sie können aber auch eine näher gelegene Apotheke aufsuchen. Anschrift und Telefonnummern sind bei Ihrer Hausapotheke angeschlagen.

Der behördlich angeordnete aktuelle Notdienst (auch kurzfristige Änderungen) ist unter Tel. 0 18 01 / 55 57 77 93 17 sowie im Internet unter www.apothekerkammer.de („notdienstbereite Apotheken") abzurufen.

Datum	Apotheke
11.05.2017	**Burg Apotheke** Untergasse 38 Gudensberg ..... Tel.: 0 56 03 / 18 55
12.05.2017	**Großenritter Apotheke** Stettiner Straße 5 Baunatal ..... Tel.: 0 56 01 / 9 29 76 90
13.05.2017	**Forellen Apotheke** Am Bürgerhaus 4 Fuldabrück ..... Tel.: 05 61 / 58 26 32
14.05.2017	**Rathaus Apotheke** Marktplatz 4 Baunatal ..... Tel.: 05 61 / 9 49 59 70
15.05.2017	**Apotheke Alte Schule** Guxhagener Straße 1 Körle ..... Tel.: 0 56 65 / 14 66
16.05.2017	**Fulda Apotheke** Parkstraße 9 Fuldabrück ..... Tel.: 05 61 / 4 20 21
17.05.2017	**Apotheke am Baunsberg** Marktstraße 2 Baunatal ..... Tel.: 05 61 / 9 49 15 36

Zahnärztlicher Notdienst

Montag–Sonntag .....Tel.: 01 80 / 5 60 70 11
(0,14 Euro/Min. aus dem Festnetz, bei Mobilfunknetz können die Kosten höher ausfallen).

Ärzte-Notdienst

Wenn der behandelnde Arzt nicht zu erreichen ist:

Tel. 116 117

Der Notdienst ist montags, dienstags, donnerstags von 19 – 7 Uhr (nächster Morgen), mittwochs von 14– 7 Uhr (nächster Morgen)
Wochenende: Freitag ab 14 Uhr bis Montag 7 Uhr
an Feiertagen durchgängig zu erreichen.

Kinderärztlicher Notdienst

Kinderklinik am Klinikum Kassel, Mönchebergstraße 41-43

Mo., Di., Do., Fr. ..... 19–22 Uhr
Mi. ..... 15–22 Uhr
Sa., So., Feiertage..... 9–22 Uhr

Nachts (nach 22 Uhr) und bis zum Beginn der Notdienstsprechzeiten sind alle Ärzte im Krankenhaus Ansprechpartner für Notfälle.
Zu erreichen ist der Kindernotdienst unter .... Tel. 05 61 / 9 88 66 90

Vermittlungsstelle Kindertagespflege

AWO Familienbildungsstätte
Kasseler Str. 19, 34225 Baunatal-Großenritte

Sprechzeiten: Dienstag 9.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 15.30 bis 18 Uhr

05601- 9690045 oder 0151 - 72113906 (Diensthandy)
Anna Becker/Ina Huchtemeier, Kindertagespflege.awo@t-online.de

Baunataler Konferenz zur medizinischen Versorgung

Podiumsdiskussion mit Fachleuten fand großes Interesse

„Gemeinsam wollen wir Ideen entwickeln, wie man das allgegenwärtige Thema „medizinische Versorgung im ländlichen Raum“ angehen kann“, begrüßte Peter Lutze, der als Stadtverordnetenvorsitzender die Baunataler Konferenz im Sitzungssaal der Stadthalle moderierte. Er betonte jedoch, dass vermutlich an einem Nachmittag kein Patentrezept gefunden werden könne.

Die Baunataler Konferenz ist gemeinsam von der Stadt Baunatal, dem Regionalmanagement Nordhessen und dem Medizinischen Versorgungszentrum Baunatal (MVZ) organisiert worden. Bei seiner Begrüßung der über 100 Interessierten stellte Holger Schach, Geschäftsführer des Regionalmanagements fest, dass es wichtig sei, die Qualität des Gesundheitssektors in der Region aufrecht zu erhalten, denn dies sei für viele ein Auswahlkriterium des Wohnortes. Bürgermeister Manfred Schaub ging in seiner Begrüßung der Gäste, die aus den Bereichen Gesundheit, Politik oder Verwaltung kamen, auf die Bedeutung des ansässigen Versorgungszentrums für die Stadt Baunatal ein und freute sich, dass es sich in den vergangenen fünf Jahren gut etabliert hat. Dr. Peter Kentsch erklärte als Mitorganisator, dass durch die Ansiedelung des MVZ auch viele weitere Fachärzte und Pflegedienste in Großenritte ansässig wurden. Davon würden auch die Patienten profitieren.

Bei seinem Impulsvortrag zum Thema „Das Gesundheitssystem in Deutschland – Was kommt, was bleibt?“ ging Benno Legler, Forschungsleiter Gesundheitswirtschaft WifOR GmbH, auf verschiedene Faktoren ein, die das deutsche Gesundheitssystem beeinflussen bzw, beeinflussen werden. Dabei kristallisierte sich heraus, dass die gute Arbeit der stationären und ambulanten Versorgung zu der hohen Qualität des Gesundheitssystems in Deutschland beiträgt. Außerdem wird sich der Bereich der Gesundheit durch den demografischen Wandel aber auch durch die Digitalisierung entscheidend verändern. Die größte Herausforderung sieht

Bei der ersten Baunataler Konferenz: v.l. Bürgermeister Manfred Schaub, Referent Benno Legler, Dr. Peter Kentsch, Moderator Peter Lutze und Geschäftsführer des Regionalmanagements Nordhessen, Holger Schach.

Benno Legler darin, die Versorgungsstrukturen und den flächendeckenden Einsatz qualifizierter Fachkräfte sicher zu stellen.

Die anschließende Podiumsdiskussion leitete Peter Lutze. Seinen Fragen stellten sich neben dem Staatssekretär im Bundesministerium für Gesundheit, Lutz Stroppe, auch Benno Legler (Referent), Frank Dastych (Vorstandsvorsitzender der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen), Prof. Dr. Edgar Franke (SPD-Bundestagsmitglied), Dr. Bettina Hoffmann (Frauenpolitische Sprecherin der Grünen in Hessen), Torsten Felstehausen (Politiker der Linken-Fraktion im Landkreis Kassel) und Jochen Rube (FDP-Politiker in Waldeck-Frankenberg).

Einladung zum Tag der offenen Tür im MVZ

Zur Feier des 5-jährigen Jubiläums des Baunataler MVZ sind alle Interessierten zu einem Tag der offenen Tür am

20. Mai 2017 ab 15 Uhr in die Stettiner Straße 5

eingeladen. Nähere Infos folgen.

Podiumsdiskussion zum Thema „Medizinische Versorgung im ländlichen Raum: v.l. Benno Legler (Forschungsleiter Gesundheitswirtschaft WifOR GmbH), Frank Dastych (Vorstandsvorsitzender der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen), Lutz Stroppe (Staatssekretär im Bundesministerium für Gesundheit), Peter Lutze (Morderator des Abends), Prof. Dr. Edgar Franke (SPD-Bundestagsmitglied), Dr. Bettina Hoffmann (Frauenpolitische Sprecherin der Grünen in Hessen), Torsten Felstehausen (Politiker der Linken-Fraktion im Landkreis Kassel) und Jochen Rube (FDP-Politiker in Waldeck-Frankenberg).

Bauarbeiten „Im Wiesental“ und „Heinrich-Nordhoff-Straße“

Vollsperrung von Straßenabschnitten vom 11. bis 24. Mai erforderlich

„Die Bauarbeiten der Baumaßnahmen „Im Wiesental“ und „Heinrich-Nordhoff-Straße“ gehen gut voran. Um den Lückenschluss an das vorhandene Fernwärmenetz der Stadtwerke Baunatal herzustellen ist es notwendig auch in den Straßen Bingeweg und Lohweg kreuzende Fernwärmeleitungen zu verlegen.

Daher wird es in diesem Bereich (Lohweg 4,6 und Lohweg/Ecke Bingeweg) in der Zeit von Donnerstag den 11.5 bis voraussichtlich Mittwoch den 24.05. zu Verkehrsbehinderungen wegen Tiefbau- und Rohrverlegearbeiten (Fernwärme) kommen.

Zeitweise müssem dabei jeweils tageweise Straßenabschnitte voll gesperrt werden. Ab 17.00 Uhr wird die Vollsperrung jedoch mit provisorischen Überfahrplatten jeweils wieder befahrbar gemacht.

Bürgerinformation „Huhnsecke“, 11. Mai, 17 Uhr Treffpunkt: Trineweg/Rosebachstraße

Die Fläche zwischen der Bebauung Trineweg und den Eisenbahnschienen ist in den letzten Monaten bereits von den Überbleibseln der ehemaligen Schrebergärten und Wildwuchs befreit worden.
Hier soll eine naturnahe Erholungsfläche entstehen. Über den Stand der Planung soll in der Bürgerbeteiligung informiert werden am:

Bürgerinformation „Huhnsecke“
Donnerstag, 11.05.2017, 17 Uhr
Treffpunkt: Trineweg/Rosebachstraße

Präsentation am Tag der Städtebauförderung, 13. Mai 2017

Ausstellung zur Innenstadt-Entwicklung und zum Wohngebiet Baunsberg im Herkulesmarkt

Am diesjährigen Tag der Städtebauförderung am Samstag, dem 13. Mai, der 2017 zum dritten Mal stattfindet, beteiligt sich die Stadt Baunatal mit einer Präsentation im Foyer des Herkules-Marktes. Von **10 bis 13 Uhr** stehen dabei die Entwicklung der Baunataler Innenstadt und das Wohngebiet Baunsberg, das in das Förderprogramm „soziale Stadt“ aufgenommen wurde, im Fokus. Die Besucher der Ausstellung können anhand der Gegenüberstellung von „alter“ und „neuer“ Innenstadt die Entwicklung ihrer Stadt nachvollziehen. Für das Wohngebiet Baunsberg werden die mit den Anwohnern und der Lenkungsgruppe entwickelten Projekte zur Wohnumfeldgestaltung vorgestellt.

Tag der Städtebauförderung
am 13. Mai 2017, 10 bis 13 Uhr
Foyer Herkules-Markt, Marktplatz

Workshop Gebäudesanierung, 11. Mai, 18 Uhr

Energetischen Quartierskonzeptes Baunsberg im Rahmen von Soziale Stadt

Das Wohngebiet am Baunsberg wurde zum Großteil in den 1960er und 1980er Jahren errichtet. In dieser Zeit bestanden noch keine bzw. andere gesetzliche Anforderungen an den energetischen Standard von Neubauten, woraus ein hohes Potential zur Energieeinsparung im Gebäudebestand des Wohngebiets Baunsberg resultiert.
In dem Workshop energetische Gebäudesanierung im Bestand, der am 11.05.2017 um 18:00 Uhr im Kinder- und Familienzentrum (STZ), Bornhagen 3 stattfindet, sollen den Gebäudeeigentümern Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt werden, wie die energetische Sanierung eines Gebäudes umgesetzt werden und gefördert werden kann. Darüber hinaus soll aber auch die Technik und Qualität der effizienten Energieerzeugung und –versorgung in den Fokus rücken. Auch Ihre Ideen und Anregungen sind gefragt, die in die Erstellung von Handlungsfeldern und Ableitung von Maßnahmen münden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei dem städtischen Energiebeauftragten Johannes Möller: 0561 4992-418.

Beratungsangebote der Stadtwerke Baunatal

Im Rahmen des Serviceangebots der Baunataler Stadtwerke stellen diese **den Ausbildungsberufs „Fachangestellter für Bäderbetriebe“ (ohne Terminvereinbarung) vor, am**

Donnerstag, 11. Mai 2017
von 15:30 bis 17:30 Uhr
im Stadtmarketing
Friedrich-Ebert-Allee 8a (neben dem Kino)

Weitere Beratungstermine donnerstags im Stadtmarketing:

- 18.05.2017, 15:30 bis 17:30 Uhr: Verbrauchsabrechnung
- 25.05.2017 entfällt (Christi Himmelfahrt)
- 01.06.2017, 15:30 bis 17:30 Uhr: Bauherrenberatung

Für eine bessere Planung und um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitte einen Termin unter der Rufnummer: 05 61 / 49 92 - 4 00

Junge Leute holen documenta-Atmosphäre nach Baunatal

THS beteiligt sich am Projekt mit Kulturagentin - Internationales Jugendcamp im Juli

Die documenta 14 setzt auch in Baunatal Zeichen. Bereits der Neujahrsempfang in der Stadthalle stand unter der Überschrift „documenta in der Region“. Die Moderation hatten Schüler der Theodor-Heuss-Schule (THS) übernommen und damit zugleich den Startschuss für die Teilnahme der THS am Projekt „Ein Kulturagent für die documenta“ gegeben. Die THS ist eine von acht Schulen im Landkreis und in der Stadt Kassel, die unter 32 Bewerbern dafür ausgewählt wurden. Ziel des Projekts unter Federführung der Kulturagentin Juliane Gallo ist es, bei Kindern und Jugendlichen die Neugier für die documenta zu wecken. Die Auseinandersetzung mit der zeitgenössischen Kunst wird in den Schulalltag einbezogen und im Unterricht auf verschiedene Weise gestaltet und interpretiert.

Mit ihren Beiträgen holen die Schüler die documenta nach Baunatal und machen die Stadt zu einem Ausstellungsort. So werden sie beispielsweise in Schaufenstern in der Innenstadt ihre Projekte und daraus entstandene Werke präsentieren. Bekannte documenta-Kunstwerke wie der vertikale Erdkilometer sollen in Baunatal nachgebaut werden, zudem sind thematische Rundgänge in der Stadt geplant, berichtet Kunst- und Biologielehrerin Judit Rozsas, die als schulinterne Kulturbeauftragte Ansprechpartnerin und Koordinatorin für das Kulturagenten-Projekt in der THS ist. Sie selbst werde beispielsweise mit der Klasse 7d fünf Lebensräume in Baunatal - Park, Bauna, Wald, Wiese und Stadt - erkunden, im Rahmen des Geschichtsunterrichts solle es Spaziergänge unter dem Thema „Baunatal früher und heute“ geben. Aus den Rundgängen entstehen alternative Stadtpläne, die die Bürger dazu einladen sollen, ihre Stadt mit neuen Augen zu entdecken. „Wir freuen uns über das großartige Engagement der Schüler und Lehrer der THS, die dazu beitragen, dass die documenta auf die Region strahlt“, sagt Bürgermeister Manfred Schaub.

Einbezogen in die einzelnen, fächerübergreifenden Vorhaben sind alle Lehrer und Schüler von der 5. bis zur 10. Klasse, die in den zurückliegenden Monaten in ihrer Schule bereits viele sichtbare künstlerische Spuren hinterlassen haben. Ausgehend von dem Arbeitstitel „Von Athen lernen“ des Leiters der documenta 14, Adam Szymczyk, nehme die Schule die Standorte Athen und Kassel in den Fokus, erläutert Judit Rozsas. Schwerpunkte seien u.a. die Themen Demokratie, Dialog der Kulturen und globale Entwicklung. Zudem solle das Projekt über den Zeitraum der Ausstellung hinaus nachhaltig die Zusammenarbeit z.B. mit Künstlern und kulturellen Einrichtungen mit der Schule fördern.

Eingebunden werden auch die Eltern, dazu gab es bereits einen Workshop in der Schule, bei dem Eltern, Lehrer und Schüler gemeinsam mit Kulturagentin Juliane Gallo Themen für die Projektwoche der THS vom 20. bis 23. Juni 2017 entwickelt haben. Drei Projekte werden beim großen **Schulfest am 24. Juni** vorgestellt, u.a. ist zusammen mit den Eltern eine „Zeltsta(d)t“ geplant. „Die Zelte werden analog der Zelt-Pavillons in Athen zu Kommunikationsorten und es wird verschiedene Aktionen geben“, berichtet Judit Rozsas.

Internationales Jugendtreffen in Baunatal

Im Rahmen der Kunstaustellung gibt es im Juli in Baunatal zudem wieder Begegnungen junger Leute aus Baunatal und den Partnerstädten Vire-Normandie, Vrchlabí, San Sebastián de los Reyes und Sangerhausen:

Miriam, Erza, Neo und Edwin aus der 6c im Kunstunterricht bei Andreas Sahl beim Bemalen der Papphocker zum Thema „Linien und Strukturen“. Die Hocker kommen nebenan in den Kunstraum ...

... der sozusagen das Herzstück des Projekts ist. Derzeit haben Schüler aus der 10c dort die aufwändige Installation unter der Überschrift „Kunst im Nationalsozialismus“ gestaltet.

„Die Fremden“ - In Anlehnung an das gleichnamige documenta-Kunstwerk in Kassel erzählen die aus Ton gefertigten Figuren der Schüler Geschichten von Ausgrenzung, Flucht und Vertreibung.

Das Jugendbildungswerk der Stadt Baunatal organsiert das bereits 2007 und 2012 erfolgreich durchgeführte internationale **documenta-Camp**. Voraussichtlich 55 Jugendliche und ihre Gruppenleiter aus Deutschland, Frankreich, Spanien und der Tschechischen Republik werden an der internationaeln Jugendbegegnung unter der Überschrift „documenta-camp - Von Athen lernen“ vom 22. bis 29. Juli teilnehmen. **Interessierte Jugendliche aus Baunatal zwischen 15 und 22 Jahren können sich ab sofort für die Teilnahme am documenta-Camp 2017 beim Jugendbildungswerk unter Tel. 0561 - 4992370 anmelden.**

www.baunatal.de

Homepage der Stadt Baunatal erstrahlt in neuem Design

„Herzlich willkommen in Baunatal“ - Entstanden ist die neue Internetseite der Stadt in einem rund zwölfmonatigen Prozess, von der Planung des Aufbaus und der Struktur über den Entwurf des Designs bis zur Übernahme der Inhalte von der „alten“ auf die „neue“ Seite. Vor 19 Jahren wurde die erste Interseite der Stadt Baunatal veröffentlicht. Seitdem gab es ca. alle fünf Jahre eine neue Homepage. Diese häufigen Überarbeitungen sind notwendig, da die im Internet verwendeten Techniken und die Nutzungsgewohnheiten der User sich sehr schnell ändern. Waren zum Beispiel 2012, beim Start der letzten Homepage, nur rd. ein Drittel der Deutschen mobil im Internet unterwegs, so sind es mittlerweile etwa zwei Drittel - darunter nahezu jeder Deutsche zwischen 14 und 29 Jahren, der ein mobiles Endgerät nutzt. Diesem rasanten Anstieg an Nutzung von Smartphones und Tablets passt sich nun auch die neue Internetseite der Stadt Baunatal an. Durch das sogenannte „Responsive Design“ ändert sich die Darstellung der Seite je nach Größe des Endgerätes. Dank größerer Elemente lässt sich die Seite auch per Touch mühelos bedienen.

Die Navigation auf der Seite ist übersichtlicher geworden und dennoch erreicht man viele Inhalte mit deutlich weniger Klicks. Auch die farbliche Kennzeichnung der Themenbereiche hilft bei der Orientierung. Zusätzlich findet man oben auf jeder einzelnen Seite die Suchfunktion und unten am Ende eine Kurznavigation.

Eine gute Navigation und Übersichtlichkeit ist notwendig, immerhin umfasst die Internetseite rund 1.200 Inhaltsseiten, 1.400 Bilder und etwa 600 PDF-Dokumente. Auch den steigenden Anforderungen an eine sichere Datenübertragung wird Rechnung getragen. Mithilfe eines SSL-Zertifikats, erkennbar an dem https:// und einem Schloss-Symbol vor der Internetadresse, werden die Daten verschlüsselt, die zwischen der Internetseite und deren Besuchern ausgetauscht werden. Vor rund fünf Jahren, beim Start der nun offline-gegangenen Internetseite, hatte die Homepage der Stadt Baunatal rund 25.000 Besucher im Monat. Mittlerweile sind es durchschnittlich 45.000 Besucher. Die Tendenz ist steigend. Den wachsenden Anforderungen an inhaltlicher Pflege und Aktualität durch diesen Anstieg an Besucherzahlen begegnet auch die Stadt Baunatal. Bereits seit 2014 gibt es im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit eine Internetredaktion, die sich um die Internetauftritte der Stadt und der Stadtwerke inklusive des AquaParks kümmert.

Aber nicht nur die Besucherzahlen steigen, auch die Inhalte werden immer zahlreicher. So sind jetzt das Spielmobil Augustine und der Kinderbereich des Stadtteilzentrums Baunsberg auf die Internetseite der Stadt „umgezogen“. Ebenso kommen immer mehr Serviceangebote dazu. Eine Übersicht über die aktuellen Baustellen in der Stadt gibt es schon seit 2014, das Anregungs- und Ereignismanagement seit 2015 und seit diesen Jahr eine Online-Anhörung für Betroffene eines Verwarnungs- oder Bußgeldverfahrens. Weitere Serviceangebote sind bereits in Planung.

Ein besonderes Augenmerk bei der Gestaltung der Internetseite lag auf der Barrierefreiheit. So ist z.B. für Menschen mit eingeschränkter Sehfähigkeit die Schriftgröße und der Kontrast auf der Seite veränderbar. Außerdem sind alle Texte für entsprechende Vorlesemaschinen geeignet. Ebenso beinhaltet jedes Bild auf der Seite eine Texterklärung. Die Stadt Baunatal wird weiter daran arbeiten die Barrierefreiheit des Internetauftrittes stetig weiterzuentwickeln.

Die Internetseite ist nach wie vor unter dem Link www.baunatal.de zu erreichen.

Ortsgerichtsvorsitzender für eine weitere Periode bestätigt

Herbert Jäger bleibt bis 2022 beim Ortsgericht - Walter Trapp verabschiedet sich nach 27 Jahren

Amtsgerichtspräsident Wolf Winter (vorne mitte) verabschiedete Walter Trapp aus dem Ortsgericht im Beisein von Bürgermeister Manfred Schaub (vorne links) und den weiteren Ortsgerichtsschöffen.,

Vergangene Woche ernannte Amtsgerichtspräsident Wolf Winter Herbert Jäger als Ortsgerichtsvorsitzenden für die neue Wahlperiode. Herbert Jäger hat das Amt bereits seit 2013 inne und wurde von der Stadtverordnetenversammlung im Februar in seinem Amt bestätigt.
Gleichzeitig wurde das bisherige Mitglied Walter Trapp verabschiedet. Bürgermeister Manfred Schaub dankte Walter Trapp für sein langjähriges Engagement, vor allem aber dafür, dass er dem Ortsgericht Anfang der 90er Jahre in einer schwierigen Situation wieder zu klaren Strukturen verholfen hat. Walter Trapp war über 27 Jahre Mitglied des Ortsgerichtes. In dieser Zeit war er 12 Jahre stellvertretender Vorsitzender und bis 2012 Ortsgerichtsvorsitzender. Neben der ehrenamtlichen Arbeit beim Ortsgericht engagierte sich Trapp auch als ehrenamtlicher Kommunalpolitiker in der Stadtverordnetenversammlung und in verschiedenen Ausschüssen und Kommissionen. Außerdem war er von 1966 bis zur Pension im Jahr 2000 unter anderem als Leiter des Ordnung- und Spzialamtes bei der Stadt Baunatal tätig.

„Regional schmeckt besser“, 20. Mai, 9-15 Uhr, Innenstadt

Baunataler Wochenmarkt lädt zum Event für die ganze Familie

Am Samstag, den 20. Mai 2017 von 09-15 Uhr wird aus dem wöchentlichen Regionalmarkt in Baunatals City ein Event für die ganze Familie. Unter dem Motto „Regional schmeckt besser“ wird der Markt zum Treffpunkt und lädt mit interessanten und lustigen Mitmachaktionen zum gemeinsamen Lernen, Erleben und Probieren ein. Klein und groß können erfahren, welche Lebensmittel aus der eigenen Heimat kommen.

Auf dem Baunataler Wochenmarkt werden bereits seit 35 Jahren frische, regionale Lebensmittel wie Obst und Gemüse angeboten. Auch Biofleischwaren, frisches Brot, und selbstgemachte Nudeln haben die rund 20 Marktbeschicker im Angebon. Ein Großteil davon wird von ihnen selbst angebaut oder verarbeitet.

Bei der Veranstaltung „Regional schmeckt besser“ sollen besonders den jüngsten Besuchern die Vorzüge regionaler Produkte nähergebracht und der Appetit auf Frisches angeregt werden. Neben einem Marktfrühstück mit den Produkten von den Wochenmarktständen gibt es Spanferkel, eine lokale Gemüsepfanne und Suppen zu Essen. Ein besonderes Highlight ist auch, dass die Gäste ihr bei den Fleischständen gekauften Steaks oder Würste gleich Live vor Ort grillen lassen können.
Aktionen vor Ort sind eine Kindergärtnerei, Wurst füllen, Feldbesichtigungsausfahrt mit dem Traktor (bei schönem Wetter). Auch das Spielmobil Augustine der Stadt Baunatal ist vor Ort mit Butter schütteln (Butter selbst herstellen), Gurkenspirelli, Bastelaktion mit Taschen bemalen und einer Melkkuh. Und damit auch die großen Produktionsmittel erlebbar werden, stehen Traktor, Mähdrescher und eine Salatpflanzmaschine auf dem Marktpatz und dem Europaplatz.

BANG BOOM BAUNATAL

Neue Konzertreihe im Jugendzentrum Second Home gestartet

Ende April startete das Kinder- und Jugendzentrum Second Home im Juz eine neue Konzertreihe zur Belebung der alternativen Jugendkultur. Neben den Kulturveranstaltungen wie dem Baunaslam und Summerjam wird hier eine weitere Bühne jungen MusikerInnen geboten.

Neben der Newcomer Band Unknown Destiny aus Eschwege spielten zum Auftakt der BANG BOOM BAUNATAL Reihe auch bekannte Bands wie La Familia, Trashkids und James First. Die Ska Band La Familia aus Aachen startete in Baunatal ihre Realise Tournee zu ihrem neuen Album Ska Sucks. Nicht ganz so jung wie der Name klingt, ging es bei der Punkrock Legende Trashkids aus Eschwege zu. Die Jungs rocken die Bühne seit 1991 mit geflegtem Punkrock ohne Pickel, getreu dem Motto „mit Vollgas Rückwärts“. Als Headliner spielte James First aus Lübeck. Die Band supportet unter anderem namenhafte Bands wie H2O mit krachenden Hardcore. Wer das Konzert verpasst hat, hat im Herbst wieder die Chance auf die zweite BANG BOOM BAUNATAL Konzertreihe. Rock on.

Die Bands heizten den Jugendlichen im Second Home ein.

Erster Baunataler Junior-Soccercup

Sechs junge Teams traten beim Turnier an - Neuaflage im September

Die Jugendlichen des Kinder- und Jugendzentrums Second Home veranstalteten den ersten Baunataler Junior-Soccercup für Freizeitmannschaften im Alter von 9 bis 13 Jahren. Die Idee entstand durch den Wunsch der Kinder, auch einmal ein Freizeitturnier für Jüngere zu veranstalten. Nach der Eröffnung durch Bürgermeister Manfred Schaub wurde es ernst für die insgesamt sechs Mannschaften, die beim Nachwuchsturnier gegeneinander angetreten waren. In einem packenden Finale setzte sich das jüngste Team, FC Shiller, mit 3:2 gegen das Team Doppel D in der Verlängerung durch. 20 Sekunden vor Abpfiff der regulären Spielzeit erzielte Berdan Demir per Kopf nach einer Ecke den Ausgleich für das Team Doppel D. In der Verlängerung schoss Eduardo Sali die FC Shiller zum viel umjubelten Sieg. Den dritten Platz belegten die Rasenbomber aus Hertingshausen. Die Mordskicker erspielten sich den Fairnesspokal durch die wenigsten Fouls und einem fairen Verhalten während des gesamten Turniers. Alle Teams waren mit Begeisterung dabei und freuen sich auf die Neuauflage des Soccercups am 16. September 2017.

Bürgermeister Manfred Schaub eröffnete den ersten Baunataler Junior-Soccercup des Jugendzentrums Second Home.

Bewerbung für Musikfestival in Sangerhausen bis 15.05.

Der Kulturverein Armer Kasten und die Stadt Sangerhausen laden Musiker und Musikgruppen ein zur Teilnahme am Livemusik-Festival **„Fète de la musique“**, das am **21. Juni 2017** in Baunatals Partnerstadt in Sachsen-Anhalt über die Bühne gehen wird. Willkommen sind sowohl Berufs- als auch Freizeitmusiker. Bis zum 15. Mai 2017 haben auch interessierte Musiker aus der Region die Möglichkeit sich zu bewerben.

Bewerbungen werden unter **info@armerkasten.de** entgegengenommen. Weitere Informationen zur Fête de la musique 2017 gibt es unter

www.fete-sachsen-anhalt.de

Die „Fête de la musique“ ist ein aus Frankreich stammendes Festival, das weltweit in über 500 Städten alljährlich am 21. Juni gefeiert wird. Dabei zählt für die Musiker vor allem der Wunsch, sich der Öffentlichkeit zu präsentieren, Freude am Auftritt zu haben und neue Menschen und Orte kennenzulernen. Honorare gibt es nicht. Für die Bedingungen vor Ort sorgen die Veranstalter.

Viele Kulturveranstaltungen in Baunatal

Vorverkaufsstellen:

Stadthallenverwaltung Rathaus, 1. OG, Zi. 109, Tel. 0561/4992-214	HNA-Kartenservice Kassel, Kurfürstengalerie, Tel. 0561/203204
Stadtmarketing Baunatal Friedrich-Ebert-Allee 8a, Tel. 0561/95379580	Online-Tickets www.baunatal.de

Bei Fragen zu Ticketpreisen, der Bestellung von Tickets oder der Auswahl von Plätzen helfen Ihnen die Kollegen der Stadthallenverwaltung per Telefon (0561/4992-214) oder E-Mail (stadthalle@stadt-baunatal.de) sehr gern weiter.

Baunataler Herbstpalast vom 29.09. bis 08.10. in der Stadthalle

Gerd Dudenhöffer mit seinem Kabarettprogramm „Déja Vu“ am 29.09.2017 um 19.30 Uhr

Kennen Sie das nicht auch? Da passiert Ihnen etwas und Sie denken sich: Das habe ich doch schon einmal erlebt!? Die Psychologie spricht hier von einem Déjà vu, zu Deutsch: schon gesehen. Genau so heißt das neue Programm des Kabarettisten Gerd Dudenhöffer alias Heinz Becker. Und tatsächlich wird sich der aufmerksame Zuschauer sagen: Déjà vu – schon gesehen! Denn Dudenhöffer, seit nunmehr über 30 Jahren als Heinz auf der Bühne, hat in seinen bislang 16 Programmen geblättert und die Highlights herausgepickt. Doch ein Herunterleiern von alten Pointen ist „DEJA VU“ keineswegs: Dudenhöffer legt einmal mehr den Finger auf die Wunden der Gesellschaft und zeigt, wie sich Geschichten wiederholen und sich Geschichte zu wiederholen droht.

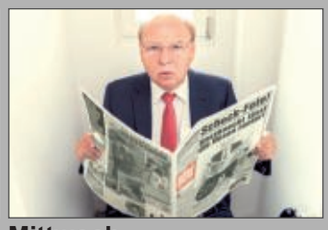
Freitag,
29.09.2017, 19:30 Uhr
Gerd Dudenhöffer
Kabarett

Samstag,
30.09.2017, 19:30 Uhr
Max Giesinger
Konzert

Sonntag,
01.10.2017, 16:00 Uhr
Bibi Blocksberg
Kindermusical

Montag,
02.10.2017, 19:30 Uhr
Klaus Hoffmann
Konzert

Dienstag,
03.10.2017, 19:30 Uhr
Klüpfel und Kobr
Kabarettistische Lesung



Mittwoch,
04.10.2017, 19:30 Uhr
Gernot Hassknecht
Kabarett

Samstag,
07.10.2017, 19:30 Uhr
Vorsicht Gebläse
Pop meets classic

Sonntag,
08.10.2017, 19:30 Uhr
„Hundewetter“
Komödie

Weitere Kulturveranstaltungen in Baunatal:

Theater in der Stadthalle (20 Uhr)
08.10.17, Hundewetter
03.11.17, Der Pantoffel-Panther
05.12.17, Männerparadies
15.02.18, Was dem einen recht ist
19.03.18, Lieber schön
17.04.18, Aufguss

Kabarett im Stadtteilzentrum (20 Uhr)
17.11.17 Till Reiners
08.12.17 Bernd Gieseking
26.01.18 Reiner Kröhnert
23.02.18 Patrizia Moresco
23.03.18 Ingmar Stadelmann

Multivision in der Stadthalle (19:30 Uhr)
24.10.17 Norwegen - Hurtigruten
15.11.17 Costa Rica
07.12.17 Die Elbe
23.01.18 Thailand
21.02.18 Die Anden
13.03.18 Yellowstone

Das ist los in Baunatal!

Der wöchentliche Veranstaltungskalender für die Stadt Baunatal

BAUNATAL bewegt. www.stadtmarketing-baunatal.de

Stand: 08.05.2017

10. Mai bis 24. Mai 2017

MAI 10 Vorlesestunde für Kinder
16:00 Uhr - Stadtverwaltung Baunatal - Stadtbücherei Baunatal

MAI 13-14 Zu Gast in der eigenen Stadt
Stadtmarketing Baunatal - Hotels im Stadtgebiet

MAI 14 Muttertag 2017 im Cineplex Baunatal
10:30 Uhr - Cineplex Baunatal

MAI 19 Spieltreff in der Stadtbücherei
19:00 Uhr - Stadtverwaltung Baunatal - Stadtbücherei Baunatal

MAI 20 Regional schmeckt besser
16:00 Uhr - Stadtverwaltung Baunatal - Stadtbücherei Baunatal

MAI 20 Tag der offenen Tür
14:00 Uhr - Orthopädische Praxisklinik Baunatal - MVZ - Stettiner Straße 4

MAI 20 Saisonfinale Oberliga Hessen: 6. Spieltag
14:00 Uhr - Eintracht Baunatal (Radsport) - Langenbergsporthalle

MAI 24 Preview: Pirates of the Caribbean - Salazars Rache
20:00 Uhr - Cineplex Baunatal

Alle Daten sind von www.facebook.com/StadtmarketingBaunatal/events/ bezogen.

Nicht bei Facebook? Kein Problem! Teilen Sie der Pressestelle (E-Mail: pressestelle@stadt-baunatal.de oder Telefon: 0561/4992-198) den Termin Ihrer Veranstaltung mit.

Bürgerbeauftragter Heinz Kaiser

Zentrale Anlaufstelle für Fragen, Beschwerden und Auskünfte

Telefon: 0561/4992-104 **E-Mail:** heinz.kaiser@stadt-baunatal.de
Nutzen Sie auch den Mängelmelder auf der städtischen Homepage bzw. die „**Mängel-App**“.

Öffnungszeiten der städtischen Einrichtungen

Bürgerbüro + Fachberatung

Mo. + Do. ....08:00 – 18:00 Uhr
Di. ....08:00 – 12:30 Uhr
Mi. ....08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Fr. ....08:00 – 12:00 Uhr
Sa. ....10:00 – 12:00 Uhr

Telefon ..... Bürgerbüro 0561/4992-100
..... Rente 0561/4992-111
..... Soziales 0561/4992-108, -113, -114
E-Mail ..... servicezentrum@stadt-baunatal.de
(Bitte beachten, dass die Fachberatung samstags nicht geöffnet ist)

Stadtbücherei

STADTBÜCHEREI BAUNATAL

Mo. + Mi. + Fr. ....10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Di. + Do. ....14:00 – 18:00 Uhr
Sa. ....10:00 – 13:00 Uhr

Telefon .. 0561/4992-122
E-Mail ..... buecherei@stadt-baunatal.de

AquaPark

Mo. – Fr. ....08:00 – 13:00 Uhr und 16:00 – 22:00 Uhr
Sa. + So. + Feiertage ....10:00 – 22:00 Uhr
in hess. Schulferien ....08:00 – 22:00 Uhr
1. Juni – 31. August ....08:00 – 22:00 Uhr
Badeschluss jeweils ....21:30 Uhr

Telefon 0561/49993-0

Stadtmarketing (StadtShop und Tourismusinfo)

BAUNATAL STADT SHOP

Mo. – Fr. .... 10:00 – 18:00 Uhr

Telefon 0561/95379580
E-Mail ..... info@stadtmarketing-baunatal.de

Stadtmuseum

So. 14:00 – 16:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 0561/4992-274

Neue Technik macht es möglich:

Kleinste Hörgeräte ganz nah am natürlichen Hören

Gute Nachrichten für Hörgeräte-Träger: Die neueste Generation der Hörgeräte meistert das Hören in alle Richtungen – auch in geräuschvoller Umgebung.

Jetzt gibt es Hörgeräte, die ein nahezu natürliches Hören gewährleisten: Mit Oticon Opn™ kann der Träger alle akustischen Eindrücke um sich herum wahrnehmen und entscheidet selbst, wen und was er hören möchte. Eben wie beim natürlichen Hören. Dazu gehört heutzutage auch das digitale Leben. Deshalb ist Oticon Opn kabellos vernetzbar mit elektronischen Geräten. Für die Verbindung mit dem iPhone oder Computer benötigen Sie nicht einmal ein Zusatzgerät – und für den Fernseher lediglich einen TV-Adapter. Allein die Hörgeräte liefern das einzigartige Sounderlebnis – und die Träger sind bestens ausgerüstet für die Zukunft des Hörens.

Und das sind nicht die einzigen Vorteile: „Die Technik entwickelt sich rasant weiter, so dass immer kleinere Hörgeräte mit immer größerem Leistungsspektrum entwickelt werden können", erläutern Ulrike und Hans Peter Dörnhöfer, Geschäftsführer bei Heini Weber.

KOSTENLOS TESTEN UND 150 EURO SPAREN*

Wer sich selbst von den neuen, innovativen Oticon Opn Hörgeräten überzeugen möchte, ist herzlich eingeladen, diese kleinen Wunderwerke in seinem Alltag 14 Tage kostenlos und unverbindlich zu testen.

Eine Einladung an alle, die bereits Hörgeräte tragen, und an diejenigen, die es endlich ausprobieren möchten. Und bei Gefallen erhalten die Tester danach 150 Euro Rabatt auf den Kaufpreis.*

BRILLEN | KONTAKTLINSEN | **HÖRGERÄTE** | UND MEHR ...

Überzeugen Sie sich selbst

Mit Ihrem Gutschein können Sie Oticon Opn zwei Wochen lang kostenlos und unverbindlich Probe tragen. Bei Gefallen sparen Sie beim Kauf Ihrer neuen Hörgeräte 150 Euro.*

GUTSCHEIN:

OTICON OPN™ TESTEN UND 150 EURO SPAREN*

* Nur ein Gutschein pro Person. Nicht mit anderen Gutscheinen und Aktionen kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich. Gesetzlich Versicherte sparen 150 Euro auf den angegebenen Zuzahlungspreis zzgl. 10 Euro der gesetzlich vorgeschriebenen Hilfsmittelgebühr je Hörgerät. Privatversicherte sparen 150 Euro auf den Kaufpreis. Gültig bis 30.06.2017.

Heini Weber

Ein Original für Augen und Ohren

Heini Weber Hören und Sehen GmbH & Co. Betriebs-KG
Wilhelmsstraße 1 • 34117 Kassel • Tel. 0561 - 109 00
Fax 0561 - 109 01 09 • info@heiniweber.de • www.heiniweber.de

HÖRAKUSTIK:

Kassel Wilhelmsstr. 1 • Tel. 0561 - 10 90-118
Kassel Wolfhager Str. 381 • Tel. 0561 - 6 54 87
Altenbauna An der Stadthalle 6 • Tel. 0561 - 49 32 85
Bad Orb Burgring 2 • Tel. 06052 - 16 34
Großenritte Elgershäuser Str. 5 • Tel. 05601 - 96 96 06
Hofgeismar Bahnhofstr. 2 • Tel. 05671 - 4 02 11
Kaufungen Leipziger Str. 258 • Tel. 05605 - 92 899 92
Melsungen Sandstr. 2 • Tel. 05661 - 5 19 23
Schlüchtern Lotichiusstr. 43 • Tel. 06661 - 49 71
Warburg Hauptstr. 76 • Tel. 05641 - 39 93

Baunatalerinnen aus allen Ländern

Einladung zum Frauenfest

17. Mai 2017

Beginn: 16:30 Uhr

Einlass ab 16:00 Uhr

Vereinshaus am Erlenbach 5

Bei Musik und Tanz, Essen und Trinken wollen wir uns besser kennen lernen.

Eintritt: Eine selbstgemachte Leckerei für das Buffet. Für Getränke sorgen wir.

Wir freuen uns auf Sie/Euch!

Irmgard Schüler, Frauenbeauftragte; Petra Scholz, Stadtteilzentrum; Kamela Mohtezebsade, Stadtverordnete; Maryam Aliabadi Simani, Stadtteilzentrum; Karin Braukmann, IASA; Elvira Sheljaskow, Diakonisches Werk Hessen; Songül Ün-Hisman, AWO-Familienbildungsstätte, Karen Hackley

از خانمها ودوشیزه گان ساکن باوناتال صمیمانه

دعوت

می کنیم تادرجشنواره زنان که بتاریخ

17.05.2017

ساعت 16 بعد از ظهر در

Vereinshaus am Erlenbach 5

برگزارمیگردد اشتراک نمایند.

این محفل که با ایراد بیانیه ها،موزیک ورقص
همراه است شمارا ساعتهاسرگرم وخوش نگهمیدارد.
البته تقاضا میگردد تا هرفرد در صورت اشتراک
مقداری ازغذاهای محلی ووطنی تهیه وبا خود بیاورند
که نماینده گی ازکلتوروفرهنگ وطن شان را بنماید.
سهمگیری شما در این محفل باعث خوشنودی ما میگردد

Irmgard Schüler, Frauenbeauftragte; Petra Scholz, Stadtteilzentrum; Kamela Mohtezebsade, Stadtverordnete; Maryam Aliabadi Simani, Stadtteilzentrum; Karin Braukmann, IASA; Elvira Sheljaskow, Diakonisches Werk Hessen; Songül Ün-Hisman, AWO-Familienbildungsstätte; Karen Hackley

Общество „Baunatalerinnen aus allen Ländern“

Приглашение на праздник для женщин

17.05.2017

в 16:30 часов

по адресу: Vereinshaus am Erlenbach 5

За праздничным столом с музыкой и танцами мы хотим с Вами поближе познакомиться.

Вход: просим вас принести что-нибудь вкусное, приготовленное своими руками для общего стола. Напитки за счёт Общества.

С нетерпением ждем встречи с Вами!

Irmgard Schüler, Frauenbeauftragte; Petra Scholz, Stadtteilzentrum; Kamela Mohtezebsade, Stadtverordnete; Maryam Aliabadi Simani, Stadtteilzentrum; Karin Braukmann, IASA; Elvira Sheljaskow, Diakonisches Werk Hessen; Songül Ün-Hisman, AWO-Familienbildungsstätte; Karen Hackley

Tüm ülkelerin Baunatal Bayanlarina

Kadın Festivaline Davet

17.05.2017

saat 16:00

Vereinshaus am Erlenbach 5

Muzik ve dans, yiyeçek ve içeçek eşliğende birbirimizi daha iyi tanimak istiyoruz.

Giriş: Büfe için kendi yaptığınız lezzetli ev yemekleri getirebilirsiniz. İçecekler ise bizden.

Sizleride aramızda görmekten mutluluk duyarız!

Irmgard Schüler, Frauenbeauftragte; Petra Scholz, Stadtteilzentrum; Kamela Mohtezebsade, Stadtverordnete; Maryam Aliabadi Simani, Stadtteilzentrum; Karin Braukmann, IASA; Elvira Sheljaskow, Diakonisches Werk Hessen; Songül Ün-Hisman, AWO-Familienbildungsstätte; Karen Hackley

Hallo, Hola, Bonjour und Nazdar

Internationale Jugendbegegnung 2017

Vier Nationen:
Frankreich, Spanien,
Tschechien und Deutschland

Tolle Workshops:
Video
Theater
Musik
Online-Journalismus
Fotografie

Ausflüge
Besuch der documenta 14

Mit Teilnehmer_innen aus den Baunataler Partnerstädten und euch!

JuB
JUGENDBILDUNGSWERK BAUNATAL

Für Jugendliche aus Baunatal
ab 15 Jahren

vom 22. bis 29. Juli 2017

25,00 € Teilnahmebeitrag
(inkl. Übernachtung und Verpflegung)

Übernachtung im Kinder- und
Familienzentrum Baunsberg
in Baunatal

Weitere Infos unter:
0561 4992-370
jugendbildungswerk@stadt-baunatal.de

Spaß, Diversión, Amusement, Zábava!

Spielmobil Augustine präsentiert:

08.05. - 11.05.2017	Großenritte,	Alte Schule im Grünen Weg
15.05. - 18.05.2017	Hertingshausen,	Spielplatz am City Club
22.05. - 24.05.2017	Guntershausen,	Sportplatz an der Fulda
29.05. - 01.06.2017	Rengershausen,	Rodelbahn im Eichboden
12.06. - 14.06.2017	Kirchbauna,	Sportplatz
19.06. - 21.06.2017	Altenritte,	Bolzplatz Fischteiche

STADT BAUNATAL

Spielmobil Augustine
Tel.: 0561/4992167
www.spielmobil-baunatal.de
spielmobil@stadt-baunatal.de

Spielmobil Augustine

Ferienspaß
vom 03. Juli bis 14. Juli 2017
An alle KIDS zwischen 6 und 12 Jahren
Teilnahmegebühr: 42,- €; für jedes weitere Geschwisterkind 21,- €

www.juz-baunatal.de

Der Ferienspaß findet täglich (Montag bis Freitag) von 9 – 13.00 Uhr statt. Zusätzlich können berufstätige Eltern ihre Kinder um 8.00 Uhr ins Jugendzentrum bringen und bis spätestens 14.30 Uhr wieder abholen.
Ihr könnt täglich zwischen vielen unterschiedlichen Angeboten aus den Bereichen wie z.B. Sport, Kreativ, Handwerk und Medien wählen. Zusätzlich gibt es noch viele interessante Ausflüge.
Weitere Auskünfte erhalten Sie im Jugendzentrum Tel. 0561/ 948995-10 o. 948995-24.

Wer also wieder Lust auf Abenteuer, Spiel und Spaß hat, sollte sich schnellstens - **nur schriftlich** - mit nachfolgendem Vordruck einen Platz reservieren.

Weitere Info's: Nach Eingang der „Reservierung eines Ferienspaßplatzes" erhalten die Teilnehmer eine verbindliche Anmeldung, die innerhalb von einer Woche an uns zurückgesandt werden sollte. Erst diese verbindliche Anmeldung garantiert Ihnen eine Teilnahme am Ferienspaß. Eine Bestätigung wird nicht gesondert erteilt. Benachrichtigt werden lediglich Eltern, deren Kinder keinen Platz mehr bekommen haben. Sie werden auf der „Warteliste" geführt. Rechnungen und weitere Informationen zum Ablauf des Ferienspaßes werden spätestens in der 26. Kalenderwoche versandt.

Reservierung eines Ferienspaßplatzes vom 03. Juli bis 14. Juli 2017

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen und im Second-Home abgeben!

Name, Vorname.....Geburtstag:.....

Eltern:.....

Telefon:.....Wohnort:.....

Straße:.....

Anmeldung weiterer Geschwister

Name, Vorname.....Geburtstag:.....

.....
(Datum, Unterschrift eines Personensorgeberechtigten)

Second Home
Kinder- und Jugendzentrum Baunatal

Unsere Jubilare

Wir gratulieren! Der Magistrat der Stadt Baunatal wünscht den Seniorinnen und Senioren, die in der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern alles Gute, vor allem Gesundheit, für das vor ihnen liegende Lebensjahr.

Neues Bundesmeldegesetz: Veröffentlichung von Jubilaren nur noch in 5er-Schritten möglich

12. Mai

Bleck Renate, Altenbauna, Rembrandtstraße 1	80 Jahre
Wagner Erika, Altenbauna, Dürerstraße 18	75 Jahre
Katzenberger Günther, Großenritte, Görlitzer Straße 8	75 Jahre
Hartmann-Hesse Bärbel, Hertingshausen, Mönchweg 36	70 Jahre

16. Mai

Schütte Jürgen, Guntershausen, An der Sandgrube 2	70 Jahre

17. Mai

Henning Dithmar, Altenbauna, Birkenallee 93B	70 Jahre
Dörrbecker Ingrid, Großenritte, Rosebachstraße 12	70 Jahre

18. Mai

Hempel Hermann, Großenritte, Heimbachweg 6	80 Jahre

Diamantene Hochzeit

16.5.2017

Konrad und Irena Michalski, 34225 Btl.-Altenbauna, Hch.-Nordhoff-Straße 8

18.5.2017

Peter und Christel Zenzius, 34225 Baunatal Altenbauna, Akazienallee1

Danksagung

Für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich unserer

diamantenen Hochzeit

möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Gertrud und Karl-Hermann Hempel

Baunatal-Großenritte

Danksagung

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken.

Helga und Karl-Heinz Neurath

Baunatal-Altenritte, im Mai 2017

Ich sage Danke für die Glückwünsche zu meinem 80. Geburtstag!

Rosemarie Dittmann

Bitte beachten Sie:

Redaktionsschluss

im **Onlinesystem** für Berichte in den Baunataler Nachrichten ist jeweils **montags, 22 Uhr** vor dem Erscheinungstermin!

Aus dem Rathaus

Öffnungszeiten der städtischen Einrichtungen

Wegen einer innerbetrieblichen Veranstaltung bleiben die städtischen Einrichtungen Stadtbücherei und Kindertagesstätten am Mittwoch, 24. Mai 2017 ganztägig geschlossen.

Außerdem sind am 27. Mai die Stadtbücherei, die Info und das Bürgerbüro geschlossen.

Öffentliche Ausschreibung Nr. 085/2017 der Gemeinde Schauenburg

Verschiedene Kindergärten und Bauhof

hier: - Lieferung, Aus- und Einbau von Fenstern -

1. Leistungsumfang
Demontage und Entsorgung von vorhandenen Holz- und Kunststofffenstern in vier Gebäuden und drei Ortsteilen. Lieferung und Einbau von ca. 45 Kunststofffenstern und -türen in vier Gebäuden und drei Ortsteilen.

2. Ausführungszeit
Beginn: 03.07.2017 Ende: 15.08.2017

3. Regularien
3.1 Eine Losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.
3.2 Nähere Einzelheiten zur Ausschreibung und das Herunterladen der Unterlagen können von der RIB Vergabeplattform oder unter www.evergabe-nordhessen.de angesehen und angefordert werden.
3.3 Falls die Ausschreibungsunterlagen (2fach) in Papierform benötigt werden, können diese beim Magistrat der Stadt Baunatal, Fachbereich Allgemeine Verwaltung und Bürgerservice, Zentrale Vergabestelle, Marktplatz 14, 4. Obergeschoss, Zimmer 414, 34225 Baunatal, nach Vorlage einer Einzahlungsquittung (bitte kein Bargeld) über 40,00 Euro unter Angabe

SK 085/2017 FAD 100 003 angefordert/abgeholt werden.

4. Bankverbindung
Stadtkasse Baunatal
Iban: DE73520503530200000017 BIC: HELADEF1KAS

5. Submissionstermin:
06.06.2017, 11:00 Uhr
4. OG, Raum 414, Marktplatz 14, 34225 Baunatal

6. Beschwerdestelle: RP Kassel / VOB Stelle

Öffentliche Ausschreibung Nr. 086/2017 der Stadt Baunatal

Bolzplatz Akazienallee

hier: - Sportplatzbau und Landschaftsbauarbeiten -

1. Leistungsumfang
ca. 800 m² Hybridrasenmatte inkl. Substrat und Ansaat, ca. 100 m³ Rasentragschichtsubstrat, ca. 265 m Drainagen DN 100, ca. 110 m Zaunbau /Stahlstabmatten, ca. 185 m³ Bauzuschlagstoffe (Sande, Kiese), ca. 100 m³ Bodenarbeiten, ca. 2 Stck. Betonfertigschächte DN 800

2. Ausführungszeit
Beginn: 31.07.2017 Ende: 01.09.2017

3. Regularien
3.1 Eine Losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.
3.2 Nähere Einzelheiten zur Ausschreibung und das Herunterladen der Unterlagen können von der RIB Vergabeplattform oder unter www.evergabe-nordhessen.de angesehen und angefordert werden.
3.3 Falls die Ausschreibungsunterlagen (2fach) in Papierform benötigt werden, können diese beim Magistrat der Stadt Baunatal, Fachbereich Allgemeine Verwaltung und Bürgerservice, Zentrale Vergabestelle, Marktplatz 14, 4. Obergeschoss, Zimmer 414, 34225 Baunatal, nach Vorlage einer Einzahlungsquittung (bitte kein Bargeld) über 40,00 Euro unter Angabe

SK 086/2017 FAD 100 004 angefordert/abgeholt werden.

4. Bankverbindung
Stadtkasse Baunatal
Iban: DE73520503530200000017, BIC: HELADEF1KAS

5. Submissionstermin: 08.06.2017, 11:00 Uhr
4. OG, Raum 414
Marktplatz 14, 34225 Baunatal

6. Beschwerdestelle: RP Kassel / VOB Stelle

Öffentliche Ausschreibung Nr. 090/2017 der Stadtwerke Baunatal

Schachtrahmenregulierung 2017-2018

hier: - Sanierung von Schächten und Schiebern -

1. Leistungsumfang
15 Stück Schachtabdeckungen angleichen, 40 Stück Schachtabdeckungen auswechseln, 25 Stück Schachtabdeckungen liefern, 30 Stück Schieber u. Hydrantenkappen auswechseln.

2. Ausführungszeit
Beginn: 01.07.2017, Ende: 30.06.2018

3. Regularien
3.1 Eine Losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.
3.2 Nähere Einzelheiten zur Ausschreibung und das Herunterladen der Unterlagen können von der RIB Vergabeplattform oder unter www.evergabe-nordhessen.de angesehen und angefordert werden.
3.3 Falls die Ausschreibungsunterlagen (2fach) in Papierform benötigt werden, können diese beim Magistrat der Stadt Baunatal, Fachbereich Allgemeine Verwaltung und Bürgerservice, Zentrale Vergabestelle, Marktplatz 14, 4. Obergeschoss, Zimmer 414, 34225 Baunatal, nach Vorlage einer Einzahlungsquittung (bitte kein Bargeld) über 40,00 Euro unter Angabe

SK 090/2017 FAD 100 005 angefordert/abgeholt werden.

4. Bankverbindung
Stadtkasse Baunatal
Iban: DE73520503530200000017, BIC: HELADEF1KAS

5. Submissionstermin: 07.06.2017, 11:00 Uhr
4. OG, Raum 414
Marktplatz 14, 34225 Baunatal

6. Beschwerdestelle: RP Kassel / VOB Stelle

Öffentliche Ausschreibung Nr. 092/2017 der Stadtwerke Baunatal

Modernisierung Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet

hier: - Lieferung von Mastaufsatzleuchten LED -

1. Leistungsumfang
LOS1: Lieferung von ca. 250 Stk LED-Leuchten
LOS2: Lieferung von ca. 58 Stk. LED-Leuchten und 29 Stück Ausleger

2. Ausführungszeit
Beginn: 01.07.2017 Ende: 31.08.2017

3. Regularien
3.1 Eine Losweise Vergabe ist vorgesehen.
3.2 Nähere Einzelheiten zur Ausschreibung und das Herunterladen der Unterlagen können von der RIB Vergabeplattform oder unter www.evergabe-nordhessen.de angesehen und angefordert werden.
3.3 Falls die Ausschreibungsunterlagen (2fach) in Papierform benötigt werden, können diese beim Magistrat der Stadt Baunatal, Fachbereich Allgemeine Verwaltung und Bürgerservice, Zentrale Vergabestelle, Marktplatz 14, 4. Obergeschoss, Zimmer 414, 34225 Baunatal, nach Vorlage einer Einzahlungsquittung (bitte kein Bargeld) über 40,00 Euro unter Angabe

SK 092/2017 FAD 100 007 angefordert/abgeholt werden.

4. Bankverbindung
Stadtkasse Baunatal
Iban: DE73520503530200000017, BIC: HELADEF1KAS

5. Submissionstermin: 09.06.2017, 11:00 Uhr
4. OG, Raum 414
Marktplatz 14, 34225 Baunatal

6. Beschwerdestelle: Landkreis Kassel / Kommunalaufsicht

Abfallentsorgung Kreis Kassel

Die Mobile Schadstoffsammlung beginnt!

Schadstoffhaltige Abfälle, wie z. B. flüssige Farben und Lacke, Pflanzenschutz-, Reinigungs- und Lösemittel, werden in unserem Auftrag ganzjährig während der Mobilen Schadstoffsammlung entgegengenommen.
Ein weiterer zusätzlicher Service während der Sammlung ist die Annahme von Elektrokleingeräten bis 50 cm Kantenlänge, wie z. B. Telefone, Handys, Bügeleisen, Kaffee- und Küchenmaschinen, Computerkleinteile oder elektrisches Werkzeug.

Die Mobile Schadstoffsammlung ist an folgenden Tagen und Uhrzeiten in Ihrer Stadt / Gemeinde vor Ort:

Baunatal

Altenbauna	Bauhof, Aueweg	10.05.	12:45 – 15:30 Uhr
Guntershausen	Parkplatz an der Feuerwehr	10.05.	16:00 – 17:00 Uhr
Altenritte	Parkplatz am Baunsbergstadion	19.05.	10:00 – 12:00 Uhr
Rengershausen	Parkplatz Waldsporthalle	19.05.	12:45 – 13:45 Uhr
Großenritte	Parkplatz Kulturhalle	19.05.	14:30 – 17:00 Uhr
Kirchbauna	Parkplatz am Hauptfriedhof	30.05.	10:00 – 11:15 Uhr
Hertingshausen	Parkplatz vor dem Clubhaus	30.05.	11:45 – 12:45 Uhr

Zusätzlich steht die Mobile Schadstoffsammlung an einigen Samstagen und regelmäßig am 1. Mittwoch eines Monats am Entsorgungszentrum „Kirschenplantage“ in Hofgeismar und am 3. Mittwoch eines Monats an der Biokompostierungsanlage in Lohfelden-Vollmarshausen:

Entsorgungszentrum „Kirschenplantage“, Kirschenplantage 1, 34369 Hofgeismar:
Jeden 1. Mittwoch im Monat von 13:00 bis 16:00 Uhr und an folgenden Samstagen: 10.06.2017 und 04.11.2017 jeweils von 08:00 bis 12:30 Uhr

Biokompostierungsanlage Lohfelden-Vollmarshausen,
Sandwiesen 5, 34253 Lohfelden:
Jeden 3. Mittwoch im Monat von 13:00 bis 16:00 Uhr und
am folgenden Samstag: 05.08.2017 von 08:00 bis 12:30 Uhr

Annahme aus Gewerbetrieben:
Gewerbebetriebe sollten nach Möglichkeit die regelmäßigen Annahmetermine am 1. und 3. Mittwoch eines Monats nutzen. Nähere Informationen zu den Anlieferbedingungen erhalten Betriebe über die Homepage der Abfallentsorgung Kreis Kassel.

Annahmebedingungen:
Einzelgebinde können nur im geschlossenen Zustand angenommen werden und dürfen ein Gewicht von 20 kg oder ein Fassungsvermögen von 20 Liter nicht überschreiten. Pro Anlieferer und Tag werden max. 100 kg angenommen.

Welche schadstoffhaltigen Abfälle werden angenommen:
Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits-, luft- und/oder wassergefährdend sind.
Dazu zählen z. B.:
Farben und Lacke (nicht ausgehärtet, keine Dispersionsfarben s.u.)
Holzschutzmittel
Lösemittel (z. B. Verdünner, Fleckentferner, Bremsflüssigkeit etc.)
Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel
Chemikalienreste (unvermischt)
Säuren und Laugen
Fotochemikalien
Öle und Fette
Klebstoffe, Leime und Spachtelmassen
Ölverschmutzte Betriebsmittel (z. B. Ölfilter, leere Ölbehälter, ölgetränkte Lappen)
Spraydosen (mit Resten)
Feuerlöscher (max. 5 Stück)
Thermometer (quecksilberhaltig)
PU-Schaumdosen
Batterien (z. B. Trockenbatterien, Knopfzellen, Akkus, Autobatterien bis 5 Stück)
Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen (max. 20 Stück)

Welche Abfälle werden nicht angenommen:

Dispersionsfarben / Wandfarben ausgehärtet (z. B. mit Bindemittel, wie z. B. Sand, Sägemehl, Gips)	in den Restabfall
Altöl	Rückgabe an den Hande (gesetzliche Rücknahmepflicht)
Munition, Sprengstoff	Kampfmittelräumdienst Hessen
Asbest und Mineralwolle	Entsorgungszentrum „Kirschenplantage“
Heizöltanks, zerschnitten	Entsorgungszentrum „Kirschenplantage“

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter, Tel.: 0561/1003-1133 oder www.abfall-kreis-kassel.de

Abfahrtzeiten der Busse zum „Kreisseniorentag“

am 17. Mai 2017 auf dem Sensenstein an folgenden Haltestellen in Baunatal

Bus 4
Stadtteil Guntershausen
13:15 Uhr Spielplatz
13:18 Uhr Söhreblick

Stadtteil Rengershausen
13:25 Uhr Kirche
13:30 Uhr Knallhütte/Knallhütter Straße

Bus 5
Stadtteil Hertingshausen
13:15 Uhr Frankfurter Straße

Bus 5, 9
Stadtteil Kirchbauna
13:25 Uhr Gemeinschaftshaus

Bus 6
Stadtteil Großenritte
13:15 Uhr Haltestelle Gertrudenstift

Bus 6, 7
13:25 Uhr Kirche
13:30 Uhr Bahnhofstraße

Bus 8
Stadtteil Altenritte
13:25 Uhr Hotel/Haltestelle Katzensteg

Bus 10, 11
Stadtteil Altenbauna
13:25 Uhr Fr.-Ebert-Schule

Stadtteil Altenbauna
13:30 Uhr Haltestelle“Altenzentrum“

Busse 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11
Stadtteil Altenbauna
13:40 Uhr ZOB

Gemeinsame Abfahrt aller Busse um 13:45 Uhr vom ZOB
Die Rückfahrt erfolgt um ca. 18:00 Uhr

Einladung zur Sitzung des Behindertenbeirates

Am Donnerstag, 18. Mai 2017, um 18.00 Uhr findet im Zentrum Rembrandtstr., Baunatal-Altenbauna, Rembrandtstr. 6, die nächste Sitzung des Behindertenbeirates statt.

Tagesordnung:
Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK)
– Aktionsplan für Kommunen
(Gespräch mit Herrn Helmut Ernst, Stellv. Vorsitzender der Fachgruppe „Umwelt, Mobilität und Verkehr“ beim Hessischen Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.)
Aktuelles
Berichte aus den städtischen Gremien
Bericht des Behindertenbeauftragten
Berichte des Vorstandes

Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

gez. Dierk Koch, Vorsitzender

Zweckverband Raum Kassel

Verkehrsplanung im Verband – Mobilität auf hohem Niveau sichern und weiterentwickeln

Der Verkehrsentwicklungsplan (VEP) Region Kassel 2030, Stand Juli 2015, ist Teil der verbandlichen Entwicklungsplanung. Er ist gemeinsam mit der Stadt Kassel, dem NVV, der KVG und den Verbandskommunen erarbeitet worden.
Mit dem VEP reagiert der Verband auf den demografischen Wandel in der Bevölkerung, neue Wirtschaftsentwicklungen (Arbeitsplätze und Gewerbestandorte) und das damit einhergehende veränderte Verkehrsgeschehen. Er ist das strategische Rahmenkonzept für die Verkehrsentwicklungsplanung in der Region Kassel bis 2030 und formuliert wichtige Grundsätze für den Gemeindegrenzen überschreitenden Kraftfahrzeug-, ÖPNV- und Radverkehr. Zugleich werden Wege zur verträglichen Abwicklung des Kfz- und Güterverkehrs sowie zur effizienten Entwicklung der ÖPNV- und Radverkehrsinfrastruktur bei gleichzeitiger Optimierung der regionalen Erreichbarkeit aufgezeigt.
Insgesamt gibt der VEP damit für die Region Kassel Einschätzungen zu Umsetzungsprioritäten von verkehrlichen Maßnahmen.
Die Planung kann auf der Homepage des Verbandes www.zrk-kassel.de im Downloadbereich heruntergeladen bzw. gelesen werden.

Zweckverband Raum Kassel, Ständeplatz 13, 34117 Kassel
Telefon: 0561/10970-0, Telefax: 0561/10970-35, E-Mail: info@zrk-kassel.de

Wenn Sie noch mehr über uns erfahren wollen, besuchen Sie uns im Internet unter www.zrk-kassel.de.

Ausweise sind fertig

Personalausweise, die bis zum 20.04.2017 und Reisepässe, die bis zum 22.04.2017 beantragt wurden, können im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte die alten Ausweisdokumente mitbringen.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Erinnerung

Die Stadtkasse Baunatal erinnert Sie hiermit an die in diesem Monat fälligen Abgaben (z.B. Grundbesitzabgaben, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Kindergartengebühren) sowie privatrechtlichen Forderungen (z.B. Miete, Pacht, Darlehen) der Stadt Baunatal und der Stadtwerke Baunatal (Wasser, Kanal, Fernwärme). Bitte geben Sie bei Ihrer Zahlung unbedingt Ihre Finanzadresse (FAD) bzw. Kundennummer an. So erleichtern Sie uns die Arbeit und Fehlbuchungen können weitgehend vermieden werden.
Falls Forderungen der Stadt und der Stadtwerke Baunatal nicht bis zum Fälligkeitstermin entrichtet sind, werden sie im Verwaltungszwangsverfahren kostenpflichtig beigetrieben.
Die Höhe der dadurch entstehenden Mahngebühren staffelt sich wie folgt (auszugsweise dargestellt):

Geschuldeter Betrag	Mahngebühren
bis zu 250 Euro	6 Euro
bis zu 500 Euro	11 Euro
bis zu 1.000 Euro	15 Euro
bis zu 5.000 Euro	25 Euro
bis zu 10.000 Euro	30 Euro

Um kostenpflichtige Maßnahmen zu vermeiden, bieten wir Ihnen die Teilnahme am Lastschrifteinzugsverfahren an. Die Forderungen werden dann unsererseits zum Fälligkeitstermin von Ihrem Konto abgerufen. Hierzu können Sie den Vordruck auf der Homepage der Stadt Baunatal unter **www.baunatal.de** (Rathaus- Formulare/ Onlineservice- SEPA Lastschriftmandat) nutzen. Übersenden Sie diese bitte ausgefüllt an die Stadtkasse Baunatal, Marktplatz 14, 34225 Baunatal oder als Dateianhang per e-mail an stadtkasse@stadt-baunatal.de.

Magistrat der Stadt Baunatal
Stadtkasse

Einladung zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung mit Amtseinführung des Bürgermeisters am 15.05.2017

Gemäß § 58 Abs. 6 Hessische Gemeindeordnung wird hiermit bekannt gemacht, dass eine öffentliche Sitzung **der Stadtverordnetenversammlung** am **Montag, 15.05.2017, 17:00 Uhr,** in der **Stadthalle**, Marktplatz 14, Baunatal-Altenbauna, stattfindet.

gez. ***Peter Lutze,*** *Stadtverordnetenvorsteher*

Tagesordnung:
Teil A
Einführung und Verpflichtung des Bürgermeisters Herrn Manfred Schaub
Teil B
19:00 Uhr - Sitzung
I. Öffentlicher Teil
1 Kommunalwerke Region Kassel GmbH & Co. KG
hier: Beteiligung am Windpark Stiftswald
2 Verkehrsentwicklungsplan (VEP)
3 Mitteilungen
II. Nicht öffentlicher Teil
4 Bauplatz im Bereich der Birkenallee, Baunatal-Altenbauna
Verkauf eines Bauplatzes und Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
- Rücknahme und Neufassung von Beschlüssen

Es ist beabsichtigt den Tagesordnungspunkt **4** in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

Der Magistrat der Stadt Baunatal
Marktplatz 14, 34225 Baunatal

Allgemeinverfügung

zur Freigabe verkaufsoffener Sonntage

Gemäß § 6 Abs. 1 des Hessischen Ladenöffnungsgesetzes (HLÖG) vom 23. November 2006 (GVBL. I 2006, S. 606), in der derzeit gültigen Fassung, wird abweichend von § 3 Abs. 2 Nr. 1 HLÖG im Wege der Allgemeinverfügung folgendes bestimmt:

Regelung
Aus Anlass der Veranstaltung **Baunataler Sport- und Vereinsfest** wird die Öffnung der Verkaufsstellen im Bereich der Fuldastraße in Baunatal, Ortsteil Hertingshausen am Sonntag, **05. November 2017** von 13 Uhr bis 18 Uhr für den Geschäftsverkehr mit Kunden freigegeben:

Gründe
Die Freigabeentscheidung knüpft an das unter Nr.1 genannte Ereignis an.
Sportliche Aktivität und Vereinsarbeit, haben für den Bereich der Stadt Baunatal langjährige Tradition und finden stets großen Anklang.
Dem lokalen und teilweise auch regionalen Publikum wird bei der Veranstaltung und den Darbietungen der Vereine ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm mit Kurzweil, Geselligkeit und sportlicher Aktivität geboten. In Anlehnung hieran hat der Einzelhandel die Möglichkeit, seine Verkaufsstellen am jeweiligen unter 1 genannten Sonntag offen zu halten und die Besucherwünsche geschäftlich zu nutzen.

Allgemeines
Die Sonn- und Feiertage genießen als Tage der Arbeitsruhe und der seelischen Erhebung den Schutz des Grundgesetzes und der Verfassung des Landes Hessen. Die Sonn- und Feiertagsruhe ist elementarer Bestandteil der christlich-abendländischen Tradition, an der aus religiösen sowie kultur- und familienpolitischen Gründen festgehalten werden soll. Von diesem Grundsatz sind nur dann Ausnahmen möglich, wenn unter Abwägung der vorhandenen und allgemein anerkannten Freizeitbedürfnisse der Bevölkerung mit den Schutzinteressen der Beschäftigten ein hinreichendes Niveau des Feiertagsschutzes gewährleistet bleibt. Die Ausnahmen sind daher im Gesetz selbst normiert und finden insbesondere in der zeitlichen Beschränkung der Öffnungszeiten, der Höchstzahl freigabefähiger Sonn- und Feiertage, dem Schutz während der Zeit des Hauptgottesdienstes und in den beschränkenden bzw. ausgleichenden Regelungen für den Einsatz von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ihren Niederschlag.

Inkrafttreten
Die Allgemeinverfügung tritt am 05. November 2017 in Kraft.

Bekanntmachung
Die vorstehende Allgemeinverfügung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Sie gilt gemäß § 41 Abs. 4 des Hessischen Verwaltungsverfahrensgesetzes vom 15. Januar 2010 (GVBL. I, S. 18) zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Magistrat der Stadt Baunatal, Marktplatz 14, 34225 Baunatal zu erheben.

34225 Baunatal, 8. Mai 2017

Magistrat der Stadt Baunatal

Der Bürgermeister
gez. Manfred Schaub

Kindertagesstätten

Kita Altenritte / Am Heimbach

Brandschutzbelehrung für die Kolleginnen

Wenn es einmal ruhig wird in der Kita, weil alle Kinder zu Hause bleiben, ist für die Mitarbeiter Zeit, sich thematisch und inhaltlich mit aktuellen pädagogischen und sachlichen Themen auseinander zu setzen. So geschehen in der Kita Altenritte/Am Heimbach am Mittwoch den 26.04. In der Feuerwache in Altenbauna wurden alle Mitarbeiterinnen der Tagesstätte von Stadtbranddirektor Seitz in Sachen Brandschutz unterwiesen.

Wie verhält man sich beim Brandfall in der Kita, welche Schritte sind einzuhalten, wie erkennt und vermindert man Gefahrenpotenzial, wie löscht man. Alle Bereiche von Küche über Reinigung bis zu den Kindergruppen wurden besprochen. Und um einmal zu erfahren, wie ein Feuerlöscher funktioniert, musste jede Kollegin (erfolgreich!) selbst einen Brand auf dem Hof der Feuerwache löschen. Es ist doch immer wieder wichtig, auch solche Maßnahmen zu erproben und sich mit einem solchen Thema zu beschäftigen, geht es doch in unserer Arbeit auch um die Sicherheit von Kindern und Erwachsenen.

Kindertagesstätten Stadt Baunatal

Wichtige Information für Eltern, deren Kinder die städtischen Kindertagesstätten besuchen

Liebe Eltern,
wenn Sie Ihr Kind/Ihre Kinder noch für die Betreuung in der Schließungszeit Ihres Kindergarten in der Zeit vom 24.07. bis 11.08.2017 für die Ferienbetreuung in unserem Astrid-Lindgren-Haus anmelden möchten, so haben Sie dazu noch bis zum **31.05.2017** Gelegenheit. Der entsprechende Antrag liegt in der jeweiligen Kindertagesstätte aus.
Später eingehende Anmeldungen können nur im Rahmen freier Platzkapazitäten berücksichtigt werden.

Ihr PB Kinder und Familien

Kunst-Projekt in der Kooperativen Schulkindbetreuung Langenberg

Die Kinder und Erzieher/innen der Schulkindbetreuung Langenberg haben sich ein frühsommerliches Projekt ausgedacht.Inspiriert von der diesjährigen Documenta in Kassel, wird in der Schulkindbetreuung das Thema „Kunst“ in verschiedenen Formen pädagogisch bearbeitet. Die Kinder können sich dafür in verschiedene Workshops einwählen und eigene Kunstwerke gestalten. Angeboten werden zum Beispiel Workshops die sich mit verschiedenen Maltechniken befassen, mit Bauen/Werken, mit Mode und mit Tanz. Rund um die Workshops wurde das grosse Thema den Kindern auch durch einen Einfüh-

rungsvortrag über Kunstgeschichte näher gebracht. In Kooperation mit der Künstlerin Nino Balkhamishrili von der Malschule Baunatal haben die Kinder die Möglichkeit mit ihr u.a. Techniken wie Ebru (Malen auf Wasser) und Enkaustik auszuprobieren. Bis zum Sommer bleibt es im Rahmen dieses Projektes auch weiterhin kunstvoll spannend!

Nominierung für die Kooperative Schulkinderbetreuung Langenberg

Mit dem Film „Freundschaft ist besser“, einer Dokumentation zum Thema

Anti Mobbing, wurde die Schulkinderbetreuung Langenberg für den Mediasurfer 2016 nominiert. Voller Freude wurde von den stellvertretenden Kindern der Einrichtung, dem Hort-Rat, die Urkunde zur Nominierung entgegen genommen. Verliehen wurden die Auszeichnungen durch die hessische Landesanstalt für privaten Rundfunk (LPR Hessen) im Cineplex-Capitol Kino Kassel.
Beworben für den Mediasurfer hatten sich rund 80 medienpädagogische Projekte aus ganz Hessen.
Die Kinder und Erzieher/innen der Schulkinderbetreuung haben sich im letzten Jahr intensiv mit dem Medium Film beschäftigt und selbst einen Film gedreht. Aus den Ideen und Vorstellungen der Kinder heraus entstand eine Dokumentation, die sich mit dem Thema Anti-Mobbing und Ausgrenzung beschäftigt. Als Belohnung für die inhaltliche und technische gelungene Umsetzung des Projektes, durften sich alle Beteiligten dann über die Nominierung freuen.

Kindertagesstätte Birkenallee

Die Grüne Gruppe unterwegs mit der AWO Krabbelkiste.

Am Mittwoch, dem 06.04.17 war es soweit, wir, die Kinder und Erzieherinnen der Grünen Gruppe, haben uns mit Rita Wulschner und Kindern aus der AWO „Krabbelkiste“ zu einem Osterausflug nach Hertingshausen getroffen.
Dort angekommen, wurden wir schon an der Bushaltestelle von den Jungzüchterinnen Naya und Ylva Wolf , des Kaninchen- und Geflügelzuchtvereins K2 Baunatal e.V, empfangen.
Tage zuvor hatten wir, die Erzieherinnen der Grünen Gruppe, Kontakt zu den Jungzüchterinnen aufgenommen und erfreut festgestellt, dass wir herzlich Willkommen sind um uns die Hühner, die die Eier legen und nicht die Osterhasen, an zu sehen. Im Gepäck hatten die Kinder selbst ausgesuchtes Futter für die Hühner. Naya und Ylva führten uns über einen Feldweg und eine Wiese in den Garten zu den Hühnern.
Nicht nur die Hühner tummelten sich dort, wir konnten auch Wachteln und ein Kaninchen bestaunen. Die beiden Mädchen berichteten ausführlich über die unterschiedlichen Hühner und wir alle erfuhren viel Wissenswertes.
Besonders interessiert schauten sich die Kinder den Hühnerstall an. Mit viel Freude und Begeisterung wurden Hühnernester mit Stroh gefüllt, die Hühner gefüttert und es wurde mit Erstaunen festgestellt, dass sie nicht nur Getreide, sondern auch Brot, Salat, Gemüse und Eier fressen.
Zum Abschluss durften die Mutigsten ein Huhn streicheln und sogar auf den Arm nehmen. Als Überraschung gab es für uns Besucher ein gekochtes Wachtelei und wir überreichten den Jungzüchterinnen als „Danke schön“ einen Rahmen mit einem selbstgestalteten Bild.
Wieder in Altenbauna angekommen, verabschiedeten sich die Krabbelkinder von uns und weil wir schon richtig gute Freunde geworden sind, wollen wir uns bald wieder treffen.

Grüne Gruppe Birkenallee und AWO-Krabbelkiste

Viola ist ganz mutig

Schulnachrichten

Theodor-Heuss-Schule

„Demokratie fängt in der Schule an“

In der Aula der THS wurde die Wanderausstellung „Demokratie als Lebensform“ eröffnet – eine Schau, die das Leben und Wirken von Theodor Heuss und seiner Frau Elly Heuss-Knapp mittels Fotos, Ton- und Filmdokumenten anschaulich und jugendgemäß beleuchtet. Für die Präsentation hätte es wohl kaum einen besseren Ort geben können als unsere gleichnamige Schule.

Theodor Heuss, 1949 zum ersten Bundespräsidenten gewählt, setzte sich zeitlebens für Demokratie ein.
Herr Kayser, Rektor der THS, eröffnete die Ausstellung mit den Worten: „Die Ausstellung soll für unsere Schüler ein Denkanstoß sein; sich für die eigenen Rechte stark machen, das sollte für Jugendliche selbstverständlich sein."
Auch Landrat Uwe Schmidt (SPD) appellierte an die Mitgestaltung, sich im kommunalen Rahmen aktiv miteinzubringen. „Demokratie fängt ganz unten an." Zu unserem modernen Demokratieverständnis gehöre die Vielfalt, Auswahl, der Wechsel; es lohne sich zu beteiligen, damit die Demokratie erhalten bleibe. „Das fängt bereits in der Schule an."
Baunatals Bürgermeister Manfred Schaub (SPD), selbst ehemaliger Schüler der Theodor-Heuss-Schule, rief ebenfalls zum Engagement auf. „ Demokratie ist eine Lebensform, die von innen heraus gelebt werden muss." In diesem Sinne sind nun die Jugendlichen dazu aufgerufen, unsere Demokratie zu sichern.
Einige Zehntklässler setzen den Aufruf zur Mitgestaltung direkt um; sie offerierten die Vorteile und Möglichkeiten der Demokratie, wie sie sich für ihren Lebensbereich darstellen.
Auf Schautafeln wird Theodor Heuss als Privatmann und Politiker vorgestellt – in kurzen Texten, die für Kinder und Jugendliche gut geeignet sind. Daneben gibt es spielerische Elemente wie Multimedia-Tische, die die Schau interaktiv erlebbar machen.
Die Ausstellung ist bis zum 12. Mai in der Aula der Theodor-Heuss-Schule Baunatal zu sehen – montags bis freitags von 9 bis 15.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Einige Zehntklässler nahmen die Ausstellungseröffnung zum Anlass, über ihr eigenes Demokratieverständnis nachzudenken.

Förderverein der Theodor-Heuss-Schule Baunatal e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder,
hiermit laden wir Sie zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Theodor-Heuss-Schule Baunatal e.V. am 31.05.2017 um 19.00 Uhr in die Cafeteria ein.

Tagesordnung:
Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Ernennung eines Protokollanten
Bericht des Vorstandes
Bericht der Kassenprüfer
Entlastung des Vorstandes
Wahlen (Beisitzer/in und Kassenprüfer/in)
Aussprache und Diskussion über zukünftige Vorhaben
Verschiedenes

Anträge und Anregungen können bis zum 17. Mai 2016 schriftlich oder per E-Mail beim Vorstand (n.malkus@gmx.de) eingereicht werden.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand

Lichtenberg-Gymnasium

Gedenkstättenfahrten der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule

Wie bereits in den Jahren zuvor unternahmen alle Geschichtskurse der Qualifikationsphase 2 aufgeteilt in zwei Gruppen direkt nach den Osterferien eine Tagesfahrt zu einer Gedenkstätte der Verbrechen des Nationalsozialismus. Damit verfolgt die Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule das Ziel, dass jede Schülerin und jeder Schüler einmal während der Schullaufbahn eine Gedenkstätte zu diesem Thema der deutschen Geschichte besucht haben sollte. Zwei Kurse besuchten die Gedenkstätte Hadamar im Landkreis Limburg-Weilburg in Hessen, ein Erinnerungsort für die Opfer der NS-Euthanasie-Verbrechen. Acht Kurse besichtigten bei Nordhausen in Thüringen das NS-Konzentrationslager Mittelbau-Dora, ein Außenlager des Konzentrationslagers Buchenwald, in dem Zwangsarbeiter in einem Bergwerksstollen unter unmenschlichen Bedingungen Raketensysteme für die deutsche Wehrmacht herstellen mussten. Von dem Lager selbst sind noch einige Baracken sowie ein Krematorium erhalten geblieben, auch Teile des von den Sowjets nach dem Krieg zerstörten Stollens können von den Besuchern der Gedenkstätte besichtigt werden. Zusätzlich befindet sich auf dem Areal des ehemaligen Lagers ein neu errichtetes Informations-Zentrum.
Zum Gelingen von solchen Unternehmungen gehört selbstverständlich dazu, dass die Eindrücke und Erkenntnisse, die die Schülerinnen und Schüler an diesen „Orten des Schreckens" gewinnen konnten, in den Tagen danach im Geschichtsunterricht besprochen und nachbereitet wurden, so dass alle Beteiligten trotz der ernsten Thematik dennoch auf einen „gelungenen" Tag zurückblicken konnten.

Ein Ort gegen das Vergessen: Die Gruppe vor dem Informationszentrum im ehemaligen KZ Mittelbau-Dora

Kunstmeile 2017

Ein ganzes Haus voller Kunst präsentiert sich der Schulgemeinde der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule in diesen Wochen. An Wänden, auf Gängen, Fluren und Treppenhäusern werden Schülerarbeiten aus dem aktuellen Schuljahr in beeindruckender Fülle und zum Teil hoher künstlerischer Qualität ausgestellt. Mit einer abendlichen Vernissage, zu der der Fachbereich Kunst Schülerinnen und Schüler, Lehrer, Eltern und die interessierte Öffentlichkeit eingeladen hatte, wurde das Spektakel in der vergangenen Woche vor den zahlreich erschienenen Gästen eröffnet. Dabei standen aber nicht nur die ausgestellten Werke im Fokus der Veranstalter. Mit einer liebevoll inszenierten Performance und mit spielerischen Szenen vermochten die jüngeren Schülerinnen und Schüler aus den unteren Jahrgängen das Eröffnungspublikum ebenso zu begeistern wie die älteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer eines Kurses „Darstellendes Spiel", die, getarnt als „normale" Gäste, mit ihren spielerischen Einlagen bei dem einen oder anderen Besucher durchaus für Verwirrung sorgten. Der Großteil der Besucherinnen und Besucher zeigte sich bei der Einschätzung der ausgestellten Werke in dem Punkt einig, dass es mit der diesjährigen Präsentation der Arbeiten aus dem Kunstunterricht auf eine beeindruckende Art und Weise gelungen ist den hohen Stellenwert des kreativen Schaffens, der für die Entwicklung junger Menschen von immenser Wichtigkeit ist, herauszustellen.

Die ausgestellten Werke repräsentieren eine beeindruckende Vielfalt und hohe künstlerische Qualität

Die Jüngsten wussten das Publikum mit ihrer Performance zu begeistern

Erich Kästner Schule

Fußballturnier

Vor den Osterferien nahm die Schulmannschaft der Erich Kästner Schule am Oster-Cup der Gesamtschule Fuldatal teil und belegte souverän Platz 1. Insgesamt waren acht Mannschaften der Jahrgänge 2003-2006 vertreten, die in zwei Gruppen gegeneinander antraten. In der Gruppenphase setze sich unsere Mannschaft mit 2-0, 5-0 und nochmals 5-0 deutlich durch. Das Finale gegen das Team des Ausrichters gewannen wir ebenfalls klar und ohne Gegentor mit 4-0.
Eine wirklich super Leistung, auf die die Jungs und natürlich auch ihr Lehrer Christopher Minne sehr stolz sind. Jungs, weiter so. Wir freuen uns auf weitere Turniere mit euch!

von links: Alexander S., Yunus K., Elias K., Jonas A., Samet K., Arif A., Paul D., Liam B. sowie der betreuende Lehrer Christopher Minne

Die EKS präsentiert: „Das Amulett der Mumie“

Das aktuelle Stück der EKS ist eine Krimikomödie mit Musik. Bei einer sensationellen Ausstellung des Grabes von Pharao Ophtah, des Bruders von Tutanchamun, wird das kostbare Amulett gestohlen. Der Täter muss gefunden werden. Während die Polizei ermittelt, versuchen jugendliche Detektive, auf eigene Faust nachzuforschen und werden Zeugen eines unglaublichen Vorganges.
Das Theaterspiel steht an der Baunataler Erich Kästner Schule in einer jahrelangen Tradition, die mit diesem Stück lückenlos weitergeführt wird. Die Schülerinnen und Schüler der Theater-, Kulissen-, Tanz- und Chor-AG freuen sich auch in diesem Jahr wieder, alle Interessierten zu der Abendvorstellung am 23. Mai 2017 in der Stadthalle in Baunatal begrüßen zu dürfen. Die Vorstellung beginnt um 19.00 Uhr, der Einlass um 18.00 Uhr.
Karten gibt es in der Erich Kästner Schule sowie im Textilhaus Ickler in Schauenburg-Elgershausen.

In diesem Jahr werden erstmals alle Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Grundschulklassen gemeinsam mit ihren Lehrkräften zu einer eigenen Vorstellung am 24. Mai 2017 in die Stadthalle Baunatal eingeladen.

Friedrich-Ebert-Schule Ganztagsgrundschule und Vorklasse

Die Stadtbücherei stellt sich vor

Mit dem Jahrgang 1 machten wir uns auf den Weg zur Stadtbücherei Baunatal. Eine Abfrage vorher ergab, dass viele Kinder noch nicht in der Bücherei waren und noch keinen Ausweis besitzen. Umso mehr waren alle gespannt, was uns erwarten würde.
Frau Freitag empfing uns in den hellen und großzügig gestalten Räumen der Stadtbücherei. Zunächst konnten die Kinder selbst erklären, was eine Bücherei ist, wozu sie da ist und was man alles ausleihen kann. Mit dem Bilderbuch „Der Löwe, der nicht schreiben konnte“ fesselte Frau Freitag die Kinder und hatte die volle Aufmerksamkeit der Kinder. Mittels einer Beamer-Präsentation wurden die Bilder übergroß gezeigt. So erlebten die Kinder ein Bilderbuch mal auf eine andere Weise. Im Anschluss hatte die Kinder genügend Zeit, sich umzuschauen und zu stöbern. Nach dem Büchereibesuch nahmen sich viele Kinder vor, mit ihren Eltern vorbeizukommen, um sich einen Ausweis ausstellen zu lassen.

Frau Freitag präsentiert das Bilderbuch vom Löwen, der nicht schreiben konnte

Die Bücherei in der FES braucht Unterstützung!
Wenn Sie Freude dran haben...
- die Kinder bei der Ausleihe zu unterstützen,
- bei der Verwaltung der Bücherei zu helfen,
- die Kinder zu beraten,
- Geschichten vorzulesen,

dann kommen Sie unverbindlich zu unserem Bücherei-Info-Nachmittag am **21. Juni 2017 um 16 Uhr in die Schulbücherei der FES**!
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Musikschule Baunatal e.V.

Die Elementare Musikpädagogik führt die Kinder an die Musik heran – Ab September gibt es wieder freie Plätze

Jeder Mensch hat große musikalische Anlagen. Wie weit er diese entwickeln kann, hängt von der Förderung in den ersten Lebensjahren ab. Der Fachbereich Elementare Musikpädagogik (EMP) der Musikschule Baunatal bietet für die ersten Lebensjahre ein aufeinander aufbauendes und gut abgestimmtes Unterrichtsprogramm an, das auf die Gesamtentwicklung der Kinder ausgerichtet ist. Die Kinder werden mit musikalischen Mitteln in der Entwicklung ihrer Fantasie, ihrer Ausdrucksmöglichkeiten und ihrer Vorstellungskraft unterstützt, soziales Verhalten und Erleben wird gefördert.

Musikalische Früherziehung (MFE)

Die Erlebnisfähigkeit des Kindes wird in der **Musikalischen Früherziehung (MFE)** in Geschichten, Tänzen, Liedern, Instrumentalspiel und Bewegungsspielen musikalisch entfaltet und unterstützt. Dies sind bevorzugte Ausdrucksformen, in denen die Kinder Rhythmuserfahrungen machen, Tonvorstellungen entwickeln und den spielerischen Umgang mit der eigenen Stimme erleben und üben können. Durch Malen wird die Feinmotorik unterstützt und das Erlebte bildlich ausgedrückt und fixiert. Dabei werden auch erste Erfahrungen mit musikalischen Parametern wie Tonhöhe, Lautstärke und Klangfarbe, aber auch mit der musikalischen Notenschrift gesammelt und können im gemeinsamen Musizieren auf dem Orffinstrumentarium umgesetzt werden. Das erfordert Konzentration, Wahrnehmung und Anpassung an die anderen Gruppenmitglieder. So lernen die Kinder sich mit sich selbst auseinanderzusetzen und können ihre Persönlichkeit entwickeln. Das Kennenlernen der klassischen Instrumente und der Instrumentenfamilien bereitet am Ende des zweijährigen Unterrichts den Instrumentalunterricht vor.

In der Musikalischen Früherziehung gibt es ab September noch freie Plätze in folgenden Kursen:
Montag 15:30 Uhr (Jahrgang 2013), Ort: Musikschule Baunatal
Donnerstag 15:30 Uhr (Jahrgang 2013), Ort: Grundschule Schauenburg-Hoof

Früh übt sich: Die Kinder der Musikalischen Früherziehung wirken auch schon bei den Konzerten der Musikschule in der Stadthalle Baunatal mit.

Malkurse für Kids und Teens – Achtung- Fertig - Kunst !

Die Malschule der Musikschule Baunatal bietet Malkurse für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 18 Jahren an, bei denen die Freude am kreativen Tun im Vordergrund steht. Hier gibt es die Möglichkeit unterschiedliche künstlerische Techniken wie Malen, Zeichnen und Modellieren auszuprobieren. Ebenso werden die Grundlagen des Malens und Zeichnens vermittelt: z.B. Farben mischen, Perspektive oder Schattierung. Die Dozentinnen der Malschule fördern den individuellen Ausdruck, so dass vollkommen unterschiedliche Kunstwerke entstehen. Diese werden im September in einer Ausstellung in der Musikschule Baunatal der Öffentlichkeit vorgestellt.

Die Kurse der Malschule finden an allen Wochentagen nachmittags in der Musikschule Baunatal statt. Es gibt zur Zeit wieder einige freie Plätze.

Informationen:

Musikschule Baunatal e.V., Friedrich-Ebert-Allee Nr. 12, 34225 Baunatal
Tel.: 0561/497749 Montag-Mittwoch & Freitag von 11:30–15:00 Uhr
Homepage: http://www.musikschule-baunatal.de
e-mail: info@musikschule-baunatal.de

Feuerwehr

Feuerwehr Baunatal

13 Nachwuchsbrandschützer mit Jugendflamme Stufe 1 ausgezeichnet

Am Samstag, dem 29.04.2017 begrüßte Stadtjugendfeuerwehrwart Klaus Ullrich 13 Jugendliche und deren Betreuer zur Abnahmeprüfung der Jugendflamme Stufe 1. Am Feuerwehrhaus in Altenbauna wurde an fünf Stationen das Wissen und handwerkliche Geschick der Jugendlichen auf die Probe gestellt. Beim richtigen Absetzten eines Notrufes müssen fünf wichtige Grundregeln (Die 5 W´s) beachtet werden. Wer ruft an, Wo ist der Notfall, Was ist passiert, Wie viele Verletzte und Warten auf Rückfragen. Jugendwart Jan Rämisch befragte die Teilnehmer nach diesen grundlegenden Regeln und einigen weiteren Dingen zu dem Thema Notruf.
Die „erste Hilfe“-Station wurde durch Marc Sulzbacher betreut. Hier wurde unter anderem das Anlegen eines Druckverbandes geübt und verinnerlicht sowie der Inhalt eines Notfallrucksacks gezeigt und erklärt. Auf dem Hof des Feuerwehrhauses wartete Frank Vogt mit Fragen rund um das Thema „Rolldruckschläuche“. Der praktische Teil dieser Station beinhaltete das ausrollen und wieder aufwickeln eines C-Rolldruckschlauchs. Nils Kirchner achtete beim setzten des Standrohres auf die richtige Vorgehensweise und befragte die Prüflinge nach allgemeinen Tätigkeiten zur Wasserentnahme. In einem gemeinsamen Gespräch zwischen den Abzeichen-Anwärtern und Klaus Ullrich wurden verschiedene Themen rund um das Thema Jugendarbeit in der Feuerwehr besprochen. Hier konnten die Nachwuchsbrandschützer unter anderem ihre Wünsche und Ideen für die Zukunft äußern. Das Anlegen von Knoten und Stichen wurde beim Knotenwettbewerb bereits erledigt.
Vor der Verleihung des Abzeichens bestand für die Jugendlichen die Möglichkeit, die neue Atemschutzübungstrecke ausgiebig zu testen.
Ein großer Dank gilt allen helfenden Händen sowie den Kameraden der Wehr Altenbauna für die gute Verpflegung.

Jugendliche und Betreuer nach erfolgreicher Prüfung zur Jugendflamme Stufe 1

Das richtige Setzen des Standrohrs war auch Teil der Abnahme

Feuerwehr im Einsatz

Am Abend des 2. Mai kam es zu einem Großeinsatz für die die ehrenamtlichen Helfer der Feuerwehr.
Die Feuerwehr Baunatal wurde um 20:20 Uhr mit dem Alarmstichwort „Brand in Gebäude, Menschenleben in Gefahr“ alarmiert. Bei Ankunft der Einsatzkräfte brannte es im hinteren Teil eines Modellbaugeschäfts. Direkt über dem Laden befindet sich die Wohnung des Eigentümer-Ehepaars, welches zusammen mit Ihrem Hund, durch die Feuerwehr über Leitern in Sicherheit gebracht wurde. Sie wurden im Anschluss vorsorglich vom Rettungsdienst in ein Krankenhaus gefahren.
Trotz eines schnellen Löschangriffs, gelang es nicht das Holz-Gebäude zu retten. Nach einer sogenannten Rauchgasdurchzündung stand der komplette Geschäftsbereich in Flammen. Nach einer weiteren Durchzündung, das komplette Gebäude. Zum Einsatz kamen zwei Drehleiter-Fahrzeuge und mehrere Trupps mit C- und B- Rohren im Außenangriff. Ein Innenangriff war aufgrund der Brandlast nicht mehr möglich. Aufgrund der starken Rauchentwicklung und dem somit verbunden hohen Bedarf an Atemschutzgeräteträgern, wurde von der Berufsfeuerwehr Kassel ein Container mit Atemschutzgeräten nachalarmiert.
Im Einsatz waren die gesamte Feuerwehr Baunatal, die Feuerwehr Schauenburg mit den Ortsteilen Elgershausen und Hoof, die Werkfeuerwehr von Volkswagen brachte Fognails (sogenannte Löschlanzen) zur Einsatzstelle, die Feuerwehr Fuldatal mit der Gefahrstoffmesskomponente des Landkreis, die Berufsfeuerwehr Kassel mit der zweiten Drehleiter und dem Abrollbehäter Atemschutz, der ASB und das Rote Kreuz mit dem Verpflegungszug.
Die Nachlöscharbeiten sowie die Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft dauerte bis in den Nachmittag.

Brandbekämpfung über die Baunataler Drehleiter

Nach der zweiten Rauchgarsdurchzündung war am Haus leider nichts mehr zu retten. Die Löscharbeiten waren durch die gute Isolierung des Holzhauses erschwert

Baunatal-Großenritte

Floriansfrauen

Am Donnerstag,18.05. treffen wir uns um 14 Uhr am Gerätehaus zu einem kleinen Spaziergang.

Anschließend Kaffee trinken in Humburgs Eck

Entspannung per Mausklick.

www.hna.de/leserreisen

Alle Leserreisen für 2017

Baunataler Nachrichten

Erfolgreich vor Ort werben zum günstigen Anzeigenpreis!

Anzeigenschluss:
Montag, 16 Uhr

Vereine und Verbände

SPD Altenbauna

Termine

Die nächste Vorstandssitzung des Ortsvereins Altenbauna findet am 6. Juni 2017 um 18:30 Uhr - wieder im Vereinshaus am Erlenbach statt. Sie ist immer für alle Mitglieder des Ortsvereins Altenbauna offen.

Bitte schon vormerken:
Die Mitgliederversammlung 2017 findet am Sonntag, dem 11. Juni 2017 um 10 Uhr im Vereinshaus am Erlenbach statt - bitte auch auf die separate Tagesordnung im Anhang achten.

Mögliche Änderungen werden an dieser Stelle und immer auf unserer Homepage http://spd-altenbauna.de bekanntgegeben.
Anfragen per E-Mail infomail@spd-altenbauna.de werden immer umgehend beantwortet.

Mitgliederversammlung des
SPD Ortsvereins Altenbauna am 11. Juni 2017

um 10:00 Uhr Vereinshaus am Erlenbach

Tagesordnung

Top 1	Eröffnung und Begrüßung
Top 2	Gedenken der Verstorbenen
Top 3	Berichte : Vorsitzender- Kassierer- Revisoren
Top 4	Aussprachen zu den Berichten
Top 5	Entlastungen des Vorstandes
Top 6	Stadtverordneten Vorsteher Peter Lutze zum Thema ‚Aktuelle Politische Lage'
Top 7	Wahl eines Wahlvorstandes und Wahlhelfer
Top 8	Neuwahlen des Vorstandes
	a - Vorsitzende/er/Stellvertreter/in
	b - Kassierer/in / Stellvertreter/in
	c - Schriftführer/in / Stellvertreter/in
	d - Medienbeauftragte/er/ Stellvertreter/in
	e - Beisitzer/innen
	f - Wahl eines Revisors
Top 9	Wahl von Delegierten zu den Parteitagen
Top 10	Anträge
Top 11	Verschiedenes

SPD Altenritte

SPD in Altenritte: Für Identifikation und Bürgerbeteiligung

Der neugewählte Vorstand der SPD Altenritte um den Ortsvereinsvorsitzenden Ralf Burghardt ging vergangenes Wochenende in Klausur. Thema der diesjährigen Klausurtagung war die Entwicklung der SPD in Altenritte. Eine Bestandsaufnahme lieferte Ansatzpunkte, um Aktivitäten und Angebote zu analysieren und neue zu entwickeln. Mehr Bürgerbeteiligung stand dabei im Vordergrund, denn eine Bürgerbeteiligung mit den politischen Kräften vor Ort, wie der SPD Altenritte, garantieren Zufriedenheit und Erfolg für Altenritte. Je mehr sich Bürgerinnen und Bürger an ihrem Wohnort engagieren, desto stärker die Identifikation und der Zusammenhalt: „Identifikation schafft Bindung. Bindung schafft Verantwortung. Verantwortung schafft Zukunft." Und die SPD in Altenritte schafft dazu den Raum und Rahmen. Künftig wird es zunächst pro Quartal eine Bürgersprechstunde mit unseren Altenritter Abgeordneten der Stadtverordnetenversammlung geben. Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Ideen, Anregungen, Änderungsvorschläge oder auch Kritik einzubringen. Die SPD Altenritte vor Ort ist Ihre Interessenvertretung im Stadtparlament.

Bürgersprechstunde am 8. Juni
Die nächste Bürgersprechstunde mit unserer Stadtverordneten und stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Corinna Roos und mit Andrea Lenz findet am Donnerstag, dem 8. Juni 2017 zwischen 18:00 und 19:30 Uhr an den Milchkannen, Ritter Straße/Berggasse, statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Natürlich können Sie sich auch jederzeit schriftlich an uns wenden. Schicken Sie einfach eine eMail an ralf.burghardt@unitybox.de oder per Briefeinwurf in der Berggasse 1.

Das Bild zeigt den Vorstand der SPD Altenritte. Vorne im Bild: Beisitzer Jochen Müller-Thieme, Vorsitzender Ralf Burghardt, Kassierer Wolfgang Heußner, stellvertretende Vorsitzende Andrea Lenz. Hinten im Bild: Schriftführer Nickolaos Fragkoules, Beisitzer Reinhard Ziegler-Roos, stellvertretende Vorsitzende und Stadtverordnete Corinna Roos, Beisitzerin Shirley Heußner.
Nicht im Bild: Beisitzer und Magistratsmitglied Wolfram Meibaum

Terminvorschau der Altenritter SPD

Do 24. Mai, 19.30 Uhr	Vorstandssitzung
Do 8. Juni, 18:00 – 19:30 Uhr	Bürgersprechstunde an den Milchkannen

SPD Ortsverein Großenritte

Jahreshauptversammlung setzt auf Kontinuität

Zur Jahreshauptversammlung 2017 trafen sich die Mitglieder der Großenritter SPD in der alten Schule. Als Ehrengast war die SPD Kandidatin unseres Wahlkreises über für die anstehende Bundestagswahl, die über ihre politische Zielstellung im Falle ihrer Wahl berichtete. Mehr hierzu in einer späteren Ausgabe der Baunataler Nachrichten oder auf der Homepage der **SPD-Grossenritte.de**.

Meinungsaustausch mit Esther Dilcher

In einem Grußwort tauschte sich Bürgermeister Manfred Schaub mit den SPD-Mitgliedern über den gemeinsamen, erfolgreichen Wahlkampf zur Wiederwahl als Bürgermeister aus, den er ja mit 91,7% Ja-Stimmen gewonnen hat. Trotz einer schwierigeren Hauhaltslage als in früheren Jahren konnte er 2016 und 2017 eine Menge Initiativen umsetzen, z.B. Investitionen in die Feuerwehr und die Polizeiwache Südwest, die allen Bürgern zu mehr Sicherheit verholfen haben und weiter verhelfen werden.

Bei den anstehenden Vorstandswahlen unter kompetenter Leitung von Peter Lutze wurden im Wesentlichen die bisherigen Mandatsträger wieder gewählt. Mit jeweils sehr hohen oder einstimmigen Ergebnissen wurden gewählt:
als Vorsitzender Karl-Herman Herbst, als seine Stellvertreter Beate Theis und Diethelm Gück.
Als Kassiererin bestätigt wurden Nicole Nicola mit Stellvertreter Rüdiger Hungerland.
Seniorenbeauftragter bleibt Hermann Helwig.
Beisitzer sind Maritta und Heinz Bachmann, Reiner Heine, Anette Milas, Andreas Nicola und Nicola Capozzolo.

Karl-Heinz Umbach trat nicht erneut als Schriftführer an. An seiner Stelle wird Arnold Dittmar im kommenden Jahr Protokoll führen. Sebastian Milas bleibt Stellvertreter. Der Vorstand dankt Karl-Heinz Umbach für viele Jahre, in denen er sich zuverlässig um die Schriftführung gekümmert hat und wünscht ihm alles Gute für seinen Ruhestand.

Der SPD-Ortsvereinsvorstand 2017

Auf dem Foto von links nach rechts: A. Nicola, Reiner Heine, Esther Dilcher (Gast), Arnold Dittmar, Nicole Nicola, Diethelm Gück, Maritta Bachmann, Heinz Bachmann, Anette Milas, Peter Lutze (Gast), Nicola Capozzolo, Sebastian Milas, Karl- Hermann Herbst. Es fehlen Beate Theis und Rüdiger Hungerland.

Termine

Bitte beachten Sie die nachstehenden Termine:
Donnerstag, 11. Mai 2017 - 17:00 Uhr
Bürgerinformation „Ausgleichsmaßnahmen Huhnsecke“
Treffpunkt Bushaltestelle am Bolzplatz Trineweg
Silke Engler präsentiert die weitere Planung zur naturnahen und parkähnlichen Gestaltung des Bachlaufs.

Donnerstag, 11. Mai 2017 – 19:00 Uhr
Vorstandssitzung des SPD Ortsvereinsvorstandes
Gaststätte Riedesel / nicht öffentlich

Donnerstag, 15. Juni 2017
Traditionelle Fronleichnamsfahrt der SPD Großenritte
Dieses Jahr führt die Fahrt nach Erfurt. Mehr auf der Homepage www.spd-grossenritte.de

SPD Rengershausen

Maifeier am Sportplatz Rengershausen wieder ein lohnenswertes Ziel

Das Maifest der SPD-Rengershausen war auch in diesem Jahr wieder Etappenpunkt für Wanderer und Radfahrer. Das Ziel, ein Fest zu veranstalten, dass dazu beiträgt miteinander ins Gespräch zu kommen wurde auch in diesem Jahr wieder erreicht. Die Mandatsträger der SPD-Rengershausen standen für Fragen bereit. Der gegenseitige Gedankenaustausch ist nicht zuletzt für die Politik in und für Baunatal ein wichtiger Baustein. Bei Kaffee und Kuchen oder auch Bratwurst und Getränken kam man ins Gespräch und konnte so das lange Wochenende auf angenehme Weise ausklingen lassen.

Der Platz vor Hermanns Ruh: Idylle pur

Das Zelt lädt zum Verweilen ein

SPD Hertingshausen

Breitbandversorgung war bestimmendes Thema

- Jahreshauptversammlung der SPD Hertingshausen

Die Versorgung des Stadtteils mit schnellem Internet war das bestimmende Thema bei der Jahreshauptversammlung der SPD Hertingshausen am 27. April im Clubhaus am Sportplatz. Da die nächsten turnusmäßigen Vorstandswahlen erst im kommenden Jahr anstehen blieb den Genossinnen und Genossen ausreichend Zeit, um sich intensiv über das Thema auszutauschen. „Aus der Diskussion höre ich heraus, dass es hier eine hohe Unzufriedenheit in Hertingshausen gibt“, brachte Stadtverordnetenvorsteher Peter Lutze die Stimmungslage in der Versammlung auf den Punkt. „Das Thema wird unseren Ortsverein weiterhin beschäftigten“, fügte Ortsvereins-Vize Günter Haase hinzu. Die Mitglieder und Gäste des Ortsvereins brachten mit ihren Wortbeiträgen ihren Unmut darüber zum Ausdruck, dass der Stadtteil bei großflächigen Ausbau des Breitbandinternets in der Region durch die Breitband Nordhessen GmbH nicht partizipiert, da man vor einigen Jahre bereits Fördermittel für einen Ausbau durch die Firma ACO geflossen sind. „Die Bandbreite in Hertingshausen ist zu gering. Bei denen, die etwas weiter vom nächsten Verteilerkasten entfernt wohnen, kommt fast nichts mehr an“, ärgerte sich Vorstandsmitglied Andreas Rathgeber. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Jahreshauptversammlung tauschten sich daraufhin über Wege aus der aktuellen Internetmisere aus. „Ich würde es begrüßen, wenn sich Bürgerinnen und Bürger zu einer Initiative zusammenschließen, um so ihrer Forderung nach einer besseren Internetversorgung des Stadtteils Nachdruck zu verleihen“, rief Lutze der Versammlung zu. Dabei verwies er aber auch auf eine Studie, die die Verbesserungsmöglichkeiten für die ACO-versorgten Gebiete im Landkreis Kassel ausloten soll. Die Ergebnisse der Studie sollen im Sommer vorliegen. In seinem Redebeitrag fasste der Stavo-Vorsteher die jüngste Entwicklung der Stadtfinanzen zusammen, wies auf Unwägbarkeiten in der Zukunft hin. Die Auswirkungen der VW-Krise seien auch im städtischen Haushalt spürbar, aktuell zehre man noch von den in Vorjahren gebildeten Ergebnisrücklagen. Neben Lutze richteten auch die Stadtverbandsvorsitzende Manuela Strube und TSV-Chef Manfred Werner Grußworte an die Versammlung. Strube schwor die Sozialdemokraten auf die Bundestagswahl im September ein. „Unterstützt unsere Kandidatin Esther Dilcher. Wir wollen unseren Wahlkreis wieder zurückerobern“, rief sie den Genossinnen und Genossen zu.

Berichtete über die Finanzlage der Stadt: Stavo-Vorsteher Peter Lutze (mitte).

Rege Diskussion: Das Thema Breitbandinternet stand im Vordergrund.

Bündnis 90/Die Grünen

GRÜNE informierten im CINEPLEX Baunatal

Der Einladung der GRÜNEN Baunatal zum Film „Bauen mit der Energiewende“, von Frank Farenski im Cineplex-Kino Baunatal, am Samstag, 29.4.2017 folgten mehr als 100 interessierte Bürger*Innen. Ebenso wurden 15 E-Mobile im Aussenbereich begutachtet oder sogar bei Probefahrten das Fahrerlebnis genossen, flott und leise, das vom nordhessischen E-Mobilstammtisch unter der Regie von Marc und Patricia Boll bereitgestellt wurde.

Wie die Energiewende im eigenen Haus aber auch in Mehrfamilienhäusern mit Mietwohnungen gelingen kann, zeigte der Kinofilm „Bauen mit der Energiewende“ an konkreten Beispielen. Für Neu- und Altbau gibt es bereits moderne Technologien, Konzepte und Lösungen, die Energieerzeugung, Eigenverbrauch, Strom- und Wärmespeicher, effiziente Wärme- und Energieversorgung, Dämmung, Autarkie und vieles mehr ermöglichen. Regionale Handwerksbetriebe wie die **Fa. Holzbau-Kühlborn GmbH** aus Spangenberg, die **Fa. Waterkotte** aus Kassel und die **Fa. Jung-Solar** aus Schauenburg standen nach dem Film als kompetente Gesprächspartner auf der Empore des CINEPLEX bereit für ihre umwelt- und ressourcenschonenden Konzepte zu werben, mit denen Klimaschutz und die Energiewende erreicht werden können. Wege dazu mit GRÜNEN politischen und gesetzlichen Initiativen in Bund und Land wurden von **Nicole Maisch, Kassel** (**MdB**, Sprecherin für Verbraucher- und Tierschutzpolitik von Bündnis 90/Die GRÜNEN) sowie von **Karin Müller, Kassel** (**MdL**, Verkehrspolitische Sprecherin) aufgezeigt.

Der GRÜNE Fraktionsvorsitzende **Edmund Borschel** und sein Stellvertreter **Lothar Rost** konnten auch **Thomas Link** vom Film-Redaktionsteam begrüßen, der in der Diskussion nach dem Film als kompetenter Gesprächspartner zur Verfügung stand.

Die **GRÜNEN Baunatal** bedanken sich bei allen Besucher*innen, dem Cineplex Kino, der Stadt Baunatal, allen Freunden und Partnern sowie den E-Mobilisten für die Präsentation Ihrer E-Fahrzeuge sowie allen HelferInnen, die zum Erfolg dieses Tages beigetragen haben.
Mit einem Informationsaustausch bei Getränken und einem kleinen Imbiss auf der Empore des Kinos fand der Nachmittag einen würdigen Abschluss.

Nicole Maisch (3.v.l.) und Karin Müller (5.v.l.) im Kreise der Veranstalter

Reger Andrang am schmackhaften, kalten Buffet auf der Empore

Veranstaltungshinweis

Gemeinsam durch die Natur.

Wanderung durch (‘s) Bauna-Tal.

Am Samstag den 27.05.17 laden wir Jung und Alt ein, einzutauchen in das Naherholungsgebiet Wald.
Gemeinsam wollen wir bei einer kurzen Wanderung durch das Tal der Bauna den umgebenden Wald unter der Anleitung eines erfahrenen Biologen erkunden. Bei dieser Gelegenheit möchten wir ihnen die Natur „direkt vor unserer Haustüre“ näherbringen und ihnen eine Möglichkeit vorstellen, einen anstrengenden Alltag in der heutigen Leistungsgesellschaft zu entschleunigen. Auf einer etwa 5 km langen Strecke werden wir an mehreren Stationen pausieren, um Vögel zu beobachten oder über andere Lebewesen, deren Wohnstätten und Verhaltensweisen zu informieren. Treffpunkt und Start sind um 15:00 Uhr die „Alte Wassermühle“ im Ortsteil Guntershausen. Bitte denken sie an wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und etwas Proviant für unterwegs. Nach etwa 3 Stunden kommen wir um ca. 18:00 Uhr wieder an der „Alten Wassermühle“ an. Im Anschluss wird dort gegrillt und wir können einen tollen Tag gemeinsam ausklingen lassen.
Im Fall von Dauerregen wird ein Naturfilm vorgeführt. Der Film zeigt exemplarisch an einem Wald bei Wolfhagen die Schönheit der uns umgebenden Natur und was man mit Geduld alles entdecken kann.

FDP Baunatal-Schauenburg

Übergabe von Käfern an das VW Werk / OTC Baunatal

Auf Einladung des Bürgermeisters nahmen Mitglieder aller Fraktionen an einer Übergabe von Käfern an der Wolfsburger Straße teil.

Mit Freude und Unterstützung der Auszubildenden haben die Verantwortlichen unter der Führung vom Werksleiter Herrn Jablonski auf dem Kreisel die Käfer freigegeben.

Ein Käfer in schönem Gelb....

Die Verbundenheit und enge Zusammenarbeit zwischen der Stadt und dem Werk wird durch die Modelle eindrucksvoll hervorgehoben. Fast jeder Bürger und auch nahezu alle Fraktionsmitglieder der Freien Demokraten haben persönliche Verknüpfungen zum größten Arbeitgeber der Region.

Haben Sie Fragen, Wünschen oder Anregungen?
Kontaktieren Sie uns!

www.fdp-baunatal.de
info@fdp-baunatal.de
Tel. 0172-8670415

Eltern-Baby-Treff am Freitag

Zeit: jeden Freitag von 11.00- 12.00 Uhr
Alter der Babys von 0- 10 Monate
Gebühr: 2,00 € pro Treffen**.** Keine Anmeldung nötig
Leitung: Carolin Pfannkuche und Anja Schüßler

PapaCafe

Für Väter mit ihren (Klein)kindern und Babys
Mehr und mehr Väter nehmen sich Zeit für ihre Kinder und nutzen die Elternzeit. Wir bieten einen offenen Begegnungstreff für Väter mit ihren Kindern. Hier findet mann Raum zum Spielen und einen Austausch über das Erlebte, Gelesene und Gehörte.
Ort: Familienbildungsstätte
Zeit: Samstag, 20. Mai und 27. Mai 2017 von 09.30 Uhr- 11.30 Uhr (offener Beginn/Ende) Leitung: Jean Escher

Erste Hilfe am Kind

Mittwoch, 14. Juni 2017 und Mittwoch, 21. Juni 2017
von 18.00- 22.00 Uhr (8 Stunden)
Ort: AWO Familienbildungsstätte
Anmeldung: Büro AWO Familienbildungsstätte
Veranstalter: Johanniter Unfallhilfe

Eltern- Kind- Spielkreise

In den Eltern- Kind- Spielkreisen werden Raum und Möglichkeiten für Eltern und Kinder geschaffen, im gemeinsamen Spiel voneinander und miteinander zu lernen, erste Erfahrungen mit verschiedenen Materialien zu machen und Kontakte zu Gleichaltrigen aufzubauen. Die Eltern haben Gelegenheit Erfahrungen auszutauschen und neue Anregungen aufzunehmen.
Die Kinder sollten mindestens 10 Monate alt sein.

wellcome
Praktische Hilfe nach der Geburt

Das Baby ist da die Freude ist riesig und nichts geht mehr. Gut, wenn Familie und Freunde helfen, den Baby- Stress zu bewältigen.
Wer keine Hilfe hat, bekommt sie von wellcome.
Wie ein guter Engel kommt die ehrenamtliche Mitarbeiterin der Familie zu Hilfe.
Sie wacht über den Schlaf des Babys, während sich die Mutter erholt.
Sie kümmert sich um das Geschwisterkind.
Sie begleitet die Zwillingsmutter zum Kinderarzt.
Sie unterstützt ganz praktisch und hört zu.
Im ersten Lebensjahr des Kindes erhalten Sie für einige Wochen und Monate individuelle Hilfe. Eine ehrenamtliche Mitarbeiterin kommt ein bis zweimal in der Woche für zwei bis drei Stunden zu Ihnen nach Hause.
Die Familien brauchen Sie! Derzeit begleiten wir mit wellcome 9 Familien und suchen dringend weitere Ehrenamtliche in Baunatal.
Wir bieten für Sie:
eine zeitlich überschaubare Aufgabe
kontinuierliche fachliche Begleitung durch die Koordinatorin
Regelmäßige Treffen zum Erfahrungsaustausch

Wellcome Koordinatorin
in der AWO Familienbildungsstätte
Stefanie Nordmeyer**,** Telefon: 0151- 511 02 725
Email: baunatal@wellcome-online.de

Bürozeiten der AWO Familienbildungsstätte:
Mo.- Fr. 9.00- 12.00 Uhr, Tel.: 05601- 96 50 39
Email: info@awo-familienbildung.org, **www.awo-familienbildung.org**

AWO
Begegnungsstätte der Generationen – Am Stadtpark
Telefon 0561 / 497623
AWO-Begegnungsstätte
Am Stadtpark 10 B · 34225 Baunatal
Kernöffnungszeiten: Montag – Freitag 10:00 – 17:00 Uhr

Offener Treffpunkt

Alle älteren Mitbürger/Innen sind herzlich eingeladen. Während der Öffnungszeiten steht Ihnen unsere Einrichtung als Ort der Begegnung und des Gesprächs zur Verfügung. Besuchen Sie auch unseren stationären Mittagstisch sowie die Cafeteria und genießen Sie die täglich frisch zubereiteten Speisen vor Ort.
Mittagstisch von 11.30 – 13.15 Uhr.

Programm für die Woche vom 15.05.17 –19.05.17

Team Konkret
Ehrenamtliche Seniorenberatung.
Telefonische Terminabsprache mit Frau Dittmar, Tel. 58 52 68 38
Zentrum Rembrandtstraße

Montag, den 15.05.17
Mittagstisch mit Gerichten aus der Schnellen Küche. Solange der Vorrat reicht!!!
10:00 – 12:00 PC Kurs mit Herrn Umbach in der Rembrandtstraße 6.
14:00 – 17:00 AWO – Schachfreunde treffen sich zum Spielen.
14:00 – 17:00 Die Rommespieler treffen sich im Saal. Wer spielt mit?
13:00 – 14:30 ACHTUNG, ACHTUNG NEUES ANGEBOT: Gedächtnistraining: helfen Sie Ihrem Gedächtnis auf die Sprünge. Frau Anika,Cnyrim ist ausgebildete Gedächtnistrainerin und freut sich auf Sie, um spielerisch ihr Gedächtnis zu trainieren.
14:30 – Spielnachmittag: Sie möchten Freizeitaktivitäten gemeisam mit anderen erleben?? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Kooperationsveranstaltung mit dem AWO-Quartier.
14:00 – Nachbarschaftscafe (Veranstaltung vom Quartiersmanagement, Treffpunkt Am Stadtpark 10

Dienstag, den 16.05.17
Mittagstisch: Hausmacher Eintopf, wie bei Muttern. Solange der Vorrat reicht!!!
09:30 – 10:30 Reha Sport: Hockergymnastik in Kooperation mit der KSV Sportwelt.
13:00 – **Kulturangebot: Fahrt zur Insel Siebenbergen.** Genießen Sie einen schönen Tag ohne häusliche Verpflichtungen. Wir starten wer Lust hat mit einem gemeinsamen Mittagstisch in der AWO anschließend geht's mit Bus und Bahn zum Ausflugsziel.
Anmelden bitte bis Freitag, den 12.Mai bis 12:00 Uhr.
13:30 – 15:30 PC Kurs mit Herrn Reckers in der Rembrandtstraße 6.
14:00 – 17:00 Der Seniorensingkreis erwartet Sie im Saal.
Mittwoch, den 17.05.17

Mittagstisch: Gebratenes aus der Pfanne mit Beilagen der Saison.
Solange der Vorrat reicht!!!
09:00 – 09:45 Morgenentspannung: (Veranstaltung vom Quartiersmanagement, Treffpunkt Am Stadtpark 10
13.30 – 17.00 Der Skatclub trifft sich zum Spielen. Wenn Sie Lust haben, kommen Sie einfach dazu.
14:00 – 17:00 Sozial- und Altenberatung. Besonders ältere Mitbürger/innen können sich mit all ihren Fragen an Ina Rauner von der AWO wenden.
14:00 – 15:30 Tabletkurs, Smartphone und Co. Kooperationsveranstaltung mit dem AWO-Quartier.
14:00 – 16:00 Offenes Treffen der Strickkünstler. Rembrandtstraße 6.

Donnerstag, den 18.05.17
Die AWO-Köchin kocht heute für Sie, Hühnerfrikassee mit Salat und Reis. Dazu gibt es wie immer ein Dessert und eine gute Tasse Kaffee. Bitte melden Sie sich bis Mittwoch 12 Uhr an.
09:30 – 10:30 „Bewegung mit Musik". Machen Sie mit und bleiben Sie fit. Die Turnerrunde erwartet Sie zu Gymnastik und Entspannung.
10:30 – **Basteln mit dem Kindergarten Birkenallee.**
Freuen Sie sich auf einen schönen Vormittag mit den Kindern der grünen Gruppe. Heute kann sich jeder seine Einkaufstasche selber bedrucken. Anschließend gibt es ein leckeres, gemeinsames Mittagessen.
Treffpunkt: ist um 10:30 Uhr (AWO-Begegnungsstätte)
Voranmeldung: bis Montag, den 15.05.17
10:00 – 12:00 PC Kurs mit Herrn Umbach in der Rembrandtstraße 6
13:30 – 15:30 PC Kurs mit Herrn Reckers in der Rembrandtstraße 6
13:00 – 15:00 Tun Sie etwas für sich und andere. Sprechstunde der Freiwilligenagentur „Büro Aktiv".
13:30 – 17:00 Zaf Doppelkopfrunde.
13:45 – 15:15 Englisch für fortgeschrittene Anfänger (A1.2).
15:30 – 17:30 Unsere ZAF-Gruppe ist bei der Arbeit. Schauen Sie PC-Anwendern der „Fortgeschrittenen Gruppe" über die Schultern in der Rembrandtstraße 6

Freitag, den 19.05.17
Zum Mittagstisch: mit Grüßen aus dem Meer.
Bitte melden Sie sich bis Donnerstag 12 Uhr an.
14:00 – 17:00 Pflanzfest im Generationengarten
Wir gestalten gemeinsam unseren Garten, Pflanzen, Singen und Speisen.
Achtung, an alle Vereine und andere Gruppen. Der Freitag ist Ihr Tag. Sie können in der Begegnungsstätte zu Mittag essen, zum Kaffeetrinken kommen, oder Ihren Aktivitäten nachgehen. Rufen Sie an.

Tagespflege Baunatal, ein Angebot für ältere Menschen, die im Laufe des Tages verschiedene pflegerische und unterstützende Hilfe benötigen. Die Mitarbeiter der AWO betreuen Ihre Angehörigen von Montag bis Freitag zwischen 8.00 und 16.00 Uhr.
Rufen Sie unter der Telefonnummer: 0561 – 95 38 00 09 an.

Arbeiterwohlfahrt Baunatal
Ortsverein Altenbauna

Treffen am Freitag, den 12. Mai

Liebe Mitglieder und Freunde der AWO Altenbauna,hiermit laden wir zu unserem nächsten Treffen am Freitag den 12.5. um 14.30 Uhr in die Gaststätte „Zum Wiesenthal“ , zum schnuddeln ein, bei Kaffee und Kuchen.

Arbeiterwohlfahrt Baunatal
Ortsverein Kirchbauna

Fahrt nach Bad Salzuflen entfällt

Wegen zu geringer Beteiligung muss die geplante Tagesfahrt am 17.5.2017 nach Bad Salzuflen entfallen.

Besuch der Grenzgedenkstätte Point Alpha

Die Fahrt am 26. April 2017 startete auf der Autobahn in Richtung Fulda. In Hofbieber angekommen führte unser Weg in die Gaststätte Kiesbergquelle. Wir wurden vom Leiter des Touristikbüros und dessen Assistentin herzlich begrüßt. Nach dem Essen gingen es weiter zur Grenzgedenkstätte Point Alpha. Im Haus auf der Grenze wurden wir bei einer Führung über die Gefährlichkeit der Grenzanlage aufgeklärt. Sehr bewegend auch die Schicksale, die sich an der Grenze abgespielt haben, sei bei der Flucht, Zwangsevakuierung oder Enteignung. Wenn auch die meisten Besucher über die Grenze vieles wussten, so waren einige schreckliche Begebenheiten doch neu für uns. Weiter ging es dann zum Camp Alpha, Beobachtungspunkt der US Army. Teile der Grenzanlage waren zu sehen, Zaun, Betonmauer und 10 m Streifen. In den Jahren 1960 - 1980 wurde die Anlage immer wieder nachgerüstet, auch mit Splitterminen. Gegen 17 Uhr traten wir nach einer kurzen Kaffeepause den Heimweg an. Ein Tag reich an Informationen, aber auch nachdenklichen Erinnerungen. Leider konnte unsere 1. Vorsitzende Erika Staub und ihr Mann an dieser Fahrt nicht teilnehmen. Wir wünschen Ihnen alles Gute.

Freie Plätze

Am 13.6.2017 bietet der AWO Ortsverein Kirchbauna eine Halbtagesfahrt zum Rittergut Meinbrexen und am 24.7.2017 eine Halbtagesfahrt an den Edersee mit Dampferfahrt an. Für beide Fahren sind noch genug Plätze frei. Interessenten für alle Fahrten können sich bei der 1. Vorsitzenden Erika Staub unter Tel. 0561/4912149 anmelden.

Arbeiterwohlfahrt Baunatal
Ortsverein Großenritte

Maiwanderung der AWO-Großenritte

Am Dienstag, 2. Mai trafen sich die Wanderfreundinnen und -freunde der AWO-Großenritte um 13.30 Uhr am Gemeinschaftshaus „Alte Schule“. Mit Fahrgemeinschaften wurde nach Kassel zum Parkplatz an der Damaschkebrücke gefahren. Von hier ging die Wanderung in Richtung Aue, aber leider hatte der Wettergott Regenschirmwetter für die Wanderer vorgesehen und somit entschied man sich für befestigte Wege. Es wurde über die Fuldapromenade zur Schwimmbad-Brücke und von dort zurück zum Cafe-Restaurant Au-Garten gewandert. In gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen, interessanten Gesprächen, gab es eine etwas längere Pause. Nach dem Kaffeetrinken hatte der Wettergott immer noch kein Einsehen und es wurde zurück zu den Autos gewandert. Vom Parkplatz wurde in Fahrgemeinschaften zurück nach Baunatal gefahren. Ein angenehmer Nachmittag ging leider wieder viel zu schnell vorbei.
Der nächste Termin der AWO-Großenritte ist:
16. Mai Kaffeenachmittag Gemeinschaftshaus „Alte Schule“

Beim Kaffeetrinken

kleine Runde beim Kaffee

AWO Kindertagespflege Baunatal-Schauenburg

Beratung und Vermittlung
Kasseler Str. 19
34225 Baunatal - Großenritte

05601- 9690045
0151 - 72113906
kindertagespflege.awo@t-online.de

Suchen Sie einen Betreuungsplatz für Ihr Kind bei einer Tagesmutter?
Dann sprechen Sie uns an oder besuchen Sie uns im Sommer-Schnnuppercafe´am 7.Juni. 2017 von 10.30 bis 12.00 Uhr.

Möchten Sie selbst Tagesmutter / Tagesvater werden?
Nähere Informationen erhalten Sie in unserem Vermittlungs- und Beratungsbüro.

Sprechzeiten :
Dienstags von 09.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstags von 15.30 bis 18.00 Uhr
Ihre Ansprechpartnerinnen: Anna Becker und Ineke Escher

VdK Hessen-Thüringen e.V. Ortsverband Altenbauna

Termine

Sonntag. 14.05.2017
Der VdK Altenbauna fährt nach Kühlungsborn an die Ostsee
Abfahrt des Scherb- Reisebusses:
8.00 Uhr ZOB,
8.15 Uhr Birkenallee,
8.30 Uhr Baunsbergschule,
Das beauftragte Unternehmen zeichnet für diese Reise allein verantwortlich.

Montag, 22.05.2017
Spinnstube, Skatrunde und Damenspielrunde.
14.00 Uhr
Vereinshaus am Erlenbach in Altenbauna

Freitag, 02.06.2017
Wandertag zur AWO, Altenritterstr.
Vortrag des ASB- Notfallsituationen im Alter.
Treffen: !4.00 Uhr

Samstag, 10.06.2017
Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverbandes Altenbauna
Beginn: 14.00 Uhr
Vereinshaus in Altenbauna

Vorankündigung-Freitag, 07.07.2017
Sommerfest des VdK Ortsverbandes Altenbauna
14.00 Uhr, Sportplatz am Baunsberg

Frühjahrskonzert des VdK Altenbauna und der Silberberg- Musikanten
Nach der eindrucksvollen Gesangseinlage des Gemeinschaftschores, unter der Leitung von Lothar Sinning, hatte man sich eine kleine Pause verdient. Kleine Leckereien und kühle Getränke konnten im Foyer der Stadthalle erworben werden. Mit dem Montana- Marsch, Frag mich nie und Musikantenfrauen wurde das Konzert der Silberberg- Musikanten fortgesetzt. Zum Ende der Veranstaltung wurden noch die Musikstücke Feierabend- Polka, Egerland-Heimatland und Bis bald, auf Wiedersehen vorgetragen.

Mit der Nationalhymne, von den anwesenden Besuchern gesungen, wurde ein schöner und sehr unterhaltsamer Konzertabend beendet.

Ein blumiges Dankeschön an die Mitorganisatorin Erika Striemer vom VdK Altenbauna

Lothar Sinning mit einem Teil seines Chores aus Hertingshausen und Rengershausen

VdK Hessen-Thüringen e.V. Ortsverband Altenritte

Termine

Terminänderung

24.5.2017	**Kinobesuch in Altenbauna** **Anmeldung und Info Maryon Jost Tel. 0561 4918757**
29.06.2017	**Jahreshauptversammlung 17.00 Uhr im Vereinsheim Altenritte**
11.07.2017	Wenatex Betriebsbesichtigung mit Frühstück, einem spannenden Vortrag zum „ Thema Schlafen“ dann mit dem Heidelbeer-Express eine Rundfahrt durch die Heidelbeerfelder die Fahrt ist kostenfrei und wir freuen uns über rege Teilnahme aller Ortsverbände und Freunden und Bekannten Anmeldung und Info Ute Dietz 0561-4912644 Wenatex Vorankündigung Mit der Kutsche durch Heidelbeerfelder die Fahrt ist kostenfrei und wir freuen uns über alle Ortsverbände und Freunde und Bekannte Anmeldung und Info Ute Dietz 0561-4912644

VdK Hessen-Thüringen e.V. Ortsverband Rengershausen

Vorschau

12.5. Ausflug zum Edersee

Am Freitag, den 12.5.,nimmt der VdK Ortsverband Rengershausen an einem Ausflug mit dem Busunternehmen Börner-Reisen teil. Treffpunkt ist um 11.30 Uhr auf Glakes Hof. Um 13 Uhr legt das Schiff zu einer 2-stündigen Seefahrt auf dem Ederssee ab. Anschließend fährt der Bus nach Kirchberg zur Jausenstation. Dort gibt es Gelegenheit zu einem zünftigen Abendessen. Die Rückkehr nach Rengershausen ist gegen 19 Uhr geplant.

27.6. 15.30 Uhr Vortrag ASB „Gesund leben und mobil bleiben“

Zu Beginn der Veranstaltung wird wieder Kaffee und Kuchen serviert. Um 16.30 Uhr beginnt der Vortrag des ASB.

Anmeldungen für die Veranstaltungen des VdK Rengershausen sind bei Doris und Wilfried Glake (0561/4912817) möglich. .

Chor mehrKlang des GSV Eintracht Baunatal

Es dauert noch...

...einige Wochen, dann können wir uns wieder an den schönen Sonnenblumen erfreuen. Diese dann „life“ zu sehen, bedarf es noch etwas Geduld bis zur Blüte.

Um mehrKlang zu sehen und vor allem auch zu hören brauchen Sie nicht lange zu warten. Wir sind unabhängig von jeder Jahreszeit.
Schon nächste Woche könnte sich zwischen uns eine schöne neue Freundschaft anbahnen. Jeden Dienstagabend Genuß pur für kleine und große Leute.

Hier noch unsere Übungszeiten für „Groß und Klein“.

Wir proben immer dienstags auf der Empore der Kulturhalle Großenritte.
Die mehrKlang Kids von 17:00 bis 18:00
Der große mehrKlang Chor von 19:30 bis 21:15

Für jede(n) ist also etwas dabei. Vor allem – es gibt kein Vorsingen.

Infos zu den Kids vorab unter 05601 / 86155.
Infos für den großen Chor unter 0172 6802246
Sie finden uns auch im Internet unter www.chormehrklang.de

Gesangverein 1871 Baunatal-Altenbauna e.V.

„Offenes Singen“ in der Gethsemanekirche

Ein „Offenes Singen“ ist eine tolle Gelegenheit, in Menschen das Interesse am gemeinsamen Musizieren zu wecken. Das „Offene Singen“ ist aber auch ein Weg zu mehr Gemeinschaftlichkeit. Besonders in der heutigen Zeit ist ein Miteinander wichtiger denn je. Und das gelingt mit Musik und Singen auf ganz besondere Weise.
Das Schöne ist, dass jeder sofort teilhaben und mitmachen kann, denn alles was man dazu braucht, ist gute Laune und die eigene Stimme.

„**VocaLisa**“ - der Chor für Frauen - und „**CantoBene**“ - der Chor für jeden – hatten statt ihrer wöchentlichen Chorprobe ein „Offenens Singen“ in der Gethsemanekirche angeboten. Nicht immer haben Interessierte die Möglichkeit mitzuerleben, wie eine Chorstunde „funktioniert“ und was sich in der Probe wohl alles ereignet. Deshalb wollten die Sängerinnen und Sänger dies einmal vorstellen.

Zwar hätten wir uns ein paar mehr Besucher gewünscht, doch diejenigen, die den Weg zu uns gefunden hatten, bereuten es ganz sicher nicht, denn sie erlebten eine entspannte und fröhliche Stunde durch Zuhören und Mitsingen. Chorleiter Andreas Kowalczyk hatte eine bunte Musik- und Mitmachmischung zusammengestellt, die zum einen von den Chören präsentiert wurde und zum anderen allen gemeinsam die Möglichkeit gab, aus vollem Herzen und voller Seele mitzusingen. Er hatte bekannte und beliebte Stücke ausgesucht. Dazu zählten Frühlingslieder und Kanons. Auch ein Karaokestück fehlte nicht.
Aus allen teilnehmenden Sängerinnen und Sängern wurde ganz schnell ein ganz besonderer Chor, denn alle sangen gleich mit und es stellte sich ein Gefühl der Zusammengehörigkeit ein, so, als hätte man schon immer gemeinsam gesungen.

Dass man beim Singen auch den Stress des Alltags ablegen kann wurde deutlich, als Gastsänger Horst spontan bemerkte:“Eigentlich war ich total fertig und wollte gar nicht kommen. Aber jetzt, durch das Singen, ist plötzlich gar nichts mehr vom Stress zu spüren.“ Na, so soll es doch sein!
Mit dem Schlusslied „Abendstille überall“ endete eine runde Veranstaltung, die allen Sängerinnen und Sängern ganz viel Spaß bereitet hatte. Eine kleine Überraschung für jeden hielt dann die Gastsängerin Helga bereit. An dieser Stelle bedanken wir uns noch einmal ganz herzlich.
Das „Offene Singen“ ist vorbei (es wird wohl nicht unser Letztes gewesen sein). Die Chöre **„CantoBene“** und **„VocaLisa“** treffen sich am **Donnerstag, den 11. Mai 2017** zu ihren regulären Chorproben im Vereinshaus Altenbauna, Am Erlenbach 5.

„**CantoBene“** - der Chor für jeden – trifft sich von 18.15 Uhr bis 19.15 Uhr und „**VocaLisa“** - der Chor für Frauen – probt von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr.

Singen – ein Hobby, das Ihrer Seele gut tut und auch Ihrem Körper. Versuchen Sie es doch einmal.

Und noch etwas: Sagen Sie es doch bitte weiter, wenn es Ihnen gefallen hat!

Herzlich willkommen bei uns!
Infos gern unter www.frauenchor-baunatal.de oder unter Tel. 0561 495901, Gisela Schüttler

Posaunenchor Kirchbauna

Kantate zum Muttertag am 14.05.2017 um 18:00 Uhr in der Wehrkirche in Kirchbauna.

Freuen Sie sich auf Musikstücke wie James Bond, Vivaldis Winter, Eurovisions-Melodie u.v.m.

tiefes Blech Posaunenchor Kirchbauna

Heaven´s voices

Gospel-Workshop in Baunatal für Jedermann - Es sind noch Plätze frei!

Beginn: Freitag, d. 09.06.2017 um 18.00 Uhr
Ende: Sonntag, d. 11.06.2017 ca. 18.00 Uhr
Unter professioneller Leitung von Micha Keding werden wir an drei Tagen moderne Workshop-Songs einstudieren und diese in einem Abschlusskonzert in der Kirche Baunatal am Sonntag feiern. Begleitet wird er bei diesem Workshop von der Osnabrückerin Marion Gutzeit, die für die Stimmbildung und die Solisten zuständig ist, und dem Pianisten Hilmar Kettwig aus Oldenburg.
Kosten: 70,00 €, Inkl. Songbook, Mittagessen und Kaffee + Kuchen am Samstag
Weitere Getränke, Obst und vieles mehr gegen Spenden
Ort: Gethsemane-Kirche Baunatal
Rudolf-Diesel-Straße 23, 34225 Baunatal
Anmeldung oder Rückfragen unter E-Mail: heavensvoices@ausbaunatal.de oder Tel.: (017 8) 1 34 86 47
Alle Singbegeisterten sind herzlich zu diesem Workshop eingeladen! Notenkenntnisse oder eine gesangliche Vorbildung ist nicht nötig. Lassen Sie sich dieses unvergessliche Ereignis nicht entgehen. **Let´s GOspel!**

Micha Kedig, Marion Gutzeit und Hilmar Kettwig

Workshop-Konzert 2015

Verein für Heimatgeschichte und Denkmalpflege Baunatal

Hertingshausen kennenlernen

Hertingshausen kennenlernen auf einem historischen Spaziergang mit dem Hertingshäuser „Ortskenner“ Gerhard Krug am Samstag , 13.Mai 2017. Herr Krug wird seine Gäste mit historischen Plätzen bekannt machen .
Start ist um 14:00 Uhr am Clubhaus nahe Sportplatz . Eingeladen ist jedermann . Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Blick zur Kirche

Landfrauenverein Kirchbauna

Termine

Mittwoch, 10. Mai, 14.30 Uhr
Besuch des Film-Cafes im Cineplex-Kino in Baunatal. Kino incl. Kaffee+ Kuchen. Gezeigt wird der Film: **„Grace of Monaco“.** Alle die mitlaufen möchten, treffen sich um **14.00 Uhr**
am Hauptfriedhof.

Dienstag, 16. Mai
Maibowle; wir treffen uns ab **17.00 Uhr bei Jutta Siebert** und nicht, wie bisher angekündigt bei Herta Ritze. Bitte ein Glas mitbringen.

Samstag, 20. Mai
Ganztages-Fahrradtour der Radwandergruppe; zu unserer Tour auf dem Bahnradweg Rotkäppchenland treffen wir uns um **8.00 Uhr** an der Bushaltestelle Taunusstraße und fahren zunächst mit dem Rad bis Guntershausen. Von hier fahren wir mit der Bahn bis Treysa und radeln auf der ehemaligen Bahntrasse. Wer noch mitfahren möchte, kann sich bei Annelie Käse, Tel. 0561/496510, anmelden.

Dienstag, 13. Juni
Tagesfahrt (Schweinchenfahrt) nach Eschwege und Umgebung. Anmeldung bei Jutta Siebert, Tel. 0561/496181. Die Abfahrtszeit wird noch bekanntgegeben.

Landfrauenverein Hertingshausen

Regen, Regen, nichts als Regen

Einen „außerplanmäßigen“ frühen Nachmittag im Kirchenzentrum Hertingshausen erlebten die zehn Landfrauen, die sich eigentlich auf den Ecopfad Kirchbauna begeben wollten.
Aber nachdem diese Wanderung im wahrsten Sinne des Wortes „ins Wasser“ fiel, auch in Absprache mit Herrn Käse, der die Gruppe führen sollte, war Plan B gefragt: Kaffeezeit vorverlegen und –dankenswerterweise hatte Gerlinde vorgesorgt – Gesellschaftspiele auspacken!
Animiert durch ein Buch mit dem Titel „Altes Land“ tauschten sich dann aber die Teilnehmerinnen über ihre Kindheitserlebnisse aus. Besonders Inge und Martha erzählten interessant und kurzweilig von und aus ihrer Kindheit und Jugendzeit und ließen so Vergangenes lebendig werden.
Alle anwesenden Landfrauen hatten Vergnügen an diesem Nachmittag, wozu natürlich auch die leckeren Kuchen beitrugen.
Den fleißigen Küchenhelferinnen und den Bäckerinnen ein herzliches Dankeschön!

Die nächsten Termine:

16.05.17 19:00 Uhr – Maibowle bei Diana
Bitte an ein Glas, Besteck und Geschirr denken!
Wer sich mit einem Brotaufstrich beteiligen möchte, bitte bei Diana melden!
15.07.17 Freilichtbühne Niederelsungen „Luther“
Karte 14 €, bitte schnellstmöglich anmelden

Anmeldungen unter: 05665-8141
Für das Wochenende in Hardehausen sind noch zwei Plätze frei, Interessierte bitte bei Silvia Bieler melden!

Ecopfad ´mal ganz anders!

Kleingärtnerverein Baunatal 1 e.V.

Sprechstunden des Vorstandes

finden an folgenden Tagen **von 17:00 bis 18:30 Uhr** statt:
18. Mai
01. Juni
15. Juni
22. Juni
29. Juni
13. Juli
27. Juli.

Erreichbarkeit außerhalb der Sprechzeiten:
Adresse: Im Wiesental 30 a, 34225 Baunatal
E-Mail: kgv-baunatal@t-online.de
Homepage: www.kgv-baunatal.de
Telefon: (05 61) 94 99 14 00 (Bitte auf den Anrufbeantworter sprechen, Name und Rückrufnummer hinterlassen. Wir melden uns schnellstmöglich zurück.)

Der Vorstand

Kaninchen- und Geflügelzuchtverein K2 Baunatal e.V.

Einladung zur Kaninchenbörse

Termin: 21. Mai 2017
Veranstaltungsort: Vereinsheim des K2 Baunatal e.V.
Am Bahnhof 1
34225 Baunatal – Guntershausen
Tel.: 05665 - 95854
Öffnungszeiten: **08:30 Uhrbis11:30 Uhr**
Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt!
Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Einladung zur Kaninchenbörse

DARC - Amateurfunk Ortsverband F73

Regionale Funkversorgung durch steil strahlende Antennen (NVIS)

Die steile Abstrahlung eines Funksignals wird als „Near Vertical Incidence Skywave (NVIS)“ bezeichnet. Im Gegensatz zu der eigentlich für den Weitverkehr sonst üblichen flachen Abstrahlung der Funkwelle wird bei NVIS die steile Abstrahlung zwischen 80° und 90° Erhebungswinkel gewollt. Das nahezu senkrecht abgestrahlte Sendesignal wird in den Schichten der Ionosphäre wieder senkrecht zur Erde zurückgeworfen. Mit der geringen Streuung bei dieser Art der Reflektion entsteht ein „footprint“ in einem Gebiet von bis zu etwa 500 km Durchmesser, in dem Kommunikation sicher möglich ist. NVIS ermöglicht somit die Verständigung mit Funk in einem relativ eng umgrenzten Bereich und benötigt keine Repeater oder Satelliten. Diese Unabhängigkeit von einer lokalen Infrastruktur ist bestens für Funkverbindungen in Katastrophenregionen und in abgelegenen Regionen geeignet wenn die Kommunikationssysteme zerstört oder nicht vorhanden sind. Auch das Militär nutzt schon seit langem NVIS und das System kam u.a. beider Invasion am D-DAY in der Normandie gezielt zum Einsatz. Bereits 1933 entdeckte der Amerikaner Appleton die Reflektionseigenschaften der Ionosphäre. Die heutigen modernen und gegenüber früheren Gerätschaften preislich günstigeren Funkgeräte sowie die modernen Datenübertragungsmöglichkeiten, haben NVIS wieder zu einer bevorzugten Übertra-

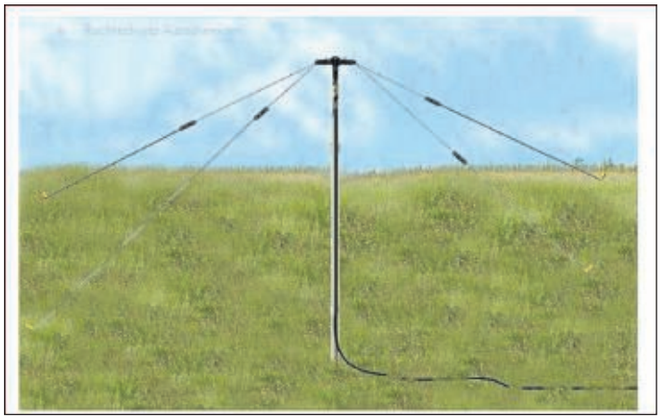
gungstechnik gemacht. Die nutzbaren Frequenzen, die sichere Kommunikation ermöglichen, liegen etwa 15% unter der MUF (Maximal Usable Frequency). Eine Sendeleistung zwischen 10 und 50 Watt ist ausreichend und mit heute üblichen Stromerzeugern auch leicht erzielbar. Eine genaue Kenntnis der zu unterschiedlichen Tageszeiten herrschenden Ausbreitungsbedingungen und Information über die Messwerte von Ionosonden der Region sind für die erfolgreiche Kommunikation erforderlich. Gut geeignet für NVIS sind Frequenzen zwischen 3 und 10 MHz. Die Freigabe des 60m-Bandes für Funkamateure in einem Abschnitt von 15 kHz, ist letztendlich auch dem gesetzlichen Auftrag an den Amateurfunkdienst, für Hilfe in Notfällen zur Verfügung zu stehen, geschuldet. Zahlreiche Vorschläge für leicht transportierbare und schnell aufzubauende Antennen (Dipole oder Vertikalstrahler) sind in der Amateurfunkliteratur inzwischen ausreichend beschrieben. Die Antennen sind leicht nachzubauen oder aber auch im einschlägigen Amateurfunkfachhandel käuflich zu erwerben. NVIS hat im Notfunkbereich des Amateurfunkdienstes seinen Stellenwert.

Unser nächster **OV-Abend** findet am Mittwoch, den 17. Mai um 19:30 Uhr im Clubraum in der Hauffstr. 29 in Vellmar statt. Gäste sind gern willkommen.

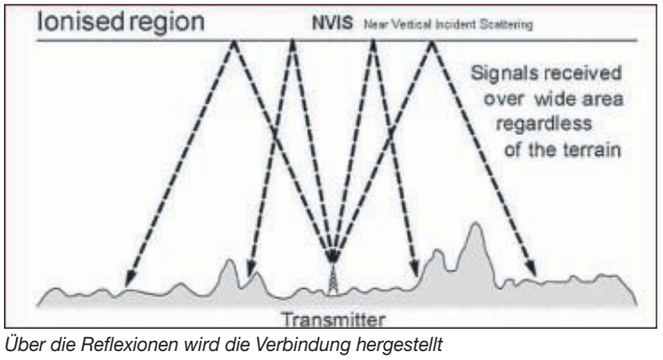
Bericht zu Aktivitäten aus dem Ortsverband finden sie im Internet unter www.ov-f73.de

Ausbildung: Zur Fortsetzung unserer langen Tradition der Ausbildung in der Region werden die Räumlichkeiten des DARC gemeinsam durch die Ortsverbände Baunatal, Kassel und Vellmar genutzt.

Haben Sie Interesse am Amateurfunk? Informieren Sie sich: **www.darc.de.** Hier finden Sie alle wichtigen Details und Ansprechpartner.



Beispiel für eine Antenne mit steiler Abstrahlung



Über die Reflexionen wird die Verbindung hergestellt

Funkamateure Baunatal

Ein Fuchs namens „MOE“

Sie bellen oder fauchen heiser, die echten Füchse. FUNKAMATEURE fangen auch Füchse. Aber die morsen nur: „MOE, MOE...“. Auf 80 m, bei Frequenz 3,580 MHz am 1. Mai ab 11 Uhr, das war die Verabredung. Zum Mittagessen wollten wir uns treffen, fragte sich nur: Wo?
Auf der Kurzwelle war es, wo der Fuchs „in die Luft“ gesetzt wurde. Pünktlich um 11 Uhr. Wir haben das gehört und zwar zu Hause, am heimischen Kurzwellengerät, mit guter Antenne. doch da ging es schon los: Der Fuchs war nicht sehr laut. Das war das erste Problem. und das hiess, mit den kleinen Peilern, die wir haben, konnte keiner der Jäger den Fuchs von zu Hause aus verfolgen. Ausgemacht war, dass der Fuchs in der Nähe von Kassel zu finden sein würde. Wo auch sonst, wir wollten ja keine Reise unternehmen!
Jede Gruppe, Ehepaare oder einzelne FUNKAMATEURE, machten sich also von zu Hause aus auf, um erst einmal einen Ort zu finden, wo man den Fuchs überhaupt hören konnte. Weil es nun auch geheißen hatte, es gibt dort Hütt-Bier, lag es nahe, mal nach Rengershausen zu fahren, in die Nähe der Knallhütte.
Tote Hose an der Knallhütte, kein Ton war zu hören. Hatten die Organisatoren den Sender zu schmalbrüstig gehalten? Da die Jäger auch auf UKW senden und empfangen konnten, nahmen sie gleich nach diesem Misserfolg Kontakt mit den Hütern des Fuchses auf. Da hieß es dann: In der Nähe des Herkules könne man den Fuchs gewiss hören. Also ging es die Druseltalstraße hinauf und richtig, bald konnte man den Fuchs hören:“MOE, MOE, in kurzen Abständen, auch peilbar war er schon.
Aber die Peilung zeigte vom Herkules weg. Also nicht der dreihundertjährige Riese war das Ziel. Es musste woanders sein. Nordöstliche Richtung? Jenseits des Habichtswaldes? Also weg vom Kasseler Becken, immer wieder das Auto anhalten und peilen. Da so ein Weg nicht über Stock und Stein geht, sondern auf Straßen, ist eine durchgehende Peilung unmöglich. Und man kommt auch leicht aus der Richtung. Am Basaltbruch an der Wolfhager Straße, die aus Kassel herausführt, war schon wieder kaum etwas zu hören. Also umkehren. Am Lautesten war das Signal in Habichtswald Dörnberg. Sollte der Fuchs etwa Richtung Zierenberg zu finden sein?
Also hinein nach Zierenberg, vielleicht war er ja auf dem Dörnberg versteckt. Aber im Ort war das Signal schon wieder schwächer: umdrehen, zurück. Und da, auf dem halben Weg zurück nach Dörnberg, sehen wir ein Schild: „Hütt“. Nach links den Berg hoch. Das Signal wird lauter, am Ponyhof ist ein Gasthaus und dahinter sehen wir auf der Weide einen Antennenmast. Dort sind Ralf und Roland, dort funkt der Fuchs: Gefangen! Na, jeder kann nicht der Erste sein. Dieses Mal haben Damaris und Harry den Lauf gewonnen. Und Sigrid ist sicher: „Das war nicht unsere letzte Fuchsjagd.“ Dann geht es zum Mittagessen. Wird auch Zeit, denn mit allem Drum und Dran auch mit Hilfen und bis der Letzte eingetroffen ist, ist es doch schon 1 Uhr. Das Essen ist gut und reichlich. Wir haben einen Tisch für uns. Die Bewirtung im Bergcafe Friedrichstein ist trotz des hohen Andrangs tadellos.
Funkamateure: Technik finden wir gut!
Kontakt: ralf@sinning-baunatal.de, Tel.: 05665 9989-12, Mobil: 0171 77 00 199
Auch empfehlenswert, die FUNKAMATEURE im Internet: funkamateure.net
Und montags 19:00 Uhr: Freunde treffen im Vereinshaus Altenritte, Ritter Straße 1

Schön war‘s, findet
Ihr H. F. Requenz

Keine Ähnlichkeit mit Reinecke: der Fuchs der FUNKAMATEURE.

So sieht Freude aus: Damaris, Sylke und Claudia in Sichtweite des Fuchses.

Repair Café Baunatal

Bis zum 30. Mai ist es nicht mehr allzu lang . . . wir freuen uns auf Ihren Besuch . . .

. . . . und denken Sie bitte auch bei den nächsten Besuchen daran, dass wir Ihr Lieblingsstück immer reparieren - aber in der Reihenfolge Ihrer Anmeldung. Also, wir reparieren ab 15 Uhr - aber Sie können ab 14:30 Ihre Reparatur anmelden .... ab dann gibt es bis zu Ihrem Reparatur-Aufruf Kaffee und Kuchen! Ist das gut?

In der Diskussion: die „Fernleitung Oberweser“

Wer wir sind, was wir machen

Das Kasseler Traditionsunternehmen K+S KALI GmbH fördert im Werra-Fulda-Revier Kalium- und Magnesiumsalze für Landwirtschaft und Industrie. Sie kennen viele unserer Produkte als Mineral-Düngemittel, die größtenteils auch für den ökologischen Landbau zugelassen sind. Darüber hinaus bieten wir Grundstoffe, die in der Medizin, bei Kosmetika und bei der Lebensmittelherstellung verwendet werden.

Die K+S KALI GmbH ist der einzige Kaliproduzent, der seine Rohstoffe in deutschen Bergwerken abbaut und seine Produkte in Deutschland herstellt – nach den herrschenden hohen Qualitäts- und Sicherheitsstandards.

Kein Kali-Abbau ohne Rückstände

Wie überall im Bergbau fallen Rückstände an, die nicht verwertet werden können. Kalibergbau ohne Rückstände ist leider nicht möglich. Das bedeutet für uns, dass wir stets auf der Suche nach der bestmöglichen, umweltverträglichen Entsorgung unserer festen und flüssigen Rückstände sind. So haben wir z. B. von 1997 bis heute die Menge der flüssigen Rückstände, also des Salzabwassers, bereits um rund 70 % gesenkt.

Außerdem gibt es übergeordnete und bindende Vorgaben, wie den „Masterplan Salz“, der 2016 von den Umweltministern der Flussgebietsgemeinschaft der Weser verabschiedet wurde. Es handelt sich dabei um ein Maßnahmenprogramm zur weiteren Reduzierung der Salzbelastung im Fluss. Der Plan ist behördenverbindlich und somit auch verbindliche Grundlage für die Planungen von K+S.

Ausreichende Entsorgungswege sind eine Voraussetzung für die Fortführung des Kalibergbaus im hessisch-thüringischen Kalirevier.

Die Suche nach der optimalen Entsorgung

Bis etwa 2060 können aufgrund der Lagerstätten-Vorräte im hessisch-thüringischen Kali-Revier noch Rohsalze abgebaut werden. Deshalb sind langfristige Entsorgungskonzepte wichtig und notwendig. Dabei stehen für uns drei Ziele im Mittelpunkt:

- die heimische Rohstoffgewinnung sichern
- Arbeitsplätze in der Region erhalten
- die Umwelt weiter entlasten.

Eine Fernleitung ist nur eine der Möglichkeiten

Zur Reduzierung und Entsorgung der Salzabwässer des Werkes Werra nutzen wir verschiedene Möglichkeiten. Wir bauen eine weitere Aufbereitungsanlage am Werk Werra, die von 2018 an die Salzabwassermenge nochmals um 20 % jährlich reduzieren wird.
Darüber hinaus prüfen wir weitere Maßnahmen zur Reduzierung von Salzabwässern wie:
- das Begrünen der Salzhalden und
- das Fluten von Bergwerken mit Salzabwässern.

Ergebnisse dieser Untersuchungen werden 2018 vorliegen. Sollten die Prüfungen ergeben, dass die vorgesehenen Maßnahmen zur Reduzierung von Salzabwässern ausreichen, wird die Fernleitung an die Oberweser **nicht** gebaut. Sollten die Maßnahmen nicht im angedach-

Entsorgung durch Aufhaldung

… durch Einleitung in die Werra

ten oder nicht im notwendigen Umfang funktionieren, müssen Alternativen erwogen werden, um weiter produzieren zu können. Diese müssen wegen der jahrelangen Planungs-, Genehmigungs- und Bauphasen bereits jetzt parallel vorbereitet werden. Eine solche zusätzliche Option ist dann die Fernleitung an die Oberweser.

Was ist die Fernleitung?

Insgesamt wurden Streckenvarianten von über 600 Kilometer, auf denen eine Pipeline verlaufen könnte, verglichen. Geprüft wird nun in einem sogenannten „Vorzugskorridor“ eine ca. 140 Kilometer lange Leitung für restliche Salzabwässer zur Oberweser. Das Ziel: Die Werra wird deutlich entlastet. Der Zustand der Weser verschlechtert sich nicht, auch nicht vorübergehend. Im Gegenteil – er wird sich weiter verbessern.

Fernleitung Oberweser: Verlauf des Trassenkorridors im Raumordnungsverfahren

In der Nähe des geplanten Einleitbereiches in die Oberweser wird deshalb eine Beckenanlage als Puffer benötigt. Der ist erforderlich, um auch bei Niedrigwasser die Salzwassereinleitung optimal dosieren zu können. Hier hat das Regierungspräsidium Kassel das letzte Wort. Es beurteilt die Umweltverträglichkeit.

Die Untersuchungen vor Ort

Um die notwendigen Unterlagen für die Genehmigungsverfahren zusammenzustellen, müssen vor Ort Informationen zur Umwelt erhoben werden. Dazu gehören Bodenuntersuchungen, Vermessungen und Informationen zu seltenen Pflanzen und Tieren.

Hier brauchen wir Ihre Unterstützung. Es finden zurzeit Vorgespräche mit möglichen Grundstückseigentümern bzw. -nutzern auf dem gesamten Vorzugskorridor statt, um wichtige Hinweise wie Drainagen, besondere Verkehrswege, Wasserleitung etc. in die Pläne aufnehmen zu können.
Bitte helfen Sie uns dabei!

Falls gebaut werden sollte

Für Beeinträchtigungen während möglicher Baumaßnahmen werden die Grundstückseigentümer bzw. -nutzer selbstverständlich entschädigt.

Wie bei anderen unter der Erde befindlichen Leitungen wäre auch eine Fernleitung nach Abschluss der Arbeiten nicht mehr sichtbar. Die Leitung hätte einen Durchmesser von etwa 40 cm und würde so tief verlegt, dass sich darüber mindestens ein Meter Erdboden befindet. Die betroffenen Flächen können anschließend selbstverständlich wieder genutzt werden.

Sie haben noch Fragen?

Fragen Sie uns!

K+S KALI GmbH
Fernleitung Oberweser
Werk Werra · Standort Wintershall
In der Aue 1 · 36266 Heringen · Tel. 06624 81 2098
fernleitungen@k-plus-s.com · www.fernleitung-oberweser.de

Übrigens: wir suchen noch Könner für unser Team - Interessenten kommen bitte einmal vorbei .... Danke für den guten Willen (es macht wirklich Freude anderen zu helfen)

Hier unsere Adressen für eine virtuelle oder direkte Kontaktaufnahme mit dem Repair Café Team
Unter **http://repaircafe-baunatal.de** kann sich jeder Interessierte aktuelle Bilder unserer bisherigen Veranstaltungen ansehen. Sie können uns auch gerne eine E-M@il an die Adresse **post@repaircafe-baunatal.de** schreiben. **Wir bekommen jeden Tag Zuschriften über unsere Homepage im Internet. Danke dafür. Alle Fragen werden von uns, auf gleichem Wege, sofort beantwortet.**
Über Facebook sind wir ebenfalls erreichbar:
http://repaircafe-baunatal.de/service.html

Wußten Sie daß das Repair Café ....
... ein Projekt der Freiwilligenlotsen der Stadt Baunatal - http://freiwilligenlotsen-baunatal.de ist?

Repair Café Baunatal
Hilfe zur Selbsthilfe

Was macht man mit den kleinen Dingen des täglichen Gebrauchs, die nicht mehr funktionieren – aber ans Herz gewachsen sind?

Wegwerfen? Denkste!

Wir reparieren es mit Ihnen im Repair Café Baunatal!

Unser nächster Termin ist am:

30. Mai 2017

Ab 15:00 Uhr bis um 18:00 Uhr im Jugendzentrum der Stadt Baunatal (Second Home)
– Friedrich-Ebert-Allee 20, Nähe Park-Stadion
– bei Kaffee und Kuchen –
wir freuen uns immer über Ihren Besuch!

http://repaircafe-baunatal.de
Facebook über: http://www.repaircafe-baunatal.de/service.html

Schlachtschweine-Versicherungsverein Altenbauna

Freie Plätze bei Fahrten

Am **1.7.2017** startet die Tagesfahrt nach Scharzfeld im Harz. Die Erlebnisgastronomie „Harzer Hoftheater“ erwartet uns mit Mittagessen, Theateraufführung „Hahn im Korb“ sowie Kaffee + Kuchen. Hier gibt es noch einige freie Plätze. Kosten: 49,00 €
Für die Erzgebirgsfahrt vom **8. - 11.11.2017** gibt es noch 2 Doppelzimmer. Hier beträgt der Reisepreis 337,00 €/Person.

Interessierte melden sich bitte bei Gerda Spohr unter der Telefonnummer 0561-496777.

Für Ihre erfolgreiche Werbung.
Anzeigenberatung:
Frau Kessler
Telefon (05 61) 2 03-43 55

Frauenchor Habichtswald e.V. Baunatal

Frauenchor Habichtswald Baunatal e.V.

Einladung zum Konzert

Der Frauenchor Habichtswald lädt sehr herzlich zu unserem Konzert „Es tönen die Lieder“ am 28. Mai 2017 um 17 Uhr in die Friedenskirche in Altenbauna ein. Wir werden einen bunten Strauß sommerlich, frühlingshafter Melodien darbieten, auch für die Zuhörer haben wir uns etwas zum Mitsingen ausgedacht. Eines wird es auf jeden Fall nicht, langweilig.
Am Klavier begleitet uns Bernhard Knieling. Nach dem Konzert sind sie liebes Publikum herzlich auf einen sommerlichen Umtrunk im Kirchengelände eingeladen.

Der Konzert-Eintritt ist frei, Spenden nehmen wir gern entgegen.

Der Frauenchor Habichtswald freut sich auf sie
stellvertretend die 1. Vors. Silvia Vogt

Selbsthilfegruppe Schlafapnoe Baunatal

Wandergruppe der SHG-Schlafapnoe Kassel und Baunatal

Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde

Wir möchten euch alle ganz herzlich zu unserem nächsten Wandertreffen am

Samstag, dem 10. Juni 2017

einladen.

Wir treffen uns um **14:00 Uhr** an der Endstation der Linie 8 an der Hessenschanze, von dort laufen wir ein Stück, bevor wir zum Kaffeetrinken einkehren.

Für die, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, ist ab 14:15 Uhr ein Tisch im Waldcafé Hessenschanze reserviert. Die Spaziergänger stoßen dann etwas später dazu.

Bitte meldet euch bis

Mittwoch, dem 07. Juni

an, damit das Cafe planen kann.

Auf einen schönen Nachmittag mit euch freuen sich

Dieter und Petra

Anmeldungen unter : dpsiejobka@gmx.de oder 0561-78697284
Infos zum Café: Waldcafé Hessenschanze, Wilhelmhöher Weg 106
www.waldcafe-hessenschanze.de
Leider wird es mit unserer Wanderung mit Einkehr in der Gaststätte Helleberg nichts, da dort an diesem Tag eine geschlossene Gesellschaft ist.

26. Mai 2017 - Gruppentreffen Baunatal - wichtiger Termin

Zu diesem Termin treffen wir uns in Baunatal-Grossenritte, um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus ‚Zur alten Schule‘ im Grünen Weg (neben der freiw.

Feuerwehr). Referent an diesem Abend ist der Sprecher der beiden Selbsthilfegruppen Baunatal und Kassel, Reinhard Müller - Thema ist - neben anderen - die Umorganisation unserer beiden Selbsthilfegruppen.

Wir bemühen uns um die Zusage eines zweiten Referenten für diesen Abend. Sehen Sie sich die nächsten Baunataler Nachrichten bitte an.

Ein ebenso wichtiger Termin für unsere Wandergruppe ist der 10. Juni 2017 um 14:00 Uhr. Dann trifft sich unsere Wandergruppe an der Hessenschanze (siehe bitte Extra-Plakat)

Weitere Informationen

Sie können sich bei uns immer auf unseren Homepages http://schlafapnoe-kassel.de oder http://schlafapnoe-baunatal.de rundum informieren. Diese beiden Homepages hatten ihren 57000sten Besucher!! Sie können ebenfalls per E-Mail Informationen erhalten, diese können sogar teilweise auf den eigenen PC heruntergeladen oder ausgedruckt werden. Unter der E-Mail-Adresse info-mail@schlafapnoe-baunatal.de beantworten wir Ihre Fragen umgehend.

SHG-Wandergruppe Wandern Juni 2017

Baunataler Diakonie Kassel e.V.

Einladung zum Fest der Vielfalt

Buntes Programm auf dem Gelände der Baunataler Werkstätten

Am Samstag, 13. Mai wird von 10.00 bis 16.00 auf dem Gelände der Baunataler Werkstätten, Kirchbaunaer Straße 21 in Baunatal das Fest der Vielfalt gefeiert. Mit dem Eröffnungsgottesdienst um 10.00 Uhr beginnt die Veranstaltung. Anschließend erwartet die Gäste ein buntes Programm für jung und alt. Sie können sich auf Darbietungen auf zwei Bühnen, tolle Mitmachaktionen und viel Musik freuen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Programm

Im Speisesaal

10.00 Uhr – 10.45 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit der Musikgruppe „Saitenwind“
10.45 Uhr – 12.00 Uhr Auftritt der Musikgruppe Saitenwind

Bühne 1 (Parkplatzbühne)

11.00 Uhr – 11.15 Uhr Trommelgruppe Baunatal
11.30 Uhr – 12.45 Uhr Musikgruppe „frisch gestrichen“ mit dem Projektchor Baunatal
13.00 Uhr – 13.15 Uhr Tanzwerkstatt Hofgeismar
13.15 Uhr – 13.30 Uhr Tanzgruppe Baunatal
13.30 Uhr – 13.45 Uhr Tanzwerkstatt Hofgeismar
13.45 Uhr – 14.00 Uhr Tanzgruppe Wabern
14.00 Uhr – 14.30 Uhr Abschluss des Trommelworkshops (vor der Bühne)
14.30 Uhr – 15.00 Uhr Orchester „mitreißend“
15.00 Uhr – 15.15 Uhr Ziehung der Tombola-Gewinner
15.15 Uhr – 16.00 Uhr Orchester „mitreißend“

Bühne 2 (im Innenhof)

11.00 Uhr – 13.00 Uhr Musikgruppe „Pick Band“
13.30 Uhr – 13.45 Uhr Trommelgruppe Baunatal
14.30 Uhr – 15.00 Uhr Abschluss des Gesangsworkshops

Im Foyer der Werkstatt: Informationsstände

Auf dem Außengelände: Verkauf von Eigenprodukten

Aktionen: Trommelworkshop / Gesangsworkshop / Spielmobil Augustine / Rollenrutsche / Schminkstand / Hüpfburg / Ballonkünstler / Tombola

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Wir freuen uns, Sie auf dem Fest der Vielfalt begrüßen zu können!

Ev.-Luth. Gertrudenstift e.V.

Tanz in den Mai!

Am 26.04.2017 tanzten unsere Bewohner in den Mai. Herr Stefan Diegler brachte die Teilnehmer unserer Veranstaltung mit Musik und Gesang am Keyboard ordentlich in Schwung. Bei bekannten Liedern wurde geschunkelt, geklatscht und mitgesungen. Auch das Tanzbein wurde fleißig geschwungen. Ein Gläschen Maibowle durfte natürlich auch nicht fehlen. Bei fröhlicher und ausgelassener Stimmung verbrachten die Bewohner, zum Teil auch mit ihren Angehörigen, einen schönen Nachmittag. Eine Bewohnerin unseres Hauses wurde zum krönenden Abschluss vom KSV Baunatal ABT. Musikzug für ihre 35 Jahre Zugehörigkeit geehrt. Am Ende waren sich alle einig... jetzt kann der Mai kommen!

Großenritter Zeltkirmes e.V.

Wanderung am 1. Mai 2017

Mit voll gepackten Rucksäcken und Bollerwagen trafen sich insgesamt fast 40 Mitglieder, Freunde, Familie und Bekannte der Großenritter Zeltkirmes e.V. am Montag, den 1. Mai 2017 für eine traditionelle Maiwanderung durch Großenritte beim 2. Vorsitzenden Lars Wieddekind im Grünen Weg.

Für Speis und Trank unterwegs war gesorgt, ebenso für gute Musik. Bei bewölktem Himmel, aber sonst trockenem Wetter und angenehmen Temperaturen startete die Wandergruppe gegen 11.30 Uhr ihre Tour Richtung Wald und Feld. Schwer bepackt ging es zunächst für alle stetig bergauf. Vorm Wald angekommen wurde die erste Pause eingelegt: Eine lange Tradition besteht darin, an jeder Bank eine solche Pause einzulegen. Es war daher kein Wunder, dass für den Weg zum Zwischenstop in der Kulturhalle auf „ein kühles Blondes“ fast zwei Stunden vergingen. Unterbrochen wurde die Tour jedoch auch durch gelegentliche Tanzeinlagen und unterhaltsame Bollerwagen-Rennen.

Angekommen in der Kneipe der Kulturhalle konnten sich alle von der anstrengenden Wanderung erholen. Vielen Dank an dieser Stelle an das tolle Team des „Riedesels“ und den super Service! Wir kommen gern wieder.

Im Anschluss wurde die Tour durch Großenritte in den Garten des 2. Vorsitzenden und den Ausgangspunkt der Wanderung fortgesetzt. Hier warteten selbstgemachte Salate, Bratwurst und Steaks auf ihren Verzehr.

Nach dieser Stärkung wurde noch bis in den Abend hinein gefeiert, gelacht und getanzt. Das inzwischen schlechter gewordene Wetter konnte uns hiervon nicht abhalten.

Wir bedanken uns noch einmal beim 2. Vorsitzenden für die Nutzung seines Gartens sowie allen, die für die große Auswahl des Grillbuffets sowie die gute Stimmung gesorgt haben und freuen uns schon jetzt auf den 1. Mai 2018!

Maiwanderung der Großenritter Zeltkirmes e.V.

Gemeinde Jehovas Zeugen

- Körperschaft des öffentlichen Rechts -

Gemeindezentrum „Königreichssaal",
Oberzwehrener Str. 8, 34225 Baunatal, Kontakt: Tel.: 0561/45046089, www.jw.org

Programm Woche vom 08.05.2017

Donnerstag, 11.05.2017, 19:00 Uhr
Sonntag, 14.05.2017, 10:00 Uhr

Entscheidung des Obersten Gerichts von Russland für Jehovas Zeugen nicht nachvollziehbar

Nach sechs Verhandlungstagen innerhalb von zwei Wochen gab das Oberste Gericht der Russischen Föderation dem Antrag des Justizministeriums statt, die Zentrale von Jehovas Zeugen in Russland und ihre 395 örtlichen Rechtskörperschaften aufzulösen. Die Entscheidung sei sofort vollziehbar.

Im Zweigbüro von Jehovas Zeugen in Deutschland, das die angeblich „extremistische" Literatur für Russland herstellt, kann man diese Entscheidung nicht nachvollziehen. „Unsere Literatur wird von unserem Zweigbüro aus in über 99 Länder versendet und überall als gesetzmäßig anerkannt. Der Wachtturm erscheint seit fast 140 Jahren. Zusammen mit weiteren Standorten überall auf der Welt drucken wir jeden Monat weit über 61 Millionen Exemplare in 302 Sprachen. In unseren Schriften werden die biblischen Grundsätze des Respekts vor allen Menschen, der Nächstenliebe sowie der Friedfertigkeit und Gewaltlosigkeit gelehrt. Wir weisen die Entscheidung des Obersten Gerichts, die sich nicht auf Beweise stützt, entschieden zurück", so Werner Rudtke, Sprecher von Jehovas Zeugen. Das Verfahren um die Anerkennung als Körperschaft des öffentlichen Rechts lief in Deutschland über viele Jahre. Dabei wurden die Lehren und die Glaubenspraxis von Jehovas Zeugen intensiv begutachtet. „Das Verfahren lief durch alle Instanzen. Das Ergebnis hat gezeigt, dass sich Jehovas Zeugen in jeder Weise rechtstreu verhalten."

In Russland gaben allerdings örtliche Strafverfolgungsbehörden gefälschte „Expertenstudien" in Auftrag, die die willkürliche Bewertung vornahmen, die Publikationen würden die Überlegenheit der Überzeugungen der Zeugen Jehovas über andere Religionen fördern. Aufgrund dieses Hauptvorwurfs wurden die Publikationen für „extremistisch" erklärt. Verboten wurde unter anderem das Kinderbuch „Mein Buch mit biblischen Geschichten" sowie die 32-seitige Broschüre „Höre auf Gott", die lediglich Bilder und einzelne Bibeltexte enthält. Rechtsanwalt Armin Pikl, ein Vertreter des Verlags von Jehovas Zeugen in Deutschland, hat selbst Erfahrung mit der Anwendung des Extremismusgesetzes in Russland gemacht. Er erklärt: „Das Problem ist, dass niemand im Voraus weiß, was russische Behörden oder Gerichte als extremistisch bewerten. Dies wird willkürlich festgelegt und erfolgt ohne jede Abwägung der Meinungs- oder der Glaubensfreiheit. Diese Vorgehensweise missachtet nicht nur den Grundsatz der Bestimmtheit des Gesetzes. Sie leugnet auch alle verfassungs- und menschenrechtlichen Freiheiten, die die Grundlage für eine demokratische Gesellschaft bilden. Dann müsste jede Überzeugung oder Ideologie, die der Auffassung eines Anderen widerspricht, als extremistisch eingestuft werden."

Heiner Bielefeldt, ehemaliger UN-Sonderberichterstatter über Religions- und Weltanschauungsfreiheit, stellt fest: „Ich meine, wenn Jehovas Zeugen Extremisten sind, sind wir es alle." Das Zweigbüro von Jehovas Zeugen in Deutschland und ihre Glaubensbrüder weltweit hoffen, dass der Appellationssenat des Obersten Gerichts die Gelegenheit nutzen wird, die Entscheidung erneut zu prüfen und das Unrecht zu beseitigen.

Konfirmation und Kommunion!

Ihre Anzeige für nur 13,50 €*

Ihre Danksagungen in den Baunataler Nachrichten

Gemeinschaftsanzeigen symbolisieren die Verbundenheit junger Menschen, die sich gemeinsam auf ihre Kommunion oder Konfirmation vorbereitet haben.

Mit unseren **niedrigen Anzeigenpreisen** bieten wir eine besonders **günstige Möglichkeit,** sich für die vielen Glückwünsche und Geschenke **zu bedanken.**

Gerne beraten wir Sie bei der Gestaltung Ihrer Anzeige in unseren HNA-Geschäftsstellen oder einer der vielen HNA-Annahmestellen.

Oder rufen Sie uns an:
08 00 / 2 03 45 67 (gebührenfrei)

Herzlichen Dank sagen wir allen, auch im Namen unserer Eltern, für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich unserer

KONFIRMATION

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Herrn Pfarrer Schäubeler für die schöne Zeit der gemeinsamen Vorbereitung und dem gelungenen Festgottesdienst.

Henriette Fritsch
Lisa Frühlich
Laura Wetzel
Emma Wunderlich
Charlotte Thimmel
Nikolas Ermelin
Dominik Schwendt
Hannes Dielinger
Luis Dielinger
Christopher Löwer

Kassel, im Mai 20..

Aktionspreis
3-spaltig/100 mm hoch
nur 135,– €

*Kosten pro Konfirmand/Kommunikant bei Aufteilung des Anzeigenpreises in Höhe von 135,– € für eine Anzeige in der Größe 3-spaltig/100 mm hoch auf zehn Personen.

HNA Immer dabei.

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Wochenspruch:
Singet dem Herrn ein neues Lied; denn er tut Wunder. (Psalm 98,1)

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten am Sonntag, 14. Mai 2017

Altenbauna Friedenskirche
10.00 Uhr Gottesdienst
Prädikant Hoyer

Baunatal-Mitte Gethsemanekirche
10.00 Uhr Gottesdienst
Prädikantin Hirschberger

Altenritte Heilandskirche
10.45 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Neuhoff

Großenritte Kreuzkirche
9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Neuhoff

Kirchbauna Wehrkirche
18.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Vikarin Keomanee
Pfarrerin Luttropp-Engelhardt

Hertingshausen Elisabethkirche
18.00 Uhr Gottesdienst in Kirchbauna
Pfarrerin Luttropp-Engelhardt

Rengershausen Ev. Kirche
10.45 Uhr Gottesdienst
Pröpstin Wienold-Hocke

Guntershausen Ev. Kirche
9.30 Uhr Gottesdienst
Pröpstin Wienold-Hocke

Übergemeindliche Angebote

Ev. Kirchenbezirk Baunatal

1. Vorsitzender: Pfarrer Dirk Muth
2. Vorsitzende: Gudrun Schier
E-Mail: pfarramt2.altenbauna@ekkw.de
www.kirchenkreis-kaufungen.de

Chor des Kirchenbezirks Baunatal
Leitung: Thomas Messerschmidt
Donnerstag, 11.05., 20.00 Uhr,
im Gemeindehaus in Altenritte

Tanzen hält fit - Internationale Tänze, Leitung: Gisela Floß
donnerstags, 17.00 Uhr im Gemeindehaus Altenritte

Angebote der Diakonie

Diakonisches Werk
in Kurhessen-Waldeck
Kölnische Straße 136, 34119 Kassel
Diakonisches Werk Kassel
Herrmannstraße 6, 34117 Kassel

Pflegeteam der Diakoniestationen Baunatal

Ansprechpartnerin Frau Heß, Telefon 0561-4917882

Ansprechpartner Herr Pape, Telefon 0561-4916596
Baunatal-Altenbauna, Markt 5 - Haus der Begegnung
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Fachberatungsstelle Wohnen

Frau Partl, Altenbauna, Markt 5 - Haus der Begegnung

Sprechstunde Fachberatungsstelle Wohnen:
donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 05671-797 oder 0174-2371433

Diakonieticket

Ausstellung des Berechtigungsausweises, Markt 5 – Haus der Begegnung, donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr

Allgemeine Sozialberatung

im Diakonischen Werk Kassel, Herrmannstr. 6,
dienstags und freitags, 10.00 – 12.00 Uhr,
oder nach telefonischer Vereinbarung unter 0561-71288-42+16

Suchtberatung

Frau Michaela Jung, Altenbauna, Markt 5-Haus der Begegnung

Sprechzeiten: dienstags, 10.00 - 18.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung: 0151-62815334 o. 0561-938950

Migrations - Erstberatung Beratung für Aussiedler und Ausländer

Frau Elvira Sheljaskow, Stadtteilzentrum am Baunsberg, Baunatal-Altenbauna, Bornhagen 3, Telefon 0561-9492875

Sprechstunde: donnerstags, 9.00 - 12.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Hospizverein Kassel e. V.

Sprechstunde: jeden 1. und 3.Mittwoch im Monat
von 13.00 - 15.00 Uhr, Markt 5 - Haus der Begegnung

Beratungstermine nach Vereinbarung:
Tel. 0561-7004/162 oder auch ohne Voranmeldung

Kleiderladen Sprungbrett

Abgabe in Großenritte, Garage am Ev. Gemeindehaus
dienstags + freitags 8.00 - 12.00 Uhr.

Wir bitten lediglich um Kleiderspenden! Bitte keine gelben Säcke benutzen. Danke.

ALTENBAUNA

Pfarramt Baunatal-Altenbauna
Gemeindebezirk 2 - Pfarrer Dirk Muth
Unter den Eichen 6, Tel. 0561 - 492744
E-Mail: pfarramt2.altenbauna@ekkw.de

Gemeindebezirk 1 - Pfarrer Günter Törner
(Ahornweg, Akazienallee, Buchenweg, Dürerstraße, Kastanienweg, Mozartstraße)
Opfertriesch 2, 34225 Baunatal-Großenritte
Tel 05 60 1 – 96 89 58, Mobil 01 73 – 8 73 48 59
pfarramt1.altenbauna@ekkw.de

AWO Altenzentrum Baunatal, Am Goldacker 4
Pfarrerin Corinna Luttropp-Engelhardt
An der Kirche 10, 34225 Baunatal-Kirchbauna
Tel 05 61 – 49 42 04, Fax 05 61 – 9 49 12 40
pfarramt.kirchbauna@ekkw.de

Gemeindebüro, Astrid Hammerschmidt**,** Markt 5 - Haus der Begegnung, Marktplatz 5, Tel. 0561-4915417 und Fax 4915438
E-Mail: gemeindebuero.altenbauna@ekkw.de
Bürozeiten: dienstags - donnerstags von 8.30 - 12.30 Uhr
freitags von 13.00 - 16.00 Uhr; www.kirche-altenbauna.de

Gemeindepädagogin: Kerstin Werkmeister,
Tel. 0561-45068140, E-Mail: kerstin.werkmeister@ekkw.de

Gottesdienste

Sonntag, 14. Mai 2017

10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche (Prädikant Hoyer)
Kollekte: Für die Landeskirchenmusiktage 2017

Montag, 15. Mai 2016

10.30 Uhr Gottesdienst im Altenzentrum, Am Goldacker
(Pfrin. Luttropp-Engelhardt)

Gottesdienstvorschau

Sonntag, 21. Mai 2017

10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche (Pfrin. Bickel)

Nächste Taufmöglichkeit: Sonntag, 11. Juni 2017.
Bitte rufen Sie vorher im Pfarramt an.

Angebote im Markt 5 - Haus der Begegnung

Nachmittag für Aussiedler, montags, 15.00 Uhr
Kontakt: Lilia Gessner, Tel. 0561-495647

Chor „Echo“, dienstags, 18.00 Uhr,
Kontakt: Lilia Gessner, Tel. 0561-495647

Krabbelgruppe, dienstags 10.00 Uhr
Kontakt: Gemeindepädagogin Kerstin Werkmeister

Der Kinderkleiderladen

Kinderkleider aus 2ter Hand
zu günstigen Preisen
für Baby’s und Kinder bis Größe 158

Wo????? Markt 5 - Haus der Begegnung
Wann???? dienstags, 10.00 – 12.00 Uhr
donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr u. 15.30 - 17.30 Uhr
samstags, 10.00 – 12.00 Uhr

Senioren-Gesprächsnachmittag, Mittwoch, 17.05., 15.00 Uhr
Ein Fahrdienst zur Hin- und Rückfahrt ist möglich.

Depression und Angst, Selbsthilfegruppen, mittwochs von 19.00 - 21.00 Uhr, Kontakt Frau Richter, Tel. 0561-4755626

Fachberatung Wohnen, donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr

Offenes Frühstück, donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr

Mädchengruppe (6 - 11 Jahre), freitags, 14.30 - 16.00 Uhr

Freizeitgruppe „Miteinander“, samstags, 15.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Freizeit inklusiv -
ehrenamtliche Mitarbeiter(innen) gesucht

Lust auf eine sinnvolle Freizeitgestaltung mit Spaß und Herz?
Der Ev. Kirchenbezirk Baunatal sucht weitere ehrenamtliche Betreuer(innen) für die „Freizeitgruppe Miteinander".
Für ca. 3 Stunden am Samstagnachmittag gestalten wir zusammen mit vorwiegend geistig behinderten Erwachsenen im „Markt 5 - Haus der Begegnung" unsere Freizeit.
Wir kochen, backen, spielen, gehen spazieren und basteln miteinander. Und natürlich gibt es auch Kaffee und Plätzchen.
Ein nettes Team und ein herzliches Miteinander erwarten Euch.
Nähere Infos bei Diana Littebrand, Tel. 0151/16571328

Baunatal - Mitte

Pfarrer Günter Törner
Opfertriesch 2, 34225 Baunatal
Tel. 05601-968958
Mobil 0173-8734859
E-Mail: mail.gt@web.de
Internet: www.kibaum.de

Gemeindebüro: Martina Häde, Rudolf-Diesel-Str. 23
in der Gethsemanekirche, Tel. 0561-494279
Bürozeiten:
dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Das Pfarramt (nicht das Gemeindebüro) bleibt in der Zeit vom 7. Mai 2017 bis zum 21. Mai 2017 geschlossen. Die Vertretung in dieser Zeit hat Pfarrerin Christiane Kupski (Tel. 0561/49 42 14).

Gottesdienste

Sonntag, 14. Mai 2017 – Kantate
10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin H. Hirschberger)
Kollekte: Für die Kirchenmusik der EKKW: Landeskirchenmusiktage 2017.

Gottesdienstvorschau
Sonntag, 21. Mai 2017 – Rogate
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Prädikant Stephan Meyer)

Altenritte

Pfarrerin Christiane Kupski
Am Lohküppel 3, Altenritte, Tel. 0561-494214
E-Mail: Christiane.Kupski@ekkw.de
Präsenzzeit Pfarrbüro: donnerstags 15 - 18 Uhr
Gemeindebüro, Astrid Hammerschmidt, Kirchweg 3, Großenritte, Tel. 05601-87480, E-Mail: Gemeindebuero.Grossenritte@ekkw.de, Bürozeiten: dienstags, 13.30-16.30 Uhr + freitags 8-12 Uhr
Jugendarbeit, Angelina Wege, Tel. 0162-5648896, E-Mail: ev.jugend.baunatal-gral@ekkw.de
Küsterdienste und Gemeindehaus, Sigrid Müller, Tel. 0561-50617059, Herta Mumberg, Tel. 0561-493875
Förderverein Heilandskirche Altenritte e.V.
Vorsitzender: Christian Däschner, Tel. 0561-9499844
Kasseler Sparkasse, IBAN: DE15 5205 0353 0217 0009 90
Raiffeisenbank Baunatal, IBAN: DE17 5206 4156 0000 7979 79

Gottesdienste

Sonntag, 14. Mai 2017
10.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Neuhoff)
Kollekte: Für die Landeskirchenmusiktage 2017.

Gottesdienstvorschau
Sonntag, 21. Mai 2017
10.45 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden (Pfr. Kupski)

Nächste Taufmöglichkeit: Sonntag, 28.05.2017

Erwachsene

Altenritter Frauentreff für Jung und Alt
Mittwoch, 10. Mai - 19.30 Uhr
im Ev. Gemeindehaus Altenritte
Formen, Farben, Blumen, Landschaften - Bilder von Rosel Kettenbeil

Gymnastikgruppe, dienstags, 19.00 Uhr

Tanzkreis, mittwochs, 10.00 Uhr

Kirchen-Café „Unter den Linden"
Montag, 22. Mai, 15 - 17 Uhr
im Ev. Gemeindehaus

Hier erwartet Männer und Frauen ein liebevoll gestalteter Raum zur Einkehr, zum Erzählen, und Kennenlernen bei Kaffee, Tee + Kuchen. Wir holen Sie auch gerne ab (Tel. 0561-495755)!

Kirchenmusik

Kleiner Chor, montags, 20.15 Uhr
Sabine Schlitt, Tel. 05601-920492

Großenritte

Pfarrerin Ulrike Joachimi
Kirchweg 6, Großenritte, Tel. 05601-8335
E-Mail: Ulrike.Joachimi@ekkw.de
Pfarrerin Christiane Kupski
Am Lohküppel 3, Altenritte, Tel. 0561-494214
E-Mail: Christiane.Kupski@ekkw.de
Pfarrerin Renate Wollert, - Vertretung: Pfrin. Birgit Jähnert, Tel. 0561-40067575, E-Mail: Birgit.Jaehnert@ekkw.de
Gemeindebüro, Astrid Hammerschmidt, Kirchweg 3, Tel. 05601-87480, E-Mail: Gemeindebuero.Grossenritte@ekkw.de
Bürozeiten: dienstags, 13.30-16.30 Uhr + freitags 8-12 Uhr
Jugendarbeit, Angelina Wege, Tel. 0162-5648896, E-Mail: ev.jugend.baunatal-gral@ekkw.de
Küsterdienste, Inge Lenz, Tel. 05601-87401
Sandra von Felden, Tel. 05601-9689528
Förderverein Kreuzkirche Großenritte e. V.
Info: Christa Palmié, Hünsteinstr. 16, Tel. 05601-965068
Raiffeisenbank Baunatal, IBAN: DE10 5206 4156 0000 0255 00
Kasseler Sparkasse, IBAN: DE11 5205 0353 0202 0024 37

Gottesdienste

Sonntag, 14. Mai 2017
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Neuhoff)
Kollekte: Für die Landeskirchenmusiktage 2017.

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Gottesdienstvorschau für Großenritte

Sonntag, 21. Mai 2017

9.30 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden (Pfr. Kupski)

Nächste Taufmöglichkeit: Sonntag, 28.05.2017

Kinder und Jugendliche

Kleinkinder-Treff, montags, 15.30-16.30 Uhr
für Kinder von 3 bis 5 Jahren
Info: Jugendarbeiterin Angelina Wege,
Tel. 0162-5648896

Jugendclub, montags, 17.00-19.00 Uhr
für alle von 11 bis 15 Jahren
Info: Jugendarbeiterin Angelina Wege, Tel. 0162-5648896

Offener Jugendclub, ab 16 Jahren, mittwochs, 18.00-21.00 Uhr
im Jugendraum des Gemeindehauses Großenritte

Erwachsene

Tanzkreis, dienstags, 9.30 - 11.00 Uhr
Elena Themann, Tel. 05605-924683

Offener Gesprächskreis - Männer mitten im Leben,
Montag, 15. Mai 2017, 20.00 Uhr

Gesprächsrunde jüngere Frauen, Mittwoch, 17.05., 20.00 Uhr

Kirchenmusik

Posaunen-Kinder, montags, 18.45 - 19.15 Uhr
Thomas Wagner, Tel. 05601-965829

Posaunenchor, montags, 19.30 Uhr
Thomas Wagner, Tel. 05601-965829

Heaven's voices, Gospelchor, dienstags, 18.45 Uhr,
Ute Arend, Tel. 05665-8469

Kirchenchor, donnerstags, 20.00 Uhr,
Ulrike Barth, Tel. 05601-960170

Herzliche Einladung zum Musical

"Wenn Engel lachen"
Die Liebesgeschichte(n) der Katharina von Bora
am Freitag, 9. Juni 2017 um 19.30 Uhr
im Festsaal des Augustinum, Im Druseltal 12, Kassel
Musical mit Miriam Küllmer-Vogt &
Peter Krausch oder Gernot Blume am Klavier
Sonderpreis: 15 €

Anmeldungen bis 10.5.2017 an Jutta Wolfrum, ☎ 0561-494214,
an das Pfarramt Altenritte ☎ 0561-494214
oder an das Gemeindebüro, ☎ 05601-87480

KIRCHBAUNA

Pfarrerin Corinna Luttropp-Engelhardt
An der Kirche 10,
Tel. 0561-494204, Fax 9491240
E-Mail: pfarramt.kirchbauna@ekkw.de
Homepage: www.kirchekbhh.de

Gemeindebüro, Claudia Trinter, An der Kirche 10
Tel. 0561-9491242
Bürozeiten: dienstags von 8.30 bis 12.00 Uhr und freitags von 9.00 – 12.00 Uhr

Küsterin: Gerda Hartung**,** Neuer Weg 4, Tel. 496879

Vermietung Paul-Schneider-Haus, An der Kirche 10:
Ev. Pfarramt Kirchbauna

Förderverein Ev. Wehrkirche Baunatal-Kirchbauna e.V.
Kontakt: Diana Plettenberg, Meißnerstr.6a,Tel. 4910813
Raiffeisenbank: IBAN: DE03 5206 4156 0000 6222 73

Gottesdienste

Herzliche Einladung
zum Kindergottesdienst

am Samstag, den
13. Mai 2017
10.00 - 11.30 Uhr
im Paul-Schneider-Haus

Sonntag, 14. Mai 2017

18.00 Uhr Gottesdienst zu Kantate mit Verabschiedung von Vikarin Keomanee
(Pfrin. Luttropp-Engelhardt)

Gottesdienstvorschau

Sonntag, 21. Mai 2017

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Luttropp-Engelhardt)

Nächster Taufgottesdienst
Der nächste Taufgottesdienst kann am **Sonntag, 09.07.2017** stattfinden. Bitte rufen Sie vorher im Pfarramt an

Angebote im Paul-Schneider-Haus

Spielkreis „Rasselbande", Jahrg. 2015, Donnerstag, 11.05., 15.30 Uhr Tanja Allschinger, Tel. 94990880

Flötengruppe, Freitag, 12.05.,18.15 Uhr
Deborah Engelhardt, debo.engelhardt@gmail.com

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Jungbläser IV, Freitag, 12.05., 18.30 Uhr
Achim Hartung, Tel. 49 87 68

Jungbläser III, Freitag, 12.05., 19.10 Uhr
Achim Hartung, Tel. 49 87 68

Jungbläser I + II, Posaunenchor, Freitag, 12.05., 20.00 Uhr
Achim Hartung, Tel. 498768

Seniorentanz und Gymnastik, Montag, 15.05., 19.00 Uhr
Gerda Hartung, Tel. 496879

Konfirmanden, Dienstag, 16.05., 15.00 Uhr
Pfrin. Luttropp-Engelhardt ,Tel. 494204

Zumbagruppe, Dienstag, 16.05, 19.00 – 20.00 Uhr
Giomarys Tromp, Tel. 4755825

Spielkreis „Hasenbande“ Jahrg. Mitte 2011,
Mittwoch, 17.05., 15.30 Uhr
Tanja Allschinger Tel. 94990880 oder Tanja Inan Tel. 4916083

HERTINGSHAUSEN

Pfarrerin Corinna Luttropp-Engelhardt
An der Kirche 10
Tel. 0561-494204, Fax 9491240
E-Mail: pfarramt.kirchbauna@ekkw.de
Homepage: www.kirchekbhh.de

Kirchenzentrum, hinter der Kirche

Ansprechmöglichkeiten im Ort: Küsterin G. Sinning
Auf der Heide 12, Tel.:05665-7177 und alle Kirchenvorsteher

Gemeindebüro, Claudia Trinter, An der Kirche 10
Tel. 0561-9491242
Bürozeiten: dienstags von 8.30 - 12.00 Uhr und freitags von 9.00 – 12.00 Uhr

Förderverein Ev. Kirchengemeinde Hertingshausen e.V.
Kontakt: Herbert Krug, Großenritter Str. 34,Tel. 05665-6389
Raiffeisenbank: IBAN: DE 36 52064156 0000 503339

Gottesdienste

Sonntag, 14. Mai 2017

18.00 Uhr Gottesdienst zu Kantate mit Verabschiedung von Vikarin Keomanee in der Wehrkirche Kirchbauna (Pfrin. Luttropp-Engelhardt)

Gottesdienstvorschau

Sonntag, 21. Mai 2017

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Luttropp-Engelhardt)

Nächster Taufgottesdienst
Der nächste Taufgottesdienst kann am **Sonntag, 09.07.2017** stattfinden. Bitte rufen Sie vorher im Pfarramt an.

Angebote im Kirchenzentrum

Landfrauen, Tai Chi, Donnerstag, 11.05., 18.00 Uhr
Gertrud Sinning, Tel. 05665-7177

Singkreis, Montag, 15.05., 19.30 Uhr,
Lothar Sinning, Tel. 05665-7177

Konfirmanden, Dienstag, 16.05., 16.15 Uhr
Pfrin. Luttropp-Engelhardt ,Tel. 494204

Gemeindenachmittag, Mittwoch, 17.05., 14.30 Uhr
Inge Heller, Tel. 05665-5189

Yoga Kurs I, Mittwoch, 17.05., 18.00 Uhr

Yoga Kurs II, Mittwoch, 17.05., 19.30 Uhr
Michaela Sabel, Tel. 0176/24442792

RENGERSHAUSEN

Pfarrerin Andrea Brede-Obrock
Zum Felsengarten 13, Rengershausen
Tel. 0561-492691, Fax 0561-9499433
E-Mail: pfarramt2.rengershausen-guntershausen@ekkw.de

Gemeindebüro
Ellen Siebert, Zum Felsengarten 13, Tel. 0561-492691
Bürozeiten: mittwochs, 15.00 - 18.00 Uhr

Gottesdienste

Sonntag, 14. Mai 2017

10.45 Uhr Gottesdienst (Pröpstin Wienold-Hocke)

10.00 Uhr Kindergottesdienst im ev. Gemeindehaus

Gottesdienstvorschau

Sonntag, 21. Mai 2017

17.00 Uhr Gemeinsamer Abendgottesdienst (Pfrin. Barth)

Donnerstag, 25. Mai 2017 – Christi Himmelfahrt

11.00 Uhr Familiengottesdienst im Grünen mit Taufen
Sportplatz Rengershausen
(Pfrin. Brede-Obrock und Kigo-Team)

Nächster Taufgottesdienst
Sonntag, 25. Juni 2017

Angebote im Gemeindehaus

Seniorenkreis, Donnerstag, 08.06.2017, 14.30 Uhr,

Spielsalon, Donnerstag, 08.06.2017, 16.30 Uhr

Konfirmanden, dienstags Unterricht 16.00 Uhr,

Spielkreis „Zwergenpower“ für Geburtstagjahr 2015
dienstags, 14.30 – 16.00 Uhr
Anne Hoffmann, Tel. 0561-492208

GUNTERSHAUSEN

Pfarrerin Andrea Brede-Obrock
Zum Felsengarten 13, Rengershausen
Tel. 0561-492691, Fax 0561-9499433
E-Mail: pfarramt2.rengershausen-guntershausen@ekkw.de

Gemeindebüro
Ellen Siebert, Zum Felsengarten 13, Tel. 0561-492691
Bürozeiten: mittwochs, 15.00 - 18.00 Uhr

Gottesdienste

Sonntag, 14. Mai 2017

9.30 Uhr Gottesdienst (Pröpstin Wienold-Hocke)

Gottesdienstvorschau

Sonntag, 21. Mai 2017

17.00 Uhr Gemeinsamer Abendgottesdienst
in Rengershausen (Pfrin. Barth)

Donnerstag, 25. Mai 2017 - Christi Himmelfahrt

11.00 Uhr Familiengottesdienst im Grünen mit Taufen
Sportplatz Rengershausen
(Pfrin. Brede-Obrock und Kigo-Team)

Nächster Taufgottesdienst
Sonntag, 25. Juni 2017

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Vertretung wegen Krankheit

08.05.2017 - 14.05.2017 Dekan i.R. Haenisch
Tel. 05601 - 968077

15.05.2017 - 21.05.2017 Pfrin. Barth
Tel. 05605-7150 oder 01577 682 0482

Marie-Behre-Heim

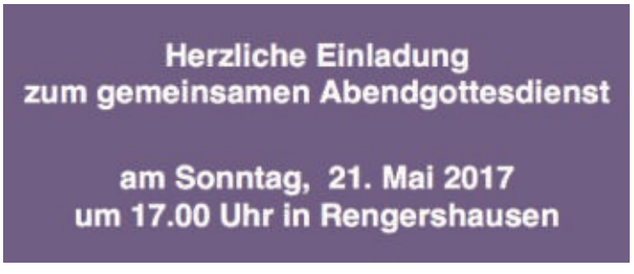
Gottesdienst: freitags, 16.00 Uhr

„Offenes Kaffeetrinken“ für jedermann ab 15.45 Uhr
jeden 1. Montag im Monat

Angebote im Kirchsaal

Frauenkreis, 22.05.2017, 19.30 Uhr Spieleabend

Besondere Veranstaltungen



Kirchennachrichten

Evangelische Freikirche

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Baunatal
www.efg-baunatal.de
im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

Gemeindezentrum: Obere Gänseweide 30, Baunatal-Großenritte

Gemeindeleitung: Christiane Weiand, Mobil: 01520 29 13 009
Friedhelm Schmidt, Mobil: 0174 96 20 190, Martin Schleyer, Tel.: 05624 – 87 86
Homepage: www.efg-baunatal.de

Veranstaltungen:

Freitag, 12.05.
17:15 Uhr Jungschar, 19:30 Uhr Jugend-Alphakurs

Sonntag, 14.05.
10:00 Uhr Gottesdienst
zeitgleich Kindergottesdienst

Dienstag, 16.05.
10:00 Uhr Gebetskreis
15:00 Uhr Bibelgespräch

Mittwoch, 17.05.
15:00 Uhr Nachmittag für Senioren

Vierzehntäglich finden zu unterschiedlichen Zeiten Hauskreise statt.
Informationen bei der Gemeindeleitung.

Neuapostolische Kirche

- Körperschaft des öffentlichen Rechts -

Mittwoch den 10.5, Gottesdienst um 20.00 Uhr

Sonntag den 14.5, Gottesdienst um 9.30 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen!
mehr infos:unter www.nak-kassel-korbach.de

Wicke BESTATTUNGEN
Tradition seit 1883
Baunatal-Altenbauna, Lärchenweg 4 (Haus der Bestattung)
Baunatal-Kirchbauna, Hunsrückstraße 3 (am Hauptfriedhof)
www.wicke-bestattungen.de info@wicke-bestattungen.de
Telefon (0561) 949 18 19
Wir sind immer für Sie da !

Evangelisch-Lutherische Kirche

Selbständige Ev.-Luth. Kirche (SELK)
„Kirche im Gertrudenstift“ Baunatal-Großenritte
Prinzenstr. 82 – www.gertrudenstift.de

Sonntag, 14.05.2017 um 9:15 Uhr
Gottesdienst mit Lektor Horn

Sonntag, 21.05.2017 um 9:15 Uhr
Gottesdienst mit Lektor Schmidt

Donnerstag, 25.05.2017 um 9:15 Uhr
Gottesdienst mit Lektor Mey

Gäste und Besucher sind „Herzlich willkommen“!

Pfarramt: Pfarrer Jürgen Schmidt, Tischbeinstr. 73, 34121 Kassel
Tel.: 0561/23674, Fax: 0561/2889559, E-Mail: pfarrer@selk-kassel.de

Bestattungen Hellmund
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Friedwald- und Friedparkbestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
Telefon 05601-86210
Baunatal, Erbsgasse 4 u. Stettiner Str. 2b
www.bestattungen-hellmund.de · bestattungen-hellmund@t-online.de

Schlusszeiten für die nächste Ausgabe:

BAUNATALER NACHRICHTEN

Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr
Abgabeschluss: Montag, 22 Uhr (für Berichte über das Online-System)

Herzlichen Dank

sagen wir allen, auch im Namen unserer Eltern, für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

Konfirmation

am 7. Mai 2017 in Baunatal-Großenritte.

Vivian Bullant
Maximilian Eichler
Julia Fischer
Tom Freier
Fabian Grobecker
Matteo Hochhuth
Maurice Höck
Celine Hoffart
Pascal Hornung
Jan-Hendrik Icke
Alexander Just
Maximilian Just
Nadine Kilian
Marie Krug
Daniel Risch
Lukas Siebert
Max Trailing
Aaliyah Wagner
Feline Wagner

KONFIRMATION

Ein herzliches Dankeschön

Robin Greif
Linas Henne
Selina-Anna Hluschok
Alena Käse
André Kruppa
Jonas May
Julia Nehm
Joscha Philipp
Antonia Ranft
Shajlin Salomon
Laura Schreiber
Marc Schulzke
Alexander Ullrich
Yasmin Zengerle

Ein besonderes Fest ist nun verklungen, was bleibt, das sind Erinnerungen.

Gemeinsam bedanken wir uns, auch im Namen unserer Eltern, für die vielen Glückwünsche, Geschenke und Aufmerksamkeiten, die wir zu unserer Konfirmation erhalten haben.

Ein besonderes Dankeschön geht an Pfarrerin Luttropp-Engelhardt, Vikarin Keomane und alle anderen Mithelfer für die tolle Konfirmandenzeit und den schönen Gottesdienst.

Kirchbauna, im April 2017

KONFIRMATION

VIELEN DANK

Ein besonderes Fest ist nun verklungen, was bleibt, das sind Erinnerungen. Von allen Seiten, weit und breit, wurden wir durch Glückwünsche und Aufmerksamkeiten zu unserer Konfirmation sehr erfreut. Dass dieser Tag so herrlich war, dafür danken wir, auch im Namen unserer Eltern, sehr herzlich. Ein besonderer Dank an Frau Pfarrerin Kupski für die schöne Konfirmandenzeit.

Baunatal, im Mai 2017

Justin Barthel, Felix Blum, Marie Blum, Katharina Böhle, Victoria Böhle, Mika Burkhardt, Alexander Gertenbach, Lilly Grüger, Julia Hensmanns, Luca-Finn Kampen, Aurora Lude, Lara Mettke, Louise Meyer-Hesseln, Niclas Möller-Dul, Karl Schachtrupp, Jan-Luca Vock

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE CHRISTUS ERLÖSER

Pfarramt
Maximilian-Kolbe-Straße 8
34225 Baunatal-Altenbauna
Telefon: 0561/494704
Telefax: 0561/494747
Internet: http://www.christus-erloeser-baunatal.de
E-Mail: christus-erloeser-baunatal@pfarrei.bistum-fulda.de

Bürozeiten
Montag ..... **9.00–12.00 Uhr**
Dienstag ..... **9.00–12.00 Uhr**
Mittwoch ..... **9.00–12.00 Uhr**
Donnerstag .... **15.00–18.00 Uhr**
Freitag ..... **9.00–12.00 Uhr**

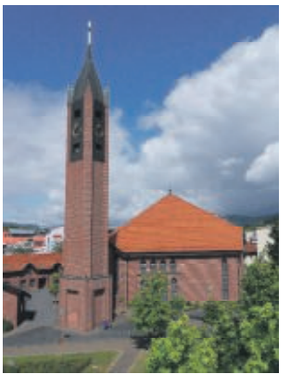
Spendenkonto
Raiffeisenbank Baunatal eG · BLZ 520 641 56 · Konto-Nr. 0109622
(IBAN: DE68 5206 4156 0000 1096 22 BIC: GENODEF 1BTA)

Filialkirche St. Pius
Niedensteiner Str. 16
34225 Baunatal-Großenritte

Pfarrer Dr. Joachim Rabanus
Sprechstunden: nach Vereinbarung

Diakon Hans-Dieter Bruns
Telefon: 05601/8346
Sprechstunden: nach Vereinbarung

Gemeindereferentin
Susanne Heinrich-Mihajlov
Telefon: 0561/494704
Sprechstunden: nach Vereinbarung



GOTTESDIENSTE VOM 11.05. – 21.05.2017

Donnerstag, 11.05.

Christus-Erlöser-Kirche:
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe
1. für +Emilie Wahl, leb. und verst. Angehörige
2. für +Alois und +Elisabeth Paluch

Freitag, 12.05.

Christus-Erlöser-Kirche:
17.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe mit Segnung des neuen Messgewands
1. für +Leokardia und +Wendelin Jung, leb. und verst. der Familie Jung
2. als Dank zur Muttergottes mit der Bitte um weiteren Schutz und Segen
anschl. Aussetzung des Allerheiligsten Altarsakramentes und *stille* Anbetung
20.00 Uhr Eucharistischer Segen

Samstag, 13.05. Unsere Liebe Frau von Fatima

Baunataler Werkstätten:
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Christus-Erlöser-Kirche:
15.00 Uhr Trauung von Sebastian und Margarete Reinbold, geb. Schotzik
17.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr **Vorabendmesse am 100. Jahrestag der ersten Erscheinung in Fatima**
1. mit der Bitte um Gottes Segen für die Familien unserer Gemeinde auf die Fürsprache Mariens
2. für die Leb. und Verst. der Familien Götz, Kleber, Wetsch und Hafner
anschl. Gebet an der Mariengrotte im Pfarrhof zu Beginn der Jubiläumswoche „100 Jahre Fatima“

Sonntag, 14.05. **5. Sonntag der Osterzeit**

St.-Pius-Kirche:
8.30 Uhr Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Hl. Messe für +Heinrich Michalski als Jahrtagsamt

Christus-Erlöser-Kirche:
10.00 Uhr Rosenkranzgebet
10.30 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde mit den Firmbewerbern
14.30 Uhr Maiandacht

Montag, 15.05.

Christus-Erlöser-Kirche:
8.30 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Hl. Messe für +Margarethe Drescher, leb. und verst. Angeh.

Dienstag, 16.05. Hl. Johannes Nepomuk

Christus-Erlöser-Kirche:
8.30 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Hl. Messe zur Muttergottes und zum Herzen Jesu in bestimmter Meinung
18.00 Uhr Hl. Messe zur Danksagung anlässl. der Silbernen Hochzeit von Stefan und Dorothea Schöppe

St.-Pius-Kirche:
18.00 Uhr Maiandacht

Mittwoch, 17.05.

St.-Pius-Kirche:
8.30 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Hl. Messe

Maximilian-Kolbe-Haus:
19.30 Uhr Bibelgespräch

Donnerstag, 18.05. Hl. Johannes I.

Christus-Erlöser-Kirche:
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe für +Mathias Emter als Jahrtagsamt

Freitag, 19.05.

Christus-Erlöser-Kirche:
17.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe
1. für Eltern, Kinder und Enkelkinder der Familie Kowollik
2. für +Nikolaus Weimer, +Eltern Weimer und Zerr, leb. und verst. Angeh.
anschl. Aussetzung des Allerheiligsten Altarsakramentes und Anbetung
20.00 Uhr Eucharistischer Segen

Samstag, 20.05.

Christus-Erlöser-Kirche:
12.00 Uhr Taufe von Theodor Hatikov
17.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Vorabendmesse
1. als Sterbeamt für +Katharina Schmidt
2. für die Leb. und Verst. der Familie Leckebusch
3. für +Mathias Emter, +Michael und +Sophia Becker, +Mathias und +Anna Emter, leb. und verst. Angeh.
4. für +Henryk Skotarek, +Rita und +Paul Krawietz

Sonntag, 21.05. **6. Sonntag der Osterzeit**

St.-Pius-Kirche:
8.30 Uhr Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Hl. Messe
1. für +Eltern und +Geschwister Zurek und Brodka, leb. und verst. Angeh.
2. für +Theodor Wittek als Jahrtagsamt

Christus-Erlöser-Kirche:
10.00 Uhr Rosenkranzgebet
10.30 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde zum Abschluss der Jubiläumswoche „100 Jahre der ersten Erscheinung in Fatima“ musikalische Mitgestaltung: Chor der CEK
14.30 Uhr Maiandacht

KOLLEKTEN

13./14.05. Haushalt der Gemeinde
20./21.05. Caritas-Türkollekte
20./21.05. Haushalt der Gemeinde

KIRCHBUSFAHRPLAN

9.50 Uhr Rengershausen, Evangelische Kirche
10.00 Uhr Altenbauna, Birkenallee, Filiale Sparkasse
10.02 Uhr Altenbauna, Kreuzung Birkenallee/Dachsbergstr.

Kirchbusfahrer:
14.05. Herr Andreas Mock
21.05. Herr Edmund Borschel

GEBETSANLIEGEN DES PAPSTES

Wir beten für die Christen in Afrika, dass sie nach dem Beispiel des barmherzigen Jesus ein prophetisches Zeugnis für Versöhnung, Gerechtigkeit und Frieden geben.

SAKRAMENTENVORBEREITUNG

Erstkommunionvorbereitung:
Donnerstag, 11.05. um 15.30 Uhr letzte Unterrichtsstunde
Firmvorbereitung:
dienstags um 18.00 Uhr
gemeinsame hl. Messe am Sonntag, 14.05. um 10.30 Uhr zu Beginn des Firmkurses. Jugendliche, die dieses Jahr mindestens 15 Jahre alt sind und die Anmeldung versäumt haben aber dieses Jahr zur Firmung gehen wollen, sind gebeten, sich umgehend im Pfarramt zu melden.

GRUPPEN – RÄTE – AUSSCHÜSSE

Kirchenchor
montags von 19.00 bis 20.45 Uhr
Chorwochenende in Rietberg vom 12.-14.05.2017

Frauengemeinschaft
dienstags um 19.30 Uhr: Treffen der Frauen im Pfarrheim außer am 1. Dienstag im Monat. Interessierte Frauen können jederzeit dazu kommen.

Pfarrgemeinderat
nächste Sitzung am Donnerstag, d. 18.05.2017 um 19.30 Uhr im MKH

Messdienerstunde
dienstags um 16.45 Uhr
neue Messdiener: Donnerstag, 18.05.2017 um 15.30 Uhr

WEITERE MITTEILUNGEN

Kleidersammlung – Aktion Brasilien

Auch in diesem Jahr wollen wir uns als Pfarrgemeinde an der Aktion des Fuldaer Kolping-Diözesanverbands wieder beteiligen. Kleider und Schuhe in gutem Zustand können in den Tagen von **Mittwoch, 10.05.2017 bis Freitag, 12.05.2017 jeweils von 18.00 – 19.00 Uhr** im Pfarrhof (Eingang zum Maximilian-Kolbe-Heim) abgegeben werden.
Kleidersäcke und Hinweiszettel liegen in unseren Kirchen aus oder können im Pfarrbüro abgeholt werden. Organisiert wird die jährlich einmalige Aktion von den Mitgliedern der Kolpingfamilie Kassel-Zentral, die am 13.05.2017 die Kleiderspenden abholen werden. Später können keine Kleiderspenden mehr entgegengenommen werden.

100 Jahre Marienerscheinung in Fatima

Am 13. Mai jährt sich zum 100. Mal das außerordentliche Ereignis der Erscheinung der Gottesmutter im portugiesischen Ort Fatima. 1917 ist die Gottesmutter den 3 Seherkindern Lucia, Francisco und Jacinta erschienen und hat ihnen wegweisende Botschaften hinterlassen. Papst Franziskus spricht am 13.5. die beiden Seherkinder Francisco Marto (1908-1919) und Jacinta Marto (1910-1920) heilig. Für das dritte Seherkind, die spätere Ordensfrau Lucia dos Santos (1907-2005) läuft der Seligsprechungsprozess.
Die Botschaft von Fatima hat prophetischen Charakter. Sie hat die Gefahren aufgezeigt, die den Menschen drohen, wenn der Unglaube überhandnimmt. Zugleich erinnert sie daran, dass bei allen Bedrohungen die Verheißungen Gottes stärker sind und es einfach darum geht, Gottes Gnade und Segen zu erbeten.
In unserer Gemeinde wollen wir mit einer feierlichen heiligen Messe am **Samstag, den 13.5. um 18.00 Uhr** in der Christus-Erlöser-Kirche und einem besonderen Mariengebet an unserer Grotte im Pfarrhof dieses besondere Jubiläum begehen. Dabei wird zum ersten Mal das neue Marienmessgewand der Gemeinde zum Einsatz kommen.
In den Gottesdiensten bis zum 21. Mai wollen wir jeden Tag Maria besonders verehren und sie in den verschiedenen Anliegen der Gemeinde um ihre Fürsprache bitten. Jedes Gemeindemitglied ist herzlich eingeladen, besondere Gebetsanliegen anzuregen, die wir der Gottesmutter in dieser Woche anvertrauen. Zum feierlichen Abschluss dieser Jubiläumswoche wird unser Kirchenchor das Hochamt am Sonntag, 21. Mai um 10.30 Uhr musikalisch mitgestalten.

Wallfahrt zur Fatima-Mariengrotte in Naumburg

Zum 40. Mal findet unsere jährliche Fußwallfahrt zur Fatima-Grotte nach Naumburg am Samstag nach Christi Himmelfahrt statt. Alle Gemeindemitglieder und Gäste, die gut zu Fuß sind, sind herzlich eingeladen, am **Samstag, 27. Mai 2017** an der Wallfahrt nach Naumburg teilzunehmen. Unterwegs singen und beten wir, halten Stille und haben Zeit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Wir starten um 12.15 Uhr in der Christus-Erlöser Kirche und um 13.00 Uhr setzen wir unseren Weg ab der St.-Pius-Kirche über Niedenstein und Bad Emstal-Sand fort.
Um ca. 19.00 Uhr feiern wir die heilige Messe in der Fatima-Mariengrotte in Naumburg. Es ist beeindruckend, dass wir wenige Tage nach dem 100-jährigen Jubiläum der ersten Erscheinung von Fatima den Gottesdienst dort feiern können. Seit 1956 gibt es die Fatima-Grotte in Naumburg.
Im Anschluss an die Eucharistiefeier sorgt die Kolpingfamilie Naumburg für das leibliche Wohl mit Bratwurst und Getränken in der benachbarten Elbetalschule. Wer an dem Imbiss teilnehmen möchte, möge sich bitte in die Listen, die in unseren Kirchen ausliegen, eintragen (auch diejenigen, die mit dem Auto nach Naumburg kommen).
Die Wallfahrt nach Naumburg eröffnet die Wallfahrtstage unserer Gemeinde. Am Pfingstmontag, 5.6.2017 (Hochfest des hl. Bonifatius), pilgern wir zur Herz-Jesu-Kirche nach Gudensberg. Es ist die erste Etappe unserer großen Fußwallwahrt zum Grab des heiligen Bonifatius und zum Wallfahrtsort Walldürn.

Sportnachrichten

Hauptvereine

KSV Baunatal e.V.

Einladung zur Delegiertenversammlung

Gemäß § 11 der Vereinssatzung lädt der Vorstand die Delegierten der Abteilungen sowie die Gesamtvorstandsmitglieder zur diesjährigen Delegiertenversammlung ein, die am **Mittwoch, den 31. Mai 2017 um 19.00 Uhr in der Stadthalle Baunatal** stattfindet.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Grußwort des Präsidiums
6. Bericht Vorstandsvorsitzender
7. Finanzbericht des Vorstandes
8. Bericht Kassenprüfungskommission
9. Aussprache zu den Berichten
10. Entlastung des Präsidiums und Vorstandes
11. Antrag auf Beitragserhöhung im Grundbeitrag
12. Grußworte der Gäste
13. Ehrungen
14. Wahl eines Wahlausschusses
15. Neuwahlen Präsidium, Ältestenrat, Kassenprüfer
16. Anträge
17. Verschiedenes

Anträge müssen schriftlich bis spätestens 22. Mai 2017 über die Geschäftsstelle an den Vorstand eingereicht werden.

KSV Baunatal e.V.
Der Vorstand

Men at work

...wüst und leer

Resteverwertung

TSV Guntershausen

Gewaltige Eigenleistungsbereitschaft!

Schon seit einiger Zeit ist klar, dass unser wunderschöner Parkett-Hallenboden seine letzten Schweisstropfen geschluckt hat. Bis auf den letzten Milimeter abgeschliffen, der Unterbau an diversen Stellen gebrochen- wir müssen uns trennen! Im Rahmen der kompletten Erneuerung des Bodens zeigte sich wieder einmal das, was den TSV Guntershausen so besonders macht: selbstverständliches gemeinsames Tun! Um die zwanzig echte Kerle fanden sich Freitag und Samstag mit Kuhfüßen, Hämmern und Sägen bewaffnet ein und gaben dem Parkett die letzte Ehre.

So wurde allein an diesem Wochenende Arbeit im Werte von über 4000€ ehrenamtlich geleistet! Eine staubige und harte Arbeit, die mit hinreichend kühlen Getränken und heissem Grillgut gemeinsam angemessen abgeschlossen wurde.

Der Vorstand ist glücklich, solche Mitglieder und Unterstützer zu haben, dankeschön euch allen!.

Guntershäuser Calendar Boys

Pfingstsporttage an der Fulle 2017

Auch für's leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Fußball

KSV Baunatal

KSV Baunatal Bambinis starten erfolgreich in die Rückrunde

Zum ersten Spiel der Rückrunde ging es für unsere Bambinis am Freitag den 05.05.17 zum SV Kaufungen 07.
Es war keine Überraschung, dass unsere Kleinsten in Hälfte 1 noch nicht ganz „wach" waren. Nichtsdestotrotz gelang die Führung zum 1:0.
Im weiteren Spielverlauf der ersten Halbzeit ergaben sich einige hochkarätige Standards bzw Fernschüsse für unseren Gegner. Diese wurden durch unseren Schlussmann bravurös vereitelt oder verfehlten ihr Ziel knapp. Kurz vor dem Halbzeitpfiff gelang dennoch der 1:1 Ausgleich.
Nach der Halbzeitansprache und kleinen aber wirksamen Positionswechseln unserer Trainerin drehte unsere U7 auf und zeigte wirksames Pressing, überragende Übersicht und effektive Abschlüsse. Am Ende konnten unsere Kleinsten ein verdientes 8:1 mit nach Baunatal nehmen.

Auf dem Bild: In der 2.Halbzeit war unser Spielmacher Giuliano dann in Topform

GSV Eintracht Baunatal

GSV Eintracht Baunatal – SV Adler Weidenhausen 0:5 (0:3)

Das Spiel gegen die SV Adler Weidenhausen endete mit einer Niederlage für den GSV Eintracht Baunatal.
Die Gäste aus Weidenhausen begannen mit viel Druck nach vorne, dem sich die Eintracht nur mit langen Bällen zu entziehen wusste. Trotz des höheren Ballbesitzes kam der SV in der Anfangsphase zu keinen Torchancen. Es dauerte bis zur 19. Minuten ehe der hohe läuferische Aufwand der Weidenhäuser belohnt wurde. Eine Flanke von der rechten Seite nahm Jan Gerbig mit der Brust an und schloss sofort ab. Der Schuss wurde noch von der Eintracht Defensive abgefälscht und landete unhaltbar im Tor.
In der Folge stand die Abwehr der Gastgeber aber meistens sicher und im Offensivspiel legte die Eintracht zu, ohne jedoch zu vielen zwingenden Torchancen zu kommen.
Die gefährlichste Aktion war ein Schuss von Jörn Katluhn an die Latte. Kurz vor der Halbzeit mussten die Baunataler jedoch einen Doppelschlag verkraften. Zunächst war es Dennis Nguyen, der im Nachschuss das 0:2 erzielte.
Fünf Minuten später hatte die Eintracht einen Eckball. Diesen wehrten die Weidenhäuser ab. Im Nachsetzen verunglückte ein Pass des Eintracht Verteidigers David Katluhn und landete direkt bei einem herausrückenden Spieler der Gäste. Der daraus resultierende Konter führte quasi mit dem Halbzeitpfiff zum 0:3.
In der zweiten Halbzeit versuchte der GSV alles um den Anschlusstreffer zu erzielen und schaffte es auch die Gäste in ihrer Spielhälfte zu binden. Einzig das herausspielen klarer Tormöglichkeiten fehlte.
In der 80. und 81. Minute fiel dann die Endgültige Entscheidung. Simon Ewald nutzte einen Abspielfehler im Aufbauspiel der Großenritter zum 0:4. Direkt nach Wiederanpfiff sorgte Jannis Beng mit dem 0:5 für den Endstand.
Am kommenden Freitag, 12.05.2017, trifft die Eintracht auf der Langenbergkampfbahn auf den SV Buchonia Flieden. Anpfiff ist um 19:30 Uhr.

KSV Hessen Kassel II – GSV Eintracht Baunatal 5:0 (2:0)

Im Spiel zwischen dem KSV Hessen Kassel und dem GSV Eintracht Baunatal hatte die Mannschaft aus Großenritte mit 5:0 deutlich das Nachsehen.
Der GSV begann konzentriert und wollte zunächst die Defensive stärken. Die Gastgeber hatten mehr Ballbesitz, konnten sich daraus aber keinen Vorteil erarbeiten. Sie versuchten oft den Ball durch die Schnittstellen oder über die Abwehr zu spielen, doch entweder konnten die Eintracht Verteidiger diese Bälle abfangen oder es ergab sich eine Abseitsposition.
In der Offensive kam von der Eintracht im ersten Spielabschnitt sehr wenig, sodass der KSV immer druckvoller nach vorne spielen konnte.
In der 22. Minute erzielte Yassine Khadraoui nach einer Ecke von Adrian Bravo Sanchez das 1:0 für Kassel.
Noch vor der Pause fiel das 2:0. Nach einem langen Ball waren zwei KSV Angreifer in den Rücken der Abwehr gelangt. David Lensch wollte den hohen Ball per Kopf auf seinen Mitspieler querlegen, doch der Ball landete auf dem Knie vom mitgelaufenen Eintracht Verteidiger David Katluhn und sprang von dort ins Tor.
Nach der Pause merkte man, dass sich die Baunataler noch nicht aufgegeben hatte. Sie setzten den KSV früh unter Druck und kamen so zu einigen schnellen Balleroberungen, aus denen aber aufgrund der schwachen Chancenverwertung kein Tor resultierte.
In der 68. Minute fiel die Vorentscheidung. Marco Dawid setzte sich auf dem rechten Flügel durch und in der Mitte musste Tobias Bredow nur noch zum 3:0 einschieben.
Der GSV kam aber nach einem Foul von Yassine Khadraoui am eingewechselten Florian Pusch im Strafraum des KSV noch zur Chance zum Anschlusstreffer. Doch Niels Willer scheiterte aus elf Metern an Valentin Kliebe im Hessen Tor.
In der Folge kam nur noch sehr wenig von der Eintracht und die Kasseler hatten viel Platz im Mittelfeld.
Nach einer zu kurz abgewehrten Ecke in der 85. Minute erhöhte der KSV auf 4:0. Sergio Perez schoss aus 25 Metern unhaltbar in den Winkel.
Den Schlusspunkt setzte ebenfalls Perez in der letzten Spielminute und erhöhte auf 5:0.

D-2 Jugend - Jahrgang 2005:

29.04.2017, Eintr. Baunatal 2 : JSG Hertingshausen/Rengershausen 6:0
Ein souveräner Heimsieg gegen die JSG aus Hertingshausen und Rengershausen. Mit einem konzentrierten Auftritt und einer geschlossenen Mannschaftsleistung spielte sich das Geschehen von Beginn an überwiegend in der gegnerischen Hälfte ab. Mit einem 2:0 ging es in die Halbzeitpause. Schöne Spielkombinationen im zweiten Abschnitt führten zu weiteren Torchancen, so dass unterm Strich ein verdienter 6:0-Sieg eingefahren werden konnte.

06.05.2017, JSG Kaufungen/Sandershausen 2 : Eintr. Baunatal 2 0:4
Trotz einiger Spielerausfälle wurde auch das Spiel gegen die JSG Kaufungen/Sandershausen 2 dominiert. Der Gegner hatte während des gesamten Spiels keine einzige Torchance zu verbuchen. Dennoch versuchte er alles in die Waagschale zu werfen und uns am Tore schießen zu hindern. Tolle Moral der JSG, die auch immer fair miteinander und uns gegenüber umgegangen sind! Doch schlussendlich entführten unsere Jungs drei weitere Punkte nach Großenritte.

Tuspo Rengershausen/Fussball

Gruppenliga Kassel

Tuspo Rengershausen - Tuspo Grebenstein 1:3 (1:0)
Nach dem Sieg in Vellmar sollte versucht werden, auch in diesem Spiel etwas Zählbares mit zunehmen. Am Ende musste man die Grebensteiner Überlegenheit aber anerkennen. Das Spiel begann dieses mal anders als sonst. Der Tuspo konnte in der 5. Minute mit 1:0 in Führung gehen. Patrick Friedrich hatte sich gegen seinen Gegenspieler im 16er durchgesetzt und verwandelt. Die ersten 15. Minuten gehörten dem Tuspo. Die Gäste wurden früh Attackiert und kamen somit nicht zur Entfaltung. Mit zunehmender Spieldauerwurden die Gäste stärker und es entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel bis zum Halbzeitpfiff des Schiedsrichters.
Die Gäste kamen stärker aus der Kabine. Tuspo Torwart Ibo Gül musste in der 50. Minute mit einer Glanztat den Ausgleich verhindern. Ein Abseitstor für die Gäste wurde in der 60. Minute nicht gegeben, dann sollte doch der Ausgleich fallen. In der 62. Minute gab der Schiedsrichter Elfmeter für Grebenstein, den Adrian Schäfer sicher zu 1:1 verwandelte. Die Gäste waren nun das überlegene Team und folgerichtig wurde der Führungstreffer zum 1:2 durch Anto Kajic in der 77. Minute erzielt. Der Treffer zum 1:3 fiel in der 82. Minute durch Manuel Frey zum verdienten Sieg für die Gäste. Zu groß war die Überlegenheit im zweiten Spielabschnitt. Hier hatte der Tuspo nicht mehr viel entgegen zu setzen.

SG Herleshausen/Nr./Ug - Tuspo Rengershausen 1:2 (0:2)
Der zweite Sieg im dritten Spiel für Trainer Theiko Kopschek in seiner noch jungen Amtszeit. So hätte man sich das schon früher in der Saison gewünscht. Der Tuspo reiste mit viel Siegeswillen nach Herleshausen. Von Anfang an wurde unter Beweis gestellt, dass diese Mannschaft mit der heutigen Leistung nicht auf diesem Tabellenplatz stehen müsste.
Anil Dönmez konnte den Tuspo schon in der 8. Minute durch einen sehenswerten Freistoß in Führung bringen. Die gesamte erste Halbzeit waren die Gäste überlegen. Einen Lattenschuss wieder von Dönmez hätte leicht die 0:2 Führung sein können. Dies besorgte dann in Minute 40 Halil Kosar nach einer Vorlage von Anil Dönmez.
Mit dieser Führung ging es in die zweite Hälfte wo die wichtigen ersten 15 Minuten ohne Gegentor gemeistert wurden. Die Hausherren erhöhten nun den Druck und brachten den Tuspo ein um das andere Mal in Bedrängnis. Belohnt wurde Herleshausen dann in der 80. Minute durch Marcel Weishaar mit dem Anschlusstreffer. In dieser Phase machte der Tuspo die Abwehr stark und konnte mit 3 Punkten die Heimreise antreten. Damit hat sich das Team wieder heran gekämpft an die Mannschaften, die schon enteilt schienen. Schauen wir mal was da noch geht.

Vorschau-Senioren:

Gruppenliga Kassel
Sonntag, 14.05.2017, 15.00 Uhr
Tuspo Rengershausen – TSV Wichmannshausen
Rengershausen, Waldsportplatz

Kreisliga B
Sonntag, 14.5.2017, 13.00 Uhr
Tuspo Rengershausen II – Tuspo Nieste II
Rengershausen, Waldsportplatz

AH-Kreisoberliga
Freitag, 12.5.2017, 19.00 Uhr
AH Baunatal - SG Schauenburg
Rengershausen, Waldsportplatz

D-Jugend

JSG Hertingshausen/Rengershausen – Tuspo Waldau 1:1
Der Tabellennachbar aus Waldau war am Samstag Gast auf dem Waldsportplatz und es sollte eine vielversprechende Partie werden. Die ersten Minuten in diesem Spiel wurde von beiden Seiten erst einmal verhalten begonnen, ehe sich die JSG immer mehr Spielanteile verschaffte. In der 15 Minute bekam die JSG einen Freistoß zugesprochen welcher durch Lukas perfekt auf das Tor geschossen wurde und der Torwart von Waldau ihn nur abprallen lassen konnte, so das Berxadan den Abpraller zum 1:0 nutzen konnte, dies war auch zugleich der Pausenstand. In der zweiten Hälfte konnten die Gäste aus Waldau einen Konter zum 1:1 nutzen was aber den Offensivdrang der JSG keinen Abbruch tat, im Gegenteil jetzt wurde das Spiel nach vorne immer besser so das es in der 45 Minute einen Elfmeter für die JSG gab. Leider nur der Pfosten verhinderte die Führung .Die JSG hatte noch die eine oder andere Möglichkeit doch leider blieb es bei den 1:1. Heute hatte die JSG leider 2 Punkte verschenkt.
Einen Lob der gesamten Mannschaft die wirklich alles gab und ein tolles Spiel ablieferte.

Eintracht Baunatal - JSG Hertingshausen/Rengershausen 0:6
An diesem Samstag musste die JSG zum Tabellenführer und Nachbar aus Großenritte antreten. Die Mannschaft von Max und Matze musste auf 4 Spieler verzichten was es nicht leichter machen sollte. Die ersten 5 Minuten war das Spiel noch sehr ausgeglichen, doch die Gastgeber konnten dann bereits in der 7 Minute durch einen Konter mit 1:0 in Führung gehen. In dieser Phase des Spieles stimmte bei der JSG die Zuordnung in der Abwehr nicht und so ging die Eintracht in der 12 Spielminute mit 2:0 in Führung. Das Spiel wurde nun wieder ausgeglichener und die JSG hätte beinahe durch Melih in der 25 Minute den Anschlusstreffer erzielt doch der Pfosten rettete den Gastgebern den Anschlusstreffer. In der 25 Minute gelang Moritz ein fulminanter Schuss auf das Tor der Gastgeber doch der Torwart der Eintracht parierte glänzend. Der anschließende Eckstoß brachte leider nichts. Die Eintracht hatte nun ihrerseits eine Großchance in der 27 Minute welche durch eine Glanzparade von Leo vereitelt wurde. So ging man mit den 0:2 Rückstand in die Halbzeitpause. In Hälfte zwei bestimmte die JSG die ersten 2o Minuten souverän und hätte durch Melih der erneut nur den Pfosten traf und Moritz der knapp an das Tor vorbeischoss das Ergebnis egalisieren können. Doch ein schön herausgespielter Konter der Eintracht brachte die Gastgeber in der 52 Minute mit 3:0 in Führung. Jetzt war die Luft raus und der Gastgeber konnte binnen 6 Minuten noch auf 6:0 erhöhen was auch der Endstand sein sollte.
Spieler des Tages bei der JSG Moritz und Leo.
Es spielten: Selim,Sky,Moritz,Justin,Nils B.,Niklas,David,Melih,Leo,Luca,Berxadan

JSG Hertingshausen/Rengershausen-Fortuna Kassel 2:3
Gegen den Tabellen vierten aus Kassel wollte das Team von Matze und Max unbedingt 3 Punkte holen. Die JSG begann konzentriert und aggressiv und überzeugte durch ihr energisches Auftreten. Die richtig guten Chancen ergaben sich in der 16 Spielminute durch einen Pfostenkracher von Jannik und eine Minute später ebenfalls am Pfosten durch Melih. In der 18 Minute sollte dann der Ball von Jannik aber ins Netz gehen und die JSG ging mit 1:0 in Führung. Eine Unachtsamkeit in der letzten Spielminute der Hälfte 1 bescherte den Gästen den Ausgleichstreffer zum 1:1. In Hälfte 2 begannen die Gäste aus Kassel aggressiver und gingen durch Treffer in der 35 und 40 Minute mit 3:1 in Führung. Mit der Führung im Rücken waren sich die Gäste sicher und machten Fehler wodurch Niklas P.auf 2:3 verkürzte. Nun wurde es noch einmal hektisch aber die Gäste konnten den Druck der JSG standhalten so das man leider das Spiel mit 2:3 verlor.
Es spielten: Sky, Nils ,Niklas P, Fabi, Luca, Niklas L, Melih, Jannik, Selim, Berxa, Lukas, Baran, Daniel und Andre.
Spieler des Tages waren Jannik und Melih

Jugendvorschau:

G-Junioren
JSG Hertingshausen/Rengershausen - VfL Kassel II
Samstag, 13.05.2017
Rengershausen, Waldsportplatz, 10.00 Uhr

F-Junioren
JSG Hertingshausen/Rengershausen - JFV Söhre
Samstag, 13.05.2017
Rengershausen, Waldsportplatz, 11.00 Uhr

JSG Hertingshausen/Rengershausen II - TSG Wilhelmshöhe II
Samstag, 13.05.2017
Rengershausen, Waldsportplatz, 11.00 Uhr

E-Junioren U-10-Liga
JSG Hertingshausen/Rengershausen - SV Nordshausen II
Samstag, 13.05.2017
Rengershausen, Waldsportplatz, 12.00 Uhr

JSG FSV Kassel/Tuspo Waldau II - JSG Hertingshausen/Rengershausen I
Samstag, 13.05.2017
KS-Forstfeld, Lindenbergstr., 12.00 Uhr

D-Junioren
JSG Hertingshausen/Rengershausen - JSG Kaufungen/Sandershausen II
Samstag, 13.05.2017
Rengershausen, Waldsportplatz, 14.00 Uhr

A-Junioren
JSG Fuldatal - JSG Hertingshausen/Rengershausen
Samstag, 13.05.2017
Fuldatal-Simmershausen, Bergstr., 16.30 Uhr

Handball

GSV Eintracht Baunatal

3. Liga West

30:23 – Baunataler schaffen Sprung in DHB-Pokal
Ein Sonderlob für Paar und Drönner

Ratingen/Baunatal. Ein Auftritt wie aus einem Guss: Absolut souverän haben die Drittliga-Handballer der Baunataler Eintracht ihr vorletztes Saisonspiel bestritten und klar gewonnen. 30:23 (17:10) siegten die Großenritter beim Tabellenletzten SG Ratingen und haben jetzt schon die Qualifikation für die erste Hauptrunde des DHB-Pokals sicher.

„Nur in der ersten Viertelstunde haben wir uns ein wenig schwer getan, danach war das vom ersten bis zum letzten Mann ein starker Auftritt", bilanzierte Trainer Mirko Jaissle hoch zufrieden. Bis auf den zweiten Kreisläufer Max Schütz, der gleichwohl überzeugte, trugen sich nicht nur alle Feldspieler in die Torschützenliste ein, sondern auch Conny Paar. „Er war super", lobte Jaissle den Torwart, der 52 Prozent aller Ratinger Würfe abwehrte und ein ums andere Mal den schnellen Gegenstoß einleitete. Nach 45 Minuten machte der Oldie Platz für den jungen Daniel Horn, und auch der ließ nichts anbrennen.

7:6 führte die Eintracht nach 17 Minuten, dann sorgten Hujer, Geßner und Gabriel für ein 10:6 (23.). Nun hatten die Baunataler Oberwasser, zogen über 12:7 (25.) und 17:10 (30.) sowie später 27:19 (54.) davon.

Nicht zuletzt dank der jungen Garde mit Finn Hujer, Niklas Plümacher und Frederik Drönner, die jeweils dreimal ins Schwarze trafen. Insbesondere Drönner beeindruckte, als er nach 35 Minuten für den achtfachen Torschützen Felix Geßner kam. „Das war ein astreiner Auftritt von Freddy mit Tempospiel und 100 Prozent Trefferquote", lobte Jaissle den so oft „ohne jedes Murren und Meckern" im zweiten Glied stehenden Linksaußen.

Am Mittwoch gegen die MT

Nun freuen sich die Baunataler auf das Kräftemessen der beiden nordhessischen Topteams am Mittwoch um 19 Uhr in Niestetal-Heiligenrode, wenn die Baunataler gegen Bundesligist MT Melsungen spielen. Trainer Jaissle: „Für unsere Jungs ist das ein besonderes Bonbon."

Baunatal: Paar 1 Tor, ab 45. Horn - Hujer 3, Plümacher 3, Schade 3/2, Vogel 3, Vogel 3, Schütz, Räbiger 4, Geßner 8, Gabriel 2, Drönner 3.

Von Gerald Schaumburg

Baunataler Handballer am Ende einer dennoch erfolgreichen Saison und werden Siebter
Abreibung statt i-Tüpfelchen: Baunataler Handballer verlieren 21:34 gegen SG Schalksmühle-Halver

Baunatal. Zum Tüpfelchen auf dem i hat's am Ende einer physisch harten Saison dann doch nicht mehr gereicht. Stattdessen gab es für die Baunataler Eintracht-Handballer eine deftige Abreibung: 21:34 (10:16) verloren die Großenritter gegen die SG Schalksmühle-Halver.

Dennoch haben sie ihr Saisonziel eines einstelligen Tabellenplatzes erreicht und freuen sich als Tabellensiebter über den Einzug in die erste Runde des DHB-Pokals.

Das Spiel

Eine Viertelstunde lang beeindruckten die Hausherren mit konsequenter Deckung und sehr variablem Angriffspiel. Dem verheißungsvollen Auftakt (6:4/16.) aber folgte ein totales Nachlassen. Erst gingen Konzentration und Biss verloren, dann die spielerische Linie. „Nach der Erkrankung von Phil Räbiger hatten wir auf der linken Seite keine personellen Alternativen. Und angesichts von nur neun Feldspielern stieg unsere Fehlerquote dann stetig an", sagte Rechtsaußen Sven Vogel, der effektivste Schütze.

Kapitän Christian Schade gestand ein, „dass uns das Mittwochspiel gegen Melsungen zu viele Körner gekostet hatte – physisch wie psychisch. Die Luft war irgendwie raus." Komplett. Ballverluste zuhauf, Fehlwürfe, drei desolate Siebenmeter – es gab viele Gründe für das nachfolgende Debakel. So bekam Felix Geßner, der beste Feldtorschütze der Liga, kaum ein Anspiel, andererseits beeindruckte der junge Frederik Drönner mit sieben Treffern.

Die Saison

Im zweiten Drittliga-Jahr ging es für den GSV weiter bergauf – wenn auch nicht stetig. Auch weil Ruhe bewahrt wurde nach vier Niederlagen zu Beginn. Den 0:8 Punkten gegen die Topteams folgten 14:2 Zähler im Spätherbst, dann 1:11 im Januar/Februar und schließlich wieder 11:3 am Ende für eine ausgeglichene Bilanz (30:30). „Wir wollten nach dem Fehlstart rasch in ruhiges Fahrwasser kommen, das haben wir geschafft", sagt Kapitän Christian Schade und beschreibt die Eintracht „in dieser Drittliga-Zweiklassengesellschaft" als „Best of the Rest".

Trainer Mirko Jaissle begründet dies in der Rückkehr der Leistungsträger zu Normalform und in der Steigerung der jungen Leute wie Daniel Horn, Niklas Plümacher und Freddy Drönner: „Sie haben den nächsten großen Schritt in ihrer Entwicklung gemacht." Was umso bemerkenswerter ist, als angesichts großen Verletzungspechs häufig nur fünf, sechs Spieler trainieren konnten und Teamtraining zu selten war.

Die Finanzen

Zweieinhalb Jahre nach der Pleite der Zweitliga-GmbH ist die Eintracht wirtschaftlich konsolidiert. „Es war ein Kraftakt, aber wir haben als Abteilung und Verein keine Altlasten mehr", sagt Handball-Chef Claus Umbach. Und, wie die gute Seele Wolfgang Leimbach sagt: „Es ist wieder Ruhe eingekehrt im Verein." Auch die nächste Saison werde seriös mit rund 150.000 Euro geplant, sagt Umbach, während „die Topteams 500.000 bis 800.00 Euro zur Verfügung haben".

Der Ausblick

Vier Wochen Urlaub nur gibt es für die Eintracht, schon Anfang Juni wird das Team mit den Neuzugängen in die Vorbereitung auf die nächste Saison starten. Offen ist noch, ob der DHB die Baunataler in der Westgruppe bleiben lässt. Trainer Jaissle sagt: „Das wäre für uns perfekt." Offen ist auch noch, auf wen das Team in der ersten Runde des DHB-Pokals am 27./28. August treffen wird. Selbst ausrichen wollen die Großenritter ein solches Viererturnier aber nicht.

Vielen Dank für euren Einsatz! Maximilian Schütz und Finn Hujer wurden von Trainer Mirko Jaissle und Vize-Abteilungsleiter Peter Lattek verabschiedet.

Männliche Jugend B

GSV Eintracht Baunatal richtet am 14.05.2017 Vorrundenturnier der Oberligaqualifikation 2017/2018 in der Erich Kästner Halle aus

2. Männermannschaft - BOL

SHG Hofgeismar/Grebenstein II vs. GSV Eintracht Baunatal II 29:33 (13:19)
Auswärtssieg zum Saisonabschluss!

Am Samstag, den 29. April, musste die Eintracht zum letzten Spiel der BOL-Saison 2016/2017 zur HSG Hofgeismar/Grebenstein II reisen. Außerdem war es auch das letzte Spiel für Trainer Harald Meißner, der die Mannschaft nach zwei Jahren Richtung Korbach verlässt. Mit 5 Siegen im Gepäck, sollte zum Abschluss der Saison nun auch der sechste folgen und ein positiver Abschluss gelingen. Da der GSV das Hinspiel deutlich mit 37:20 für sich entscheiden konnte, sollte der Zielsetzung eigentlich auch nichts im Weg stehen.

Entsprechend konzentriert legte die Eintracht auch los. Bis die SHG erstmals zum Torerfolg kommen konnte, führte die Eintracht bereits mit 5:0. Aus einer sicheren Abwehr heraus, wurden die Gastgeber immer wieder ausgekontert. Die SHG steckte aber trotz des frühen Rückstandes nicht auf und löste langsam die Handbremse. Bis auf 6:9 schloss Hofgeismar auf, bis die Eintracht erneut ihr Spieltempo anzog. Über die Spielstände 6:13, 10:16 und 12:19 hielt die Eintracht die SHG in der ersten Halbzeit deutlich auf Distanz. Trotz zu vieler ausgelassener 100 % Torchancen, darunter vier Siebenmeter, kontrollierte die Eintracht das Spielgeschehen. Der Halbzeitstand von 13:19 hätte aber deutlicher ausfallen müssen., da man sich zusätzlich einige unnötige Gegentore leistete.

In Halbzeit zwei traf die Eintracht auf einen weitestgehend gleichwertigen Gegner. Dank des 6-Tore-Vorsprung aus der ersten Halbzeit, kam aber nie das Gefühl auf, das Spiel könnte noch einmal kippen. Trotzdem schmolz der Vorsprung im weiteren Spielverlauf bis zur 50 Minute auf nur noch drei Tore zusammen. Beim Spielstand von 23:26 war die Eintracht noch einmal gefordert einen Gang hochzuschalten, um die SHG nicht näher rankommen zu lassen und ggf. die Spielkontrolle zu verlieren. Das gelang der Eintracht auch. Näher als bis auf drei Tore kam Hofgeismar nicht mehr ran. Zum Ende des Spiels konnte man noch etwas Boden gutmachen und das Spiel schließlich verdient mit 33:29 für sich entscheiden. Sicherlich nicht das beste Spiel der Eintracht in dieser Saison, gerade wegen der vielen ausgelassenen Chancen in Halbzeit eins. Jedoch kann jeder sicherlich nachvollziehen, dass im letzten Saisonspiel auf beiden Seiten die letzte Konsequenz fehlte und niemand eine unnötige Verletzung riskieren wollte.

Es spielten: im Tor: Fuchs
im Feld: Rudolph (8), Umbach (1), Kördel , Schmitt, Elzer (n.e.), Thier (3), Mumberg (7), Wagner (4/1), Rau (9), Paske, Käse (1)

Fazit: Zum Abschluss der BOL-Saison 2016/2017 belegt die zweite Mannschaft des GSV Eintracht Baunatal den 6. Tabellenplatz. Punktgleich mit der HSG Zwehren/Kassel, die - aufgrund des besseren Torverhältnis im direkten Vergleich - Platz 5 belegt. Grundsätzlich kann man mit den gezeigten Leistungen in dieser Saison zufrieden sein, da die junge Mannschaft viele Spiele für sich entscheiden konnte und besonders gegen die Mannschaften, welche hinter der Eintracht platziert sind, jeweils sehr deutliche Siege einfahren konnte. Leider fehlte der Eintracht in den „Topspielen" teilweise das nötige Glück, weshalb man nicht noch den ein oder anderen Tabellenplatz klettern konnte. Als Saisonhighlight kann man sicherlich den Punktgewinn beim heimstarken Meister und Aufsteiger HSG Twistetal zählen. Die Eintracht war die einzige Mannschaft, welche dort nicht verloren hat. (Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle zur verdienten Meisterschaft und viel Erfolg in der Landesliga!)

Die Mannschaft möchte sich an dieser Stelle bei allen Gönnern, Zuschauern und Mannschaftsverantwortlichen für die tolle Unterstützung in dieser Saison rechtherzlich bedanken. Wir hoffen, dass Ihr auch in der kommenden Saison an unserer Seite steht und uns weiterhin so großartig unterstützt. Den Abgängen (Jonas Kutzner, Niklas Käse und Fabian Rudolph) wünschen wir viel Erfolg in ihren neuen Mannschaften. Auch Trainer Harald Meißner danken wir für die vergangenen zwei Saisons, wünschen für die Zukunft beim TSV Korbach „Alles Gute“ und freuen uns auf ein Wiedersehen in der kommenden Saison! **Ein besonderer Dank gilt dem langjährigen Betreuerteam Nicole u. Arnd Mumberg, welche sich stets zuverlässig und mit Leidenschaft um die Mannschaft gekümmert haben. DANKE!** In diesem Sinne, eine schöne handballfreie Zeit. Bis zur BOL-Saison 2017/2018!

Das Team der 2. Männermannschaft nach dem Sieg in Grebenstein: Hinten v.l.n.r.: Marius Paske, Jan Wagner, Domenic Schmitt, Niklas Käse, Fabian Rudolph, Nico Mumberg, Betreuerin Nicole Mumberg - Vorne v.l.n.r.: Trainer Harald Meißner, Tobias Kördel, Christian Rau, Fabian Fuchs, Lukas Thier, Thilo Umbach, Stefan Elzer, Betreuer Arnd Mumberg

Abt. Handball Senioren

Wanderung: Dörnberg - Alpenpfad
Donnerstag d.11.Mai
Treffen ist um 13:00 Uhr am Dorfplatz. Von hier fahren wir mit den PKW‘s über Zierenberg zum Parkplatz gegenüber dem Einstieg des Alpenpfads-Wanderweg. Kaffeepause im Cafe Friedrichstein. Anschließend wandern wir weiter unterhalb den Helfensteinen vorbei, zu unserem Ausgangspukt zurück. Dieter u. Siegfried sind nicht dabei.

Radtour: Melsungen
Donnerstag d.18. Mai
Wenn das Wetter uns gut gesonnen ist, starten wir unsere 1. Radtour 2017. Beginn ist am 11 Uhr am Dorfplatz. Die Tour führt uns in die schöne Bartenwetzerstadt Melsungen.
„Radfahren macht Laune.
Radfahren macht Spass.
Radfahren ist für jeden etwa.“

Teilnehmer:
GSV Eintracht Baunatal
JSG Dreiburgenstadt/Felsberg
HSG Wallau/Massenheim
TV Gelnhausen
HSG Pohlheim

Am Muttertag findet in Baunatal von 10:00 – 18:00 Uhr die erste landesweite Jugendqualifikationrunde für die Saison 2017/2018 der männlichen B-Jugend statt. Die Teilnehmer haben sich zuvor schon auf der jeweiligen Bezirksebene qualifiziert und müssen in Baunatal nun einen der ersten drei Tabellenplätze erreichen, um sicher an der dann anschließenden Zwischenrunde zur Ober- und Landesligaqualifikation teilnehmen zu können.
Für die Gastgeber und das Team der JSG Dreiburgenstadt/Felsberg aus dem Nachbarbezirk Melsungen-Fulda gilt es daher bereits im Eröffnungsspiel eine gute Ausgangsposition zu erreichen, um dann den stark eingeschätzten süd- und mittelhessischen Teams einen Qualifikationsplatz streitig zu machen.
Das junge Baunataler Team der Trainer Klaus Kurtz und Finn Hujer hofft dabei auf zahlreiche und lautstarke Unterstüzung.

Teilnahme der Mini‘s Fortgeschrittenen des GSV Eintracht Baunatal am Minispielfest in HoSaWo

Beim heutigen Turnier tat sich unsere Mannschaft sehr schwer dabei in die Spiele hinein zu finden und zeigte nur teilweise, was wirklich in ihnen steckt.
Viele Fehlabgaben, Schwächen in der Deckung und zu viele Abschlüsse direkt auf den Torhüter führten dazu, dass zwei von vier Spielen verloren wurden.
Ein Spiel konnte unsere Mannschaft aber für sich entscheiden und eines zumindestens unentschieden spielen.
Bis zum nächsten Turnier, unserem eigenem am 21.05.2017 bleibt jetzt für die Trainer noch ein bißchen Zeit an den einzelnen Defiziten zu feilen.
Trotz allem hatten alle Kinder wieder sehr viel Spaß.

Spieler-/innen: Linus, Ruben, David, Berat, Ryan, Till und Sina

Mini‘s Fortgeschrittene Jhg.2009

HSG Baunatal

Einladung zur Delegiertenversammlung der HSG Baunatal

Der Vorstand der Handballspielgemeinschaft Baunatal lädt alle 24 Delegierte der HSG-Trägervereine KSV Baunatal, TSV Guntershausen und TSV Hertingshausen zur HSG-Delegiertenversammlung am Freitag, 12. Mai 2017 um 18 Uhr in die Sporthalle Hertingshausen, recht herzlich ein.Als Gäste (ohne Stimmrecht) sind auch alle Mitglieder der HSG-Trägervereine recht herzlich willkommen.

Tagesordnungspunkte
TOP 1 Begrüßung
TOP 2 Grußworte der Gäste
TOP 3 Bericht des Vorstandes
TOP 4 Bericht des Kassierers
TOP 5 Bericht der Kassenprüfer
TOP 6 Aussprache zu den Berichten
TOP 7 Entlastung des HSG-Vorstandes
TOP 8 Wahl eines Wahlleiters
TOP 9 Neuwahl des HSG Vorstandes
TOP 10 Verschiedenes
TOP 11 Veranstaltungen 2017

Der Vorstand der Handballspielgemeinschaft Baunatal freut sich auf eine rege Teilnahme.

Landesliga-Männer

Spannung bis zum Schluss
Baunatal. Heimsieg für die HSG Baunatal im letzten Saisonspiel: Im Derby gegen die HSG Fuldatal/Wolfsanger siegte der Handball-Landesligist in einer packenden Partie mit 27:25 (13:12).

Bei einem Blick auf die Tabelle schien es für beide Mannschaften im Grunde nur noch um die goldene Ananas zu gehen, hatten sie doch beide schon den Klassenerhalt sicher. Dieser Argumentation widersprachen die Trainer beider Mannschaften aber vehement. „Wir bereiten uns nicht eine Woche auf das Spiel vor, um dann nach Baunatal zu fahren, um zu verlieren – wir wollen jedes Spiel gewinnen“ meinte etwa Fuldatals Coach Hazim Prezic nach der Partie.
Auch sein Gegenüber, Baunatals Spielertrainer Tobias Oschmann, wollte die letzte Partie der Saison nicht einfach herschenken. „Wir wollten das letzte Saisonspiel keinesfalls verlieren und haben den Zuschauern hoffentlich ein packendes Derby geboten.“

Dabei starteten die Gastgeber gut in die Partie und zogen früh auf 5:2 (8.) davon, verloren dann aber komplett den Faden. Logische Folge: die Gäste glichen aus und zogen nun ihrerseits auf 9:6 (18.) davon.
Anschließend ließen die Fuldataler die Gastgeber aber durch eigene Fehler wieder in die Partie kommen. Baunatal erspielte sich so bis zur Halbzeitpause eine knappe 13:12 Führung. Auch die zweite Hälfte hatte alles andere als Freundschaftsspielcharakter. In der 41. Spielminute zogen die Gastgeber auf 20:16 davon, doch danach entwickelte sich ein spannendes Spiel, in dem die Gäste in der 47. Minute bis auf ein tor (22:21) noch einmal herankamen.
Am Ende gewannen die Baunataler auf Grund ihrer Leistungsteigerung im zweiten Durchgang, verdient.
Fudatals Trainer Prezic zog nach der Partie ein positives Saisonfazit und lobte dabei seine junge Mannschaft : „Ich bin mit der Entwicklung der Mannschaft super zufrieden. Ich glaube, kaum jemand hätte vor der Saison erwartet, dass wir den Klassenerhalt schaffen.“ Sein Gegenüber Tobias Oschmann gab zu, dass man sich in Baunatal vor der Saison zwar mehr vorgenommen habe, zog aber abschließend ein ebenfalls positives Fazit.

HSG Baunatal: Henkel, Suter – Kusan 4/3, Käse 6, Adam 3, Gruber 3, Wagenführ 3, Vogt 3, Seibert 2, Ganasinski 2, Bachmann 1, Krasniqi

HSG Fuldatal/Wolfsanger: Krug, Huth – Heckmann 8/5, Helbing 6, Grebe 2, Krätzig 1, Barth 3, Rudolph 2, Gericke 1, Scholz 2, Welch, Pietz, Hinz, Witzel
Quelle: HNA

Energischer Antritt: Der Baunataler Dennis Bachmann kommt zum Torabschluss. Fuldatals Adrian Rudolph (rechts) kann ihn nicht hindern. Foto: Hedler

Herzlichen Glückwunsch Mäxchen und auf eine Neues in der Saison 2017/18

Torhüter Max Henkel ist HSG-Spieler der Saison 2016/17

Baunatal. In der abgelaufenen Saison glänzte er mit einer spitzen Torhüterleistung, die im Spiel bei der DJK SSV Großenlüder ihren Höhepunkt hatte. Der „Henkel Maxe“ rührte vor seinem Kasten Beton an und brachte die Gastgeber mit seinen Glanzparaden schier zur Verzweiflung.
Aber nicht nur die Glanzleistung in Großenlüder war für die Wahl allein ausschlaggebend, Max Henkel spielte in der ganzen Saison auf einem sehr, sehr hohen Niveau, was die HSG-Fans zurecht veranlasste ihren Torhüter zum HSG-Spieler der der Saison 2016/17 zu wählen.

Die HSG Baunatal bedankt sich bei ihren Interimstrainern

In der gerade angelaufenen Saison 2015/16 übernahmen Sascha Kurzrock und Tobias Oschmann als Interimstrainer die Landesligamannschaft der HSG Baunatal. Beide feilten akribisch an der jungen HSG-Mannschaft und belohnten sich am Ende der Saison mit Platz 4 in der Landesliga. Der HSG-Vorstand erkannte schnell die Trainerfähigkeiten ihrer beiden Interimstrainer und schenkte beiden auch in der für die neue Saison 2016/17 das Vertrauen.
Diese Rückenstärkung des Vorstandes nahmen beide zum Anlass, das schon jetzt recht junge HSG-Team für die neue Saison noch einmal zu verjüngen.
Nach der ersten Euphorie mit fünf in Folge gewonnenen Spielen, musste das junge HSG-Team ihrer Jugend Tribut zollen. So setzte es vier Niederlagen in Folge, aus denen sie ihre Lehren zogen. Am Ende der Saison 2016/17 belgete die Mannschaft von Sascha und Tobias, einen guten fünften Tabellenplatz in der Landesliga.

Blick in die Zukunft
Schon im November 2016 signalisierte Spieletrainer Tobias Oschmann seinem Vorstand, dass er aus beruflichen Gründen für die Saison 2017/18 als Trainer nicht mehr zur Verfügung stehen kann. Dieses Signal kam rechtzeitig, sodass sich der Vorstand rechtzeitig um einen neuen Trainer für das Landesligateam kümmern konnte. Mit Mike Fuhrig wurde schnell eine optimale Lösung gefunden, der auch mit seiner Einstellung mit jungen Spielern zu arbeiten, die Philosophie der HSG Baunatal vertritt.

Der Vorstand der HSG Baunatal bedankt sich bei Tobias Oschmann und Sascha Kurzrock für ihren Einsatz auf das Herzlichste und wünscht beiden eine erfolgreiche Saison unter dem neuen Trainer.

Sie sorgten für neue Impulse: Sascha Kurzrock und Tobias Oschmann (Foto: HSG)

HSG Baunatal III ließ „Pulsschlag-Herzblut-Leben“ vermissen

Zum letzten Heimspiel der Saison empfing die 3. Herren-Mannschaft der HSG Baunatal den Tabellenführer aus Fuldatal.

Vorab noch mal Glückwunsch an die Spielgemeinschaft aus Fuldatal zum verdienten Aufstieg in die nächst höhere Liga.

Aber zurück zum Anfang. Unerfreulicher Weise hat trotz bester Voraussetzung (schönste Sporthalle im Umland, umfangreiches Kuchenbüffet, leckere Bratwürste & und frisch gezapftes Fassbier) der angesetzte Schiedsrichter den Weg nicht in die HSG-Arena gefunden. Kurzerhand hat man sich daher auf den erfahrenen Schiedsrichter a. D. Ralf Creutzburg geeinigt. Leider konnte sich die HSG Baunatal III in den dann folgenden dreißig Minuten weder den Gästen noch dem Schiedsrichter bezüglich der Leistung anpassen.

Während die HSG Baunatal alles vermissen ließ, mit sich haderten, ungeschickt und überhastet abschlossen und die Torhüter durch mangelhafte Rückwärtsbewegung regelrecht im Stich ließen, zogen die Fuldataler mit schnellem Konterspiel uneinholbar davon. Somit schickten die Gäste die Baunataler verdient mit 15 Toren Rückstand in die Halbzeitpause (7:22).

Die neue taktische Ausrichtung war danach schnell gefunden. Alle Uhren auf Null stellen und an die Leistung der letzten sechs Siege anknüpfen.

Das hat dann auch recht gut funktioniert und so konnte die größtmögliche Blamage noch abgewendet werden, wobei der Gast im zweiten Spielabschnitt überwiegend nur noch die B-Sieben einsetzte. Aber egal, die zweiten dreißig Minuten wurden zumindest mit 13:12 gewonnen, Endstand: 20:34.

Abschließend also eine auch in der Höhe verdiente Niederlage, die aber auf die Platzierung in der Tabelle keine Auswirkungen hatte. Die Dritte Mannschaft schließt somit die Saison und eine sehr gute Rückrunde mit dem fünften Tabellenplatz ab.

FAZIT: Absolut unerklärlich, warum ausgerechnet im letzten Spiel nach der zuletzt so erfolgreichen Serie von sechs Siegen in Folge das Team von Trainer Becker so kollektiv versagte.

Wer aber im Anschluss schlechte Stimmung und hängende Köpfe erwartet hatte, hat weit gefehlt. Letztlich gewinnt und verliert man immer zusammen. Und so wurde der Saisonabschluss mit den beiden Heimsiegen der spielhöheren Seniorenmannschaften der HSG BAUNATAL doch noch gebührend gefeiert.

HSG Baunatal III:

Johannesmann -Giese im Tor.
Buschbeck 2, Nuss 2, Markus Schmidt 1, Fischer 1, Hoepfner 2, Beyer 1, Schulze 2, Rzepka 2, Trott 2, Dittmer 1, Seibert 4, Trainer: Carsten Becker.

Fitness

Präventions- und Rehasportverein Baunatal e.V.

Stettiner Straße 4, 34225 Baunatal

Abteilung Fitness

****Thai Bo****
Thai Bo ist eine sehr sinnvolle Sportalternative, um abzunehmen. Thai Bo ist eine Fitness-Sportart, die Elemente aus asiatischen Kampfsportarten wie Karate, Taekwondo oder Kickboxen mit Aerobic verbindet und zu motivierender Musik praktiziert wird.
Die Fitnessgymnastik ist ein Kraftausdauertraining, das sowohl die Haltung des Sportlers als auch seine gesamte Muskulatur schult, dabei aber Ellenbogen und Kniegelenke schont und die Beweglichkeit deutlich verbessert. Durch dieses motivierende Programm ist es ganz einfach Fett zu verbrennen und

zugleich überflüssiges Gewicht zu reduzieren. Zudem hilft Thai Bo Stress abzubauen und das eigene Ich zu stärken. Thai Bo eignet sich für Männer und Frauen jeden Alters, da die Wiederholungszahl und das Tempo der Übungselemente auf die Teilnehmer angepasst wird. Am Ende jeder Trainingsstunde wird die Rumpf- und Bauchmuskulatur gekräftigt, um vor allem die Wirbelsäule zu stabilisieren.

Montag 19:15 - 20:15 Uhr
Wir freuen uns auf Sie!

Unser Fitnesskursprogramm:

Montag:
17:30 - 18:00 Uhr SIXPACK
18:00 - 19:00 Uhr Indoor Cycling
18:00 - 19:00 Uhr Step´n Burn
18:15 - 19:15 Uhr Pilates
19:15 - 20:15 Uhr Thai Bo
19:10 - 20:10 Uhr Iron System
19:20 - 20:20 Uhr Aroha

Dienstag:
10:00 - 11:00 Uhr Zumba
18:00 - 18:45 Uhr Power meets Cycling
18:00 - 18:50 Uhr Zirkeltraining
19:00 - 20:00 Uhr Iron System
19:10 - 20:10 Uhr BodyWorkout

Mittwoch:
17:15 - 17:45 Uhr SIXPACK
18:00 - 18:45 Uhr FunctionalTraining am Turm
18:00 - 19:00 Uhr Bodyforming
18:00 - 19:00 Uhr Indoor Cycling
19:00 - 20:00 Uhr Rückenfit
19:00 - 20:15 Uhr Yoga
19:50 - 20:50 Uhr Iron System

Donnerstag:
18:00 - 19:00 Uhr Iron System
18:00 - 19:00 Uhr Burn Workout
19:00 - 20:00 Uhr ZUMBA
19:15 - 19:45 Uhr Faszientraining NEU!!!
19:15 - 20:15 Uhr Indoor Cycling
20:15 - 21:15 Uhr Zirkeltraining

Bei Fragen und Anregungen bitte unter 05601-960599 melden, vorbei kommen oder eine Email schreiben (denise.engelbrecht@rehasport-baunatal.de).

Gardetanz

Großenritter Carnevals Gemeinschaft 1949 Baunatal (GCG)

Das Training im karnevalistischen Tanzsport hat wieder begonnen

Unmittelbar nach den Osterferien wurde der Trainingsbetrieb für die Tänzerinnen wieder aufgenommen. Hinweise zu den Trainingszeiten und den Ansprechpartnerinnen finden Sie auf der Homepage der GCG unter www.gcg-baunatal.de. Schauen Sie einfach mal vorbei und informieren Sie sich.

Jahreshauptversammlung der Abteilung Karneval -Großenritter Carnevals Gemeinschaft 1949 Bauantal am 13. Mai 2017

Am **Samstag, den 13. Mai 2017, 17:00 Uhr**, findet in der Kulturhalle die diesjährige Jahreshauptversammlung der Abteilung Karneval im GSV Eintracht Baunatal e.V. (Großenritter Carnevals Gemeinschaft 1949 Baunatal) statt.
Hierzu sind alle Mitglieder der Abteilung Karneval sehr herzlich eingeladen.
Es ist eine gute Gelegenheit, sich noch besser über die Aktivitäten und das Geschehen in der Abteilung zu informieren.

Die Beratung folgender Tagesordnung ist vorgesehen:
1. Begrüßung
2. Ehrungen
3. Grußworte
4. Anträge
5. Wahl eines Wahlleiters/einer Wahlleiterin
6. Berichte, Aussprachen und Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
8. Norddeutsche Meisterschaften 2019 - Budgetvorschlag
9. Verschiedenes

Dietrich Geißer, Abteilungsleiter

Termine 2017/2018

Die Termine der Großenritter Carnevals-Gemeinschaft 1949 Baunatal in der Session 2017/2018 stehen jetzt weitgehend fest. Sie sind im Veranstaltungskalender auf der Homepage eingetragen, können aber auch als PDF-Dokument dort heruntergeladen werden.
Wir bitten alle Mitglieder, Eltern und Freunde in der GCG, sich diese Termine schon vorzumerken. Bei einem Großteil der Veranstaltungen wird Teilnahme, Unterstützung und Mitwirkung benötigt.

Vorstandssitzung

Die nächste Vorstandssitzung findet am Donnerstag, den 11. Mai 2017, 19:00 Uhr, im Nebenraum der Gaststätte „Zum Riedesel“ statt.
Wegen der Vorbereitung der Jahreshauptversammlung und des Sommerfestes wird um zahlreiche Teilnahme gebeten.

Sommerfest der GCG am Sonntag den 25. Juni 2017

Bitte unbedingt vormerken!!!! – Und den Termin eintragen!!!!
Am Sonntag den 25.Juni 2017 Ab 11.11 Uhr
Für alle Aktiven, Passiven, Sponsoren, Familienmitglieder und Freunde der GCG veranstalten wir an diesem Tag ein großes Sommerfest mit einem tollen Programm und wie immer lecker Essen und Trinken. Der Ort wird noch bekannt gegeben. Nähere Informationen folgen rechtzeitig vor dem Sommerfest.

Haben Sie Fragen zu redaktionellen Dingen?

So erreichen Sie unsere Mitarbeiter/innen:

Telefon: **05 61 / 2 03-13 62, -13 63, -13 68 oder -1372**

E-Mail: **bn@hna.de**

Großenritter Carnevals - Gemeinschaft Baunatal

Termine 2017/2018

Stand: 25.04.2017

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung/Ereignis	Ort	Eintrittspreis
1	2	3	4	5	6
Samstag	13.05.2017	17:00	Mitgliedersammlung Abteilung Karneval (GCG)	Kulturhalle	
Sonntag	25.06.2017	11:11	Sommerfest der GCG	Folgt noch	
Samstag	28.10.2017	09:00	Baunataler Tanztage 16. Qualifikationsturnier 39. Kurhessische Meisterschaften	Rundsporthalle	
Sonntag	29.10.2017	09:00	Baunataler Tanztage 16. Qualifikationsturnier 39. Kurhessische Meisterschaften	Rundsporthalle	
Samstag	04..11.2017	19:00	Ordensfest des KVK	Bürgerhaus Borken	
Samstag	11.11.2017	11:11	Prinzenplattenlegung	Marktplatz	
Samstag	11.11.2017	19:11	Vorstellung des Prinzenpaares 2017/2018	Kulturhalle	
Samstag	25.11.2017	19:11	IKN-Eröffnungssitzung	Stadthalle Fritzlar	
Samstag/ Sonntag	02.12.2017/ 03.12.2017	???	IKN-Freundschaftstanzen	Stadthalle Fritzlar	
Sonntag	10.12.2017	14:11	Weihnachtsfeier	Kulturhalle	
Freitag	12.01.2018	18:11	Fernsehaufzeichnung "Nordhessen feiert Karneval"	Stadthalle Baunatal	
Sonntag	14.01.2018	13:11	Empfang Landkreis Kassel für die Karnevalvereine	Gemeinschaftshaus Holzhausen/Rwd.	
Freitag	19.01.2018	20:11	Prunk- und Galasitzung Kasseler Sparkasse	Stadthalle Kassel	
Samstag	03.02.2018	19:11	Prunksitzung mit Proklamation des Prinzenpaares	Kulturhalle	
Donnerstag	08.02.2018	19:31	Weiberfastnacht	Kulturhalle	
Freitag	09.02.2018	14:11	Seniorenkarneval	Stadthalle Baunatal	
Samstag	10.02.2018	11:11	Rathauserstürmung	Marktplatz	
Sonntag	11.02.2018	14:11	Kinderkarneval	Kulturhalle	
Montag	12.02.2018	08:00	Rosenmontagsbesuche Soziale Einrichtungen etc.		
Samstag	17.02.2018	20:11	22. Männerballett-Turnier	Kulturhalle	
Samstag/ Sonntag	03.03.2018/ 04.03.2018	09:00	Norddeutsche Meisterschaften	Aachen	
Samstag/ Sonntag	10.03.2018/ 11.03.2018	09:00	Deutsche Meisterschaften	Halle/Saale	
Montag	12.03.2018	19:00	Abschlussfeier	Kulturhalle	

Kegeln

KSV Baunatal

KSV holt drei Hessenmeistertitel

Bei den diesjährigen Hessischen Meisterschaften auf Scherebahnen, die dieses Jahr in Kassel stattfanden, konnte der KSV Baunatal neben drei Hessenmeistern auch noch zahlreiche andere gute Platzierungen erringen.
Den Anfang machten die Mannschaftswettbewerbe. Die Herren B-Mannschaft kam dabei mit 2839 Holz über den vierten Platz leider nicht hinaus und verfehlte das Treppchen doch relativ deutlich. Für den KSV traten an: Fritz Karl (727), Norbert Gajewsky (722), Gerhard Sahl (701) und Heinz Pohl (689). Besser machten es hingegen die Herren A-Mannschaft. Sie schaffte in der Besetzung Michael Bauer (820), Stefan Dörrbecker (808), Ingo Wagner (780) und Miguel Bruno Bläsing (761) insgesamt 3169 Holz und errang damit die Silbermedaille. Die Herrenmannschaft erreichte in der Besetzung Frank Leischner (815), Mark Speck (806), Stefan Beckherrn (801) und Patrick Wendel (741) mit insgesamt 3163 Holz den sechsten Platz.
Nach den Mannschaften waren die Damen an der Reihe. Nelli Reil konnte sich in der Einzelkonkurrenz der Damen A ganz knapp durchsetzen und wurde mit 735 Holz (und zwei Holz Vorsprung) Hessenmeisterin. Bei den Damen B machte es Uta Böth ihr nach und dominierte die Konkurrenz und wurde mit großem Vorsprung von fast 90 Holz mit 744 Holz ebenfalls Hessenmeisterin.

Nelli Reil - Hessenmeisterin bei den Damen A

Den dritten Hessenmeistertitel ergatterte Ingo Wagner im Einzelwettbewerb der Herren A. Nach dem Vorlauf lag Michael Bauer mit 811 Holz auf Rang zwei und Ingo Wagner holzgleich (auch mit dem gleichen Räumergebnis, aber aufgrund eines weniger erzielten Handbildes) direkt dahinter auf Rang drei. Im Endlauf konnte er aber noch etwas draufsetzen und erzielte 844 Holz und damit den Hessenmeistertitel. Michael Bauer konnte sich zwar auch noch einmal leicht steigern auf 814 Holz, rutschte damit aber auf den undankbaren vierten Platz ab. Zwei Holz fehlten zum Treppchen. Stefan Dörrbecker schied mit 784 Holz als Elfter nach dem Vorlauf aus.
Im Einzelwettbewerb der Herren konnten beide Baunataler Starter den Endlauf erreichen. Patrick Wendel, nach dem Vorlauf mit 826 Holz auf Rang 5, konnte sein Ergebnis leider nicht wiederholen und rutschte mit 741 Holz auf Platz 8 ab. Stefan Beckherrn hingegen war mit 804 Holz und Rang 8 gerade noch in den Endlauf gerutscht, hier konnte er zulegen und erreichte 820 Holz und damit die Silbermedaille. Neben den drei Hessenmeistern ist auch er für die Deutschen Meisterschaften in Trier startberechtigt.
Neben diesen Medaillen- und Titelerfolgen gab es noch einige weitere Teilnehmer:
Bei den Herren C reichte es für Fritz Karl mit 722 Holz für Platz 10. Im Mixed-Paarkampf wurden Uta Böth und Michael Bauer mit 569 Holz Zwölfte, Nelli Reil und Miguel Bruno Bläsing belegten mit 538 Holz Platz 19. Im Herrenpaarkampf belegten Frank Leischner und Stefan Dörrbecker mit 609 Platz 11 und verfehlten damit den Endlauf der besten acht Paare um gerade einmal fünf Holz. Miguel Bruno Bläsing und Mark Speck belegten mit 588 Holz Platz 14. Im Damenpaarkampf wurden Uta Böth und Nelli Reil mit 554 Holz Zehnte.

Uta Böth und Ingo Wagner gemeinsam ganz oben auf dem Podest

Leichtathletik

KSV Baunatal

29. Volkslauf Rund um den Graner Berg in Wolfhagen 29.4.17

Beim 6. Lauf der Nordhessencupserie war auch die Leichtathletik Abteilung mit dabei.Im Rahmen von den Schulmeisterschaften waren beonders viele Kinder bei den Schüler Läufen am Start. Aufgrund der großen Teilnehmerfelder erzielten alle vordere bis mitlere Platzierungen in den jeweiligen Läufen.

Die KSV Kids in Wolfhagen

Auf den 500m war Deniz und Laya ganz vorne mit dabei, gefolgt und zusammen eingelaufen von Lukas, Tom und Niklas. Über 1000m lief Hannah Zahn knapp hinter ihren Konkurentinnen auf Platz 4 ins Ziel. In der nächsten Zieleinlaufgruppe war Helena Kleinert dicht dahinter, bei großem Starterfeld im vorderen Drittel des Laufs. Gut platziert und mit starken Laufzeiten waren auch Julian Büchling, Jannis Bollerhey und Felix Nödler.
Auf der 5km Strecke zeigte Gereon Bode in der M60 mit Platz 1 welche Laufzeit möglich ist, Aaron Kowala konnte diesmal nicht ganz folgen und blieb mit Platz 2 seiner AK noch ein paar Meter dahinter. Papa Kowala war auch wieder motiviert am Start und lief mit Carl Pohlmann noch eine gute Platzierung heraus.

Kinder U8 – 500m	**Zeit**	**AK Platz**
Laya Boukhoutta	00:02:07	2. WU8
Deniz Yakis	00:01:58	1. MU8

Lukas Pohlmann	00:02:27	9. MU8
Tom Wagner	00:02:27	10.MU8
Niklas Renz	00:02:31	15. MU8
1000 m	**Zeit**	**AK Platz**
Hannah Zahn	00:04:14	4. WU10
Helena Mia Kleinert	00:04:37	11. WU10
Julian Buechling	00:04:04	5. MU10
Jannis Bollerhey	00:04:15	8. MU10
Felix Nödler	00:04:09	8. MU12
5 km	**Zeit**	**AK Platz**
Aaron Kowala	00:21:39	2. MU14
Carl Pohlmann	00:28:07	8. MU14
André Kowala	00:25:19	5. M40
Gereon Bode	00:21:00	1. M60

Viele Kreistitel für Jugend des KSV Baunatal

Bei den Leichtathletikmeisterschaften des Kreises Kassel gingen 215 Sportler aus 15 Vereinen am vergangenen Wochenende den 6.+7.5.17 im Auestadion Kassel an den Start. Eine sehr große Gruppe von Leichtathleten des Jugendteam vom KSV Baunatal war überaus erfolgreich mit dabei.
Die Ergebnisse waren beeindruckend: 12 x 1. Platz, 11 x 2. Platz und 9 x 3. Plätze zeigten sich in den Ergebnislisten! Die KSV'ler holten viele persönliche Bestleistungen und erzielten auch noch Qualifikationen für die Hessischen Landesmeisterschaften.
Die Jugendlichen und auch ein Senior des KSV haben gezeigt, dass sie alle, durch ihr gutes und intensives Training im Parkstadion Baunatal, einige auch mit Trainingslager in Hannover, topfit sind. Die Trainer sind super zufrieden und freuen sich mit den Athleten auf weiterhin tolle Ergebnisse in der Saison.

50m	**Zeit**	**Platz**
Khadr, Mika	7,93sec.	2. M11
Mardus, Tom	8,47sec.	4. M11
Nödler, Felix	9,13sec.	7. M11
Goldmann, Jona	9,79sec.	10. M11
Brede, Annika	7,93sec.	1. W11
Müller, Mira	7,98sec.	2. W11
Da Silva, Alicia	8,15sec.	3. W11
Shiratori, Patricia	8,89sec.	17. W11
Heerdt, Chayenne	8,98sec.	8. W10
75m	**Zeit**	**Platz**
Rudloff Noah	12,52sec.	4. M13
Müller, Bennet	11,26sec.	2. M12
Kloß, Jonas	11,28sec.	3. M12
Lückert, Johannes	14,54sec.	6. M12
Westhof, Emma	10,90sec.	2. W13
Badorek Lena	11,55sec.	5. W13
Obst Marie	11,69sec.	6. W13
Siegmann, Charlotte	12,25sec.	8. W12
100m	**Zeit**	**Platz**
Kilian, Jonas	13,2sec.	5. U18
Wilhelm, Nico	12,32sec.	1. M15
Ün, Tarek	12,95sec.	2. M15
Frölich, Nick	13,41sec.	4. M14
Braun, Malin	14,81sec.	3. W15
Röser, Sophie	15,59sec.	5. W15
60m Hürden	**Zeit**	**Platz**
Rudloff Noah	16,98sec.	2. M13
Kloß, Jonas	13,23sec.	1. M12
Müller, Bennet	13,30sec.	2. M12
Lückert Johannes	15,86sec.	4. M12
Siegmann, Charlotte	14,60sec.	8. W12
80m Hürden	**Zeit**	**Platz**
Wilhelm, Nico	12,01sec.	1. M15
Schnitzerling, Melissa	13,93sec.	4. W15
800m	**Zeit**	**Platz**
Kilian Jonas	2:12,53min.	1. U18
Ün Tarek	2:17,23min.	1. M15
Frölich, Nick	2:17,33min.	1. M14
Braun, Malin	2:40,64min.	2. W15
Winkler, Maxima	2:38,14min.	1. W14
Kowala, Aaron	2:39,11min.	2. M12
Müller Bennet	2:43,67min.	3. M12
Weschbach, Arne	2:45,83min.	5. M12
Wehrmann Charlotta	2:50,08min.	1. W12
Bode, Gereon	2:36,55min.	1. M60
Schlagballwurf	**Weite**	**Platz**
Khadr, Mika	46,00m	1. M11
Mardus, Tom	31,50m	4. M11
Goldmann, Jona	25,50m	5. M11
Nödler, Felix	22,00m	6. M11
Da Silva, Alicia	23,50m	5. W11
Shiratori, Patricia	15,50m	13. W11
Brede, Annika	15,00m	14. W11
Müller, Mira	14,50m	15. W11
Heerdt, Chayenne	14,50m	8. W10

Weitsprung	**Weite**	**Platz**
Rudloff Noah	3,21m	3. M13
Kloß, Jonas	3,99m	2. M12
Müller, Bennet	3,83m	3. M12
Lückert Johannes	2,79m	6. M12
Badorek Lena	4,01m	3. W13
Westhof, Emma	4,01m	4. W13
Siegmann, Charlotte	3,58m	6. W12
Khadr, Mika	4,40m	1. M11
Mardus, Tom	3,93m	3. M11
Nödler, Felix	3,15m	8. M11
Goldmann, Jona	2,71m	10. M11
Da Silva, Alicia	3,73m	3. W11
Brede, Annika	3,71m	4. W11
Müller, Mira	3,54m	6. W11
Shiratori, Patricia	3,04m	16. W11
Heerdt, Chayenne	3,13m	9. W10
Kugelstoß	**Weite**	**Platz**
Schnitzerling, Melissa	8,57m	2. W15

Rekordverdächtig: Detlef Warmuth (KSV) seit 35 Jahren als Kampfrichter dabei

GSV Eintracht Baunatal

Jahreshauptversammlung

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung lädt die Abteilung Leichtathletik des GSV Eintracht Baunatal e.V. recht herzlich ein.
Sie findet statt am Donnerstag, dem 08.06.2017, ab 19.30 Uhr auf der Empore der Kulturhalle Großenritte, Am Sportplatz 1, 34225 Baunatal.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Berichte
4. Aussprache
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung
7. Anträge
   Antrag auf Erhöhung der technischen Beiträge für Aktive Schüler/Jugendliche von 2 auf 3,-€ pro Monat, Aktive Erwachsene von 3 auf 5,-€ und für Nichtaktive neu auf 1,-€ pro Monat
8. Wahl eines Wahlleiters
9. Neuwahlen
10. Verschiedenes

Weitere Anträge zur Mitgliederversammlung können bis Mittwoch, dem 31.05.2017 in schriftlicher Form in der Geschäftsstelle des GSV Eintracht Baunatal e.V. Am Sportplatz 1, 34225 Baunatal-Großenritte eingereicht werden.

Marathon

KSV Baunatal

Wien Marathon 23.04.17

17 Läufer aus der Marathon Abteilung des KSV Baunatal haben am Wien Marathon teilgenommen. Die meisten sind zusammen als große Gruppe per Zug nach Wien angereist. Der Samstag war für alle zur freien Verfügung um sich ein paar Eindrücke von Wien zu machen.

Am Sonntag den 23. April war der race day, um 9 Uhr fiel der Startschuss am UNO-City Center und es ging über die Reichsbrücke in die City und weiter zu den schönsten Ecken Wiens wie z.B. die Staatsoper, das Burgtheater sowie den Prater mit seinem unverkennbaren Riesenrad. Entlang der Strecke wurden die Läufer von tausenden Zuschauern angefeuert. Am Ring glich die Stadt einer riesigen Partyzone. Musikboxen, Bands, Trommler und Jubel trugen die Marathonis regelrecht ins Ziel. Abgerundet wurde dieser erlebnisreiche Tag mit einem gemeinsamen wunderbaren Abend im Schweizerhaus im Prater.
Am Montag, dem Abreisetag, hatte man morgens noch genügend Zeit sich auf dem Prater aufzuhalten, eine Stadtrundfahrt zu unternehmen oder sich die vielen Kirchen in Wien anzuschauen. Das Erlebnis-Wochenende in Wien war ein gelungener Event. Die Partner bedankten sich für die herzliche Aufnahme, tolle Gespräche und das nette Beisammensein in der Gruppe.
Es freuen sich schon einige auf das nächste Event in 2018.

42,195km	**Zeit**	**AK Platz**	**Gesamt Platz**
Dirk Götte	04:40:21	736. M45	5358
Ulf Engelhardt	03:56:36	60. M60	3141
Dirk Pieper	03:57:04	504. M45	3185
Angelika Spangenberg	04:15:04	64. W50	4291
Namik Sarikaya	04:09:00	610. M45	3979
Stefan Itter	03:38:09		1855
Manuel Lecke	03:50:50	339. M30	2694
Sabine Koch	04:40:22	105. W50	5360
Uwe Neudert	04:40:22	769. M40	5359
Reno Walter	04:04:49	593. M40	3730
Lars Werner	03:15:28	106. M45	684
Dagmar Schneider	04:00:25	38. W50	3462
Thomas Schneider	04:49:27	654. M50	5630
Grebe Sven	03:50:58	439. M45	2705
21,1km	**Zeit**	**AK Platz**	**Gesamt Platz**
Thomas Spuck	02:14:16	790. M50	9345
Christian Kleinert	02:33:30	1086. M30	11557
Stefanie Kleinert	02:33:30	515. W40	11558

Hamburg Marathon 23.04.2017

In Hamburg ist traditionell immer viel an der Strecke los, genauso war es auch beim Wetter. Es gab einen bunten Wechsel zwischen Sonne, Regen, Hagel und Gegenwind. Während Andrea bei der 32. Auflage des Hamburg Marathons die komplette Distanz lief, starteten Eva und Gerd als Staffelteam, von der jeder die Hälfte der Marathon Distanz lief. Die Beteiligten waren mit Ihren Ergebnissen zufrieden und freuen, sich nach einer kleinen Erholzeit, auf die nächsten Läufe.

Name	**Zeit**	**AK Platz**	**Gesamt**
Schäfer-Krebs, Andrea	05:16:59	364. W50	11450.
Eva Lassak und Gerd Kühlewind als Staffel	03:42:39	--	234. M/W

NHC Lauf Wolfhagen 28.+29.4.17

Der 29. Volkslauf Rund um den Graner Berg in Wolfhagen war wieder eine Station in der Nordhessencupserie, die von ein paar Baunatalern besucht wurde. Einige von unseren Läufern hatten die vorherigen Wochenenden einen Marathon gelaufen und befinden sich „eigentlich“ in der Erholungsphase. Beim zwar gut besuchten Orgalauf war das Ehepaar Bornschein am Start, wo Mike der seine Frau begleitete, in der M40 mangels Teilnehmer sogar einen 1. Platz in seiner AK erlief. Beim Hauptlauf am Samstag gelangen trotz sehr vieler Teilnehmer über die 5km Christina , Dagmar und Jürgen weitere erste Plätze mit guten Zeiten. Über 10km startete Gerd und Ulf, der momentan richtig gut drauf ist, die 10km deutlich unter 50min lief und dritter seiner AK wurde. Eva war als einzige vom KSV auf der Langstrecke, mit einem zweiten Platz ihrer AK unterwegs.

Orgalauf 28.04.17

5km	**Zeit**	**AK Platz**
Isabel Bornschein	00:36:36	4.W45
Mike Bornschein	00:36:37	1. W40

Hauptlauf 29.04.17

5km	**Zeit**	**AK Platz**
Christina Kloß	00:24:59	1. W45
Dagmar Schneider	00:23:59	1. W50
Thomas Schneider	00:23:07	5. M50
Jürgen Dietzel	00:21:47	1. M65
10km	**Zeit**	**AK Platz**
Gerd Kühlewind	00:51:42	13. M55
Ulf Engelhardt	00:47:14	3. M60
18,5km	**Zeit**	**AK Platz**
Eva Lassak	01:44:19	2. W55

7. NHC Lauf Niedermeiser 5.5.17

5km		
Dagmar Schneider	23:21	2. W50
Eva Lassak	23:59	2. W55
Christina Kloß	25:26	2. W45
Jürgen Dietzel	22:04	1. M65
Gerd Kühlewind	23:23	9. M55
10km		
Ulf Engelhardt	46:51	4. M60
21km		
Beate Fürst	1:53:26	3. W50
Dirk Pieper	1:53:11	9. M45

Rehasport

KSV Baunatal

KSV Baunatal e.V. – **Reha-Sport-Abteilung**
Altenritter Straße 37, 34225 Baunatal

Telefonische Beratung:
0561 570599-0 bei Christiane Kloppmann
und Tel. 0171 – 6255769 bei Tanja Werner

Persönliche Sprechzeit:
Dienstag: in der Zeit von 16 bis 18 Uhr (mit Termin)

NEUE GRUPPEN

Reha-Sport in der Krebsnachsorge, Dienstag 18:30 bis 19:15 Uhr
in der Baunataler Diakonie, Kirchbaunaer Straße 19, 34225 Baunatal
In einer Krebssportgruppe kann durch Bewegung und körperliche Aktivität der Heilungsverlauf nach einer Krebserkrankung unterstütz und langfristig positiv beeinflusst werden. Sogar das Risiko für ein Wiederauftreten der Erkrankung ist unter regelmäßiger sportlicher Betätigung reduziert. Das Immunsystem wird durch Sport stimuliert, der Stoffwechsel wird angeregt. Traurigkeit und Depression, die sich nach der Krebsdiagnose einstellen können, und die durch körperliche Schonung noch verstärkt werden, lassen sich positiv beeinflussen. Die Konzentrationsfähigkeit und die Hirnleistung werden gesteigert. Die körperliche Schwäche, die nach den notwendigen Behandlungen wie Operation, Bestrahlung, Immun-, Chemo- oder Tablettentherapie auftreten kann, weicht buchstäblich mit jedem Schritt. Das Vertrauen in den eigenen Körper kehrt zurück. Ein abgestimmtes Training führt zur Wiederherstellung der Belastbarkeit und des körperlichen und seelischen Wohlbefindens nach der Krebsdiagnose.

Neue Reha-Plus Gruppe, Freitag 8:00 bis 9:00 Uhr
in der KSV Sportwelt, Altenritter Straße 37, 34225 Baunatal
Was ist Reha-Plus?
Reha-Plus – verbindet ...
1. funktionelle Gymnastik in der Gruppe (Kassenleistung) mit
2. Training im Gerätezirkel in der Gruppe (Zusatzleistung) und
3. individuellem Training mit und ohne Geräte (Zusatzleistung)

Eine Mitgliedschaft im KSV Baunatal, Abteilung Reha-Sport ist für Reha-Plus erforderlich.

REHA+ Gruppe

Für die Teilnahme am Reha-Sport benötigen Sie eine vom Arzt ausgestellte und von der Krankenkasse genehmigte Verordnung für Rehabilitationssport.

Termine 2017
Samstag, 05.08. Sommerfest (Innenhof bdks)
Samstag, 02.09. Vereinsfest – **125 Jahre KSV Baunatal**
22.10. bis 5.11. Freizeit in Bad Füssing

Mehr unter: www.reha-sport.ksv-baunatal.de
reha-sport@ksv-baunatal.de
christiane.kloppmann@ksv-baunatal.de

Präventions- und Rehasportverein Baunatal e.V.

Stettiner Straße 4, 34225 Baunatal

Abteilung Rehasport

Rehabilitationssport wirkt mit den Mitteln des Sports ganzheitlich auf Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen. Er ist auf den körperlichen Allgemeinzustand der Betroffenen abgestimmt und wird durch unsere qualifizierten Übungsleiter durchgeführt.

Und so funktioniert´s:
- Ihr Arzt stellt Ihnen eine Verordnung für Rehasport aus
- Sie reichen die Verordnung bei Ihrer Krankenkasse ein und diese genehmigt sie
- Unter der Nummer 05601-87211 vereinbaren Sie telefonisch einen Beratungstermin bei uns
- Bei einem persönlichen Beratungsgespräch werden Sie in eine feste Rehasportgruppe eingeteilt und gemeinsam fördern wir Ihre Gesundheit!!!

Wir beraten Sie gerne persönlich im Sport- und Gesundheitszentrum Umbach!

Beratungszeiten:
Montag: 11:00 - 12:00 Uhr
Dienstag: 11:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch: 18:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag: 11:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 16:00 Uhr
Kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Sie.

Unsere Rehasportkurse für Nichtmitglieder

Montag
09.00 - 09.45 Uhr Stuhlgymnastik
09.00 - 09.45 Uhr
10.00 - 10.45 Uhr
14.30 - 15.15 Uhr
16.30 - 17.15 Uhr
17.00 - 17.45 Uhr
18.00 - 18.45 Uhr
19.00 - 19.45 Uhr

Donnerstag
10.15 - 11.00 Uhr
11.00 - 11.45 Uhr
11.15 - 12.00 Uhr
16.15 - 17.00 Uhr

Dienstag
09.00 - 09.45 Uhr Stuhlgymnastik
11.00 - 11.45 Uhr
11.15 - 12.00 Uhr
16.30 - 17.15 Uhr
19.00 - 19.45 Uhr

Freitag
09.00- 09.45 Uhr
09.00 - 09.45 Uhr
10.15 - 11.00 Uhr

Mittwoch
09.00- 09.45 Uhr Stuhlgymnastik
09.00- 09.45 Uhr NEU!!!
10.15 - 11.00 Uhr
10.15 - 11.00 Uhr NEU!!!
16.15 - 17.00 Uhr
16.30 - 17.15 Uhr
18.00 - 18.45 Uhr

Unsere Rehasportkurse für Mitglieder

Montag
11.00 - 12.00 Uhr
14.30 - 15.30 Uhr

Donnerstag
09.00 - 10.00 Uhr
15.00 - 16.00 Uhr
17.45 - 18.45 Uhr
19.00 - 20.00 Uhr

Dienstag
09.00 - 10.00 Uhr
15.00 - 16.00 Uhr
18.00 - 19.00 Uhr

Freitag
11.00 - 12.00 Uhr

Mitttwoch
11.15 - 12.15 Uhr
19.00 - 20.00 Uhr
20.00 - 21.00 Uhr

Bei Fragen und Anregungen bitte unter 05601-960599 melden, vorbei kommen oder eine Email schreiben (denise.engelbrecht@rehasport-baunatal.de).

Schach

Schachklub Baunatal 1963 e.V.

Schachaufgabe

Letzten Samstag fand in Baunatal eine Runde der Oberliga Ost statt. In der Partie Wahedi (Neuberg) gegen Hahn (Kasseler SK) kam es zu folgender Stellung:

Weiß könnt jetzt mit Lxh7 einen Bauern gewinnen. Sehen Sie, warum Weiß dies nicht machte (und stattdessen Se5 zog). (Die Lösung finden sie weiter unten.)

9. Runde Nordhessenliga

In der neunten und letzten Runde dieser Saison empfing Baunatal 1 die Schachfreunde von Caissa Kassel 2. In Bestbesetzung angetreten, machten wir uns gute Hoffnungen auf einen Sieg. Es fing auch gut an. Zuerst gewann Jörn Hödtke (er gewann mit einer Kombination Material und hatte dabei die klar bessere Stellung) und Bodo Wuttke (er konnte eine Figur gewinnen). Nach dieser 2:0-Führung gab es vier Unentschieden: Werner Meyn, Peter Gibhardt, Christian Belz und Alexej Sharikow spielten nacheinander remis. Es fehlte nun nur noch ein halber Punkt, aber an den beiden letzten Brettern sah es nicht gut aus. Juri Sarbidi musste sich aufgrund eines großen Materialnachteils geschlagen geben. Christof Weyer musste nun seine schlechtere Stellung noch halten, da sein Gegner einen sehr schlechten Zug machte, konnte er sogar noch durch Matt gewinnen.
Mit diesem 5:3-Sieg konnten wir uns auf einen guten dritten Platz schieben.

9. Runde Kreisliga Ost

Auch Baunatal 2 hatte zum Saisonabschluss Caissa Kassel zu Gast, hier deren vierte Mannschaft. Es gab auch wie bei der ersten einen Sieg zum Sasisonschluß. Nacheinander gewannen Achim Hallas, Zvonimir Radnic und Jan Taege. Danach war das Ergebnis vom Spitzenbrett nicht mehr interessant, so dass Willi Kirsch Remis machen konnte.
Mit diesem ersten Saisonsig konnte die zweite die rote Laterne abgeben und kletterte zwei Plätze in der Tabelle nach oben.

Nächste Vereinsabende

Freitag, der 12.05.17, ab 18:30 Kinder- und Jugendtraining sowie freies spielen, ab 20:00 2. Runde Schnellschach sowie freies spielen
Freitag, der 19.05.17, ab 18:30 Kinder- und Jugendtraining sowie freies spielen, ab 20:00 5. Runde Montzblitz sowie freies spielen
Freitag, der 26.05.17, aufgrund des Brückentages findet **kein** Spielabend statt!

Die weiteren Termine stehen auch auf unserer Homepage: http://www.**schach-baunatal.de**

Wir treffen uns und spielen im Vereinshaus Altenritte, Ritter Strasse 1, 34225 Baunatal. Jede und jeder ist bei uns gerne gesehen. Schach ist eine der wenigen Sportarten, bei der das Alter und das Geschlecht keine Rolle spielt.
Sie können (noch) kein Schach? Kein Problem, bei uns können sie das „königliche Spiel“ lernen. Bei Fragen oder Anregungen können Sie gerne Kontakt mit unserem 1. Vorsitzenden Jörn Hödtke aufnehmen. (Tel.: 0173 2945001)

Lösung der Schachaufgabe

Nach 1.Lxh7 g6 kommt der Läufer nicht mehr aus der Ecke heraus: 2.Txe8+ Kxe8 und der schwarze König läuft in die Ecke und holt sich den Läufer. Und wenn Weiß die Türme nicht abtauscht kann der Turm noch schneller sich den Läufer abholen. Haben Sie Fragen zu dieser oder anderen Stellungen? Stellen Sie diese doch am nächsten Vereinsabend

Lust auf Schach - wir freuen uns auf Ihr Kommen am Freitag!

Schützen

Sportschützenverein Baunatal 1927 e.V.

Kreisschützenfest

Bald ist es wieder so weit. Am 13.Mai findet das Kreisschützenfest statt. Wir als Verein dürfen wieder auf Auszeichnungen und Pokale hoffen. Es wäre schön, wenn noch mehr Vereinsmitglieder Zeit finden, um diese Ehrungen mit den Schützenbrüdern und Schützenschwestern zu feiern.

Gute Neuigkeiten für den Luftdruckstand

Die Reparaturarbeiten in der Stadthalle schreiten voran. So kann auch unser Luftdruckstand wieder genutzt werden. Bis auf ein paar Deckenarbeiten sind die Reparaturen weitestgehend abgeschlossen. Besonders erfreulich ist, dass unsere Technik keinen Schaden erlitten hat.

Mülltonnen im Schützenhaus abgebrannt

Freitag morgen sind die Mülltonnen des Schützenhauses in Kirchbauna abgebrannt. Durch das schnelle Handeln der örtlichen Feuerwehr konnte ein größerer Schaden verhindert werden. Vielen Dank an unsere Polizei und Feuerwehr !

Gaumeisterschaften verliefen erfolgreich!

Unsere Mannschaften stellten mal wieder ihr Können unter Beweis. Platz 1 sollte in dieser Gaumeisterschaft nicht nur einmal an den SSV Baunatal vergeben werden. Wir gratulieren unseren Schützen zu ihren Erfolgen!

100m Diopter

Platz 2	Wilfried Moos	294 R.
	Berthold Apel	294 R.
	Dieter Berg	291 R. = 879 R.

100m ZF

Platz 1	Dieter Berg	298 R. Einzel Gaumeisterschaft
	Wilfried Moos	294 R.
	Dieter Schafferer	291R. = 883 R. Mannschaft Gaumeister

50m

	Dieter Berg	284 R. Einzel Gaumeisterschaft
	Wilfried Moos	282 R.
	Berthold Apel	278R. = 844R.

50m ZF

Platz 1	Wilfried Moos	293 R.
	Dieter Schafferer	288 R.
	Dieter Berg	285 R. = 966 R. Mannschaft Gaumeisterschaft

Schwimmen

GSV Eintracht Baunatal

Kleines Team – großer Erfolg!

Am vergangenen Wochenende folgte das Baunataler Schwimmteam zusammen mit **Trainer Jörg Teichert** der Einladung zum 39. Schwimmfest nach Immenhausen. Bereits nach den ersten Starts war zu erkennen, dass die Baunataler in einer sehr guten Wettkampfverfassung sind. Dies war sicherlich auch dem harten Trainingslager zu verdanken, das in den Osterferien statt gefunden hat. Dort stand für die jungen Athleten nicht nur Technikschulung auf dem Programm, sondern auch Konditions- und Ausdauertraining.

Alle Schwimmerinnen und Schwimmer konnten sich über Medaillenerfolge erfreuen. Insgesamt hat das nur 8-köpfige Team fast **30 Medaillen** nach Hause gebracht.

Ein großes Erfolgserlebnis war für die jüngsten Nachwuchsschwimmer **Greta Most, Ida Teifke** und **Paul Fischer** zu verzeichnen, die aus beachtlicher Konkurrenz in jeder Disziplin sich einen Podestplatz erkämpft haben.

Von links: Marlene Most, Josefine Hadler, Paul Fischer, Emil Fischer, Mathis Teichert, Laima Teifke. Vorne: Ida Teifke und Greta Most

Ein Kalorienreicher Abschluss nach erfolgreichem Wettkampf

DLRG Baunatal e.V.

4. Baunataler Rettungsschwimmer für das hessische Junioren-Auswahlteam der DLRG nominiert

Das gab es lange nicht mehr! Für den diesjährigen Junioren-Rettungspokal (kurz JRP) der DLRG hat das Landestrainerteam mit Cara-Maleen Kurhofer, Jasmina Lonic, Inga Wachenfeld und Nils Dittschar vier Schwimmerinnen und Schwimmer der DLRG Ortsgruppe Baunatal nominiert. Der Rettungspokal findet am 27. und 28. Mai in Paderborn im Schwimmbad (Pool) und am 1. und 2. Juni in Isenbüttel bei Wolfsburg im Freigewässer statt. Vorausgegangen war ein Qualifizierungswettkampf in Belgien, bei denen sich 26 hessische Athleten mit internationaler Konkurrenz messen mussten. Neben den genannten qualifizierten Baunatalern zeigten auch Finn-Noah Holzhauer, Jannis Lorbeer, Philipp Jacob und Luisa Hillebrand sehr gute Leistungen. Wir sind sehr stolz auf euch!

Das hessische Team

Nils Dittschar in Aktion

Skat

Skatklub „Hütt-Buben Baunatal

Glückssträhne gerissen!

Hessische Einzelmeisterschaft:
Klaus Rabe und Bernd Trieb waren die Teilnehmer der Hütt-Buben bei der Hessischen Skateinzelmeisterschaft. Bernd hatte mit 114 Punkten in der 1.Serie gleich seinen Teifpunkt erreicht . Danach kamen noch 7 gute Serien , aber für die Deutsche Meisterschaft reichte Platz 40 und 8025 Punkte nicht mehr. Für Klaus lief es ganz schlecht. 7 schlechte Serien und nur eine gute Serie brachten ihn mit 6903 Punkten auf Platz 86 von 120 Teilehmern.

1.Spieltag der Hessischen Oberliga Nord in Frankenberg:
Mit M. Engelke , T.Georgi ,K.Rabe , R.Schaub und B.Trieb traten die Hütt-Buben an. Nach 3 Serien kamen nur 2 von 9 möglichen Punkten heraus. Mit Platz 14 von 16 Mannschaften ist der Start in die neue Saison nicht geglückt, aber da noch 4 Spieltage zu spielen sind ist noch alles möglich.

Neues Spiellokal:
Seit Anfang April ist unser neues Spiellokal jeweils Freitags um 18:00 und 20:00 Uhr das Gasthaus ,,Hessischer Hof“ in Großenritte, Elgershäuser Str.3. Gäste sind herzlich wilkommen. Nähere Auskunft erteilt unser Spielleiter Manfred Engelke unter Tel. 056140013

Skisport

Ski-Club Schmandhasen

MAIBAUM SCHOPPEN

zu Gunsten
Kuratorium Aktion für
behinderte Menschen
Region Kassel e.V.

HIMMELFAHRT
Donnerstag, 25. Mai 2017
ab 14:30 Uhr
Dorfplatz Großenritte

LIVEMUSIK
Kaffee und Kuchen
Kühle Getränke • Bratwurst vom Grill

Veranstalter: Ski-Club „Schmandhasen" Baunatal-Großenritte e.V.

Sportakrobatik

KSV Baunatal

Rückblick und Vorankündigung

Vom 5.5.-7.5.17 fand in Wilhelmshaven die **Deutsche Meisterschaft der Schüler und Junioren II** statt. Unser Schülertrio Lotta Brendel, Ann-Sophie Musal und Sophia Chrapek war dort als eine von (eigentlich) drei hessischen Formationen vom Verband gemeldet worden. Für die drei Mädels (13, 13 und 9 Jahre), die erst seit Mitte Januar als Trio trainieren, kam die Meisterschaft ein wenig früh, haben sie doch erst zwei gemeinsame Wettkämpfe bestritten; und vor allem, wenn man bedenkt, dass Sophia überhaupt erst an zwei Ligawettkämpfen teilgenommen hat. So konnte es also nur darum gehen, Erfahrungen zu sammeln, sich mal auf „nationaler Matte" zu bewegen und herauszufinden, ob man an die bisher gezeigten Leistungen in der Hessenliga anknüpfen konnte. Da alle drei in der direkten Vorbereitungsphase auch noch gesundheitlich etwas geschwächt waren, lautete die Devise: „Dabei sein, ist alles!" Tatsächlich waren sie dabei, zeigten -natürlich sichtlich beeindruckt von der Kulisse in der tollen Nordfrost Arena in Wilhelmshaven - am Samstag ihre Tempoübung, bei der sich ein paar Unsauberkeiten einschlichen, die entsprechend bestraft wurden in dieser starken Konkurrenz aus den Hochburgen der Sportakrobatik. Am Sonntag turnten sie ihre neue Balanceübung, bei der auch noch ein größerer Fehler bei einem der geforderten Elemente hinzukam und zu starken Abzügen führte. Alles in allem, war unser Trio zwar enttäuscht, dass man die Leistung nicht so abrufen konnte wie man gehofft hatte, die drei Sportlerinnen haben jedoch mit der entsprechenden Erfahrung und Wettkampfroutine durchaus das Potenzial bei einer Meisterschaft auf diesem Niveau zu bestehen, vorausgesetzt sie trainieren weiter fleißig! :)
Herzlichen Dank an die mitgereisten Fans und die Sportliche Leitung der Sparte, Frau Tanja Tölle!

Gleich am nächsten **Samstag** (13.5.17) müssen sie im Team mit den anderen A-Klasse-Formationen des KSV Baunatal ihren guten Platz in der Hessenliga verteidigen. Und auch die Nachwuchsklasse ihrerseits hat fleißig geübt, um beim **dritten Ligawettkampf in Niederliebersbach** ihre Platzierung in der Landesliga noch zu verbessern!

Deutsche Meisterschaften in Wilhelmshaven

Tanzen

Tanzsportgemeinschaft (TSG) Baunatal

Der Frühling: Eine wunderbare Tanz(trainings)zeit...

Die TSG-Tanzgruppen freuen sich auch im Mai auf schöne Tanz(trainings)einheiten.
Tanzen Sie doch 'mal rein! Wir garantieren Ihnen viel Spaß beim Erlernen und eine wunderbare Tanz(trainings)zeit.
Überzeugen Sie sich davon, dass wir viel Spaß haben.
Wir freuen uns auf Sie!
Aktuelle Termine und Vereinsinformationen finden Sie auf unserer Homepage: tanzen-in-baunatal.de.
Klicken Sie doch 'mal bei uns rein!

Auftritt der TSG-Kindergruppen in der Baunataler Innenstadt

Im April fand bereits zum 20. Mal die Baunataler Automobilausstellung in der Innenstadt statt. Dort präsentieren nicht nur Autohäuser ihre neuesten Modelle. Ergänzt und umrahmt wurde das Thema „Auto" u. a. durch einen Auftritt der unter der Leitung von Sarah Weintraut tanzenden Kindergruppen, der das Publikum begeisterte.

TSG-Kindergruppe

Erfolgreiche DTSA-Abnahme bei der TSG Baunatal

Am 29. April 2017 richtete die TSG Baunatal zum wiederholten Male die Abnahme des Deutschen Tanzsportabzeichens (DTSA) aus.
Die Veranstaltung in der Kultursporthalle Großenritte in Baunatal war ein Erfolg für die zahlreichen Tänzerinnen und Tänzer und für den TSG Baunatal.
14 tanzbegeisterte Kinder der TSG Lohfelden und jeweils drei Erwachsenentanzpaare des TC79 der KSV Auedamm und der TSG Baunatal, zwei Paare des TSC Schwarz-Gold Göttingen sowie zwei Tanzpaare vom Rot-Weiss-Klub Kassel, wobei Burkhard Wagener jeweils als Tanzpartner fungierte und neun Tänze hintereinander tanzte, stellten sich den Blicken des Wertungsrichters Arnd Steinhäuser. Ob Bronze, Silber, Gold, Gold Wiederholung, Gold mit Kranz (Wiederholung) und Gold mit Kranz und Zahl (Wiederholung) - jede Abnahme des DTSA war eine Herausforderung für die Tanzpaare. Je nach Abnahmestufe zeigten die teilnehmenden Tänzerinnen und Tänzer drei bis fünf Tänze (Standard, Latein, Discofox) ihrer Wahl. Dabei wurden Taktgefühl, Harmonie, Tanzhaltung und Fußarbeit bewertet. Andreas Schönebeck, TSG Abteilungsleiter, führte diesmal nicht nur durch die gesamte Veranstaltung, parallel dazu sorgte er auch für die jeweils passende Tanzmusik. Torsten Salzmann stand für Fragen rund um die Technik zur Verfügung. Zwischendurch sorgte der Showauftritt der beiden von Justin Szokalski trainierten Videoclip- Dancing Gruppen für eine Auflockerung der Prüfungsatmosphäre. Trotz Anspannung und Anstrengung waren sich alle TeilnehmerInnen nach bestandener Prüfung einig – Tanzen macht unendlich viel Spaß! Dr. Michael Koss und Jutta Koss, TC79 der KSV Auedamm, hatten sich den Abnahmetermin bereits langfristig vorgemerkt und zeigten ihr ganzes Können für **Gold mit Kranz und Zahl**. Sie beendeten ihre **32. Prüfung** traditionell mit ihrem Lieblingstanz, dem Paso Doble. Das begeisterte Publikum bedachte die besondere Leistung mit einem kräftigen Sonderapplaus. An die Abnahme schloss sich ein Tanz an/in den Mai an, bei dem dann auch das Publikum das Tanzbeim schwingen konnte. Resümierend zeigten sich alle TeilnehmerInnen sehr zufrieden über den gut organisierten Ablauf und über die hervorragende Vorbereitung der Veranstaltung durch die TSG-Tanztrainer und dem gesamten Helferteam.

DTSA-TeilnehmerInnen 2017

Torsten Salzmann	TSG Baunatal	Gold mit Kranz u. Zahl
Gaby Salzmann	TSG Baunatal	Gold (Wiederholung)
Thomas Geiseler	TSG Baunatal	Silber
Svenja Franziska Ladda	TSG Baunatal	Bronze
Martin Bieler	TSG Baunatal	Gold (Wiederholung)
Marion Bieler	TSG Baunatal	Gold (Wiederholung)
Dr. Michael Koss	TC79 in der KSV Auedamm	Gold mit Kranz u. Zahl
Jutta Koss	TC79 in der KSV Auedamm	Gold mit Kranz u. Zahl
Wolfgang Nicolaus	TC79 in der KSV Auedamm	Gold mit Kranz u. Zahl
Johanna Nicolaus	TC79 in der KSV Auedamm	Gold mit Kranz u. Zahl
Fritz Hentschel	TC79 in der KSV Auedamm	Gold mit Kranz u. Zahl
Regine Hentschel	TC79 in der KSV Auedamm	Gold mit Kranz u. Zahl

Die Videoclip-Dancing Gruppen

Tennis

SGT Baunatal

Strahlender Sonnenschein bei der SGT-Sandplatzeröffnung

Dank des sensationell guten Wetters kamen ca. 70 Tennisfreunde zur SGT-Saisoneröffnung und dem Aktionstag „Deutschland spielt Tennis“. Die 2. Vorsitzende Tina Gutsche begrüßte die Anwesenden und dankte allen Helfer/innen, die dazu beitrugen, dass die Plätze trotz des Frostschadens termingerecht spielbereit waren. Gerd Dockendorf, Jürgen Harbusch und Horst Seipel erhielten für ihre vielen ehrenamtlichen Arbeitsstunden einen Gutschein übereicht.
Anschließend informierte der techn. Leiter W. Ravior über die getätigten Investitionen im Herbst/Winter rund um die Tennishalle und -plätze und gab Hinweise zur Platzpflege. Gut angenommen wurde dann das von Jenny Gisder organisierte Doppelturnier, aber auch auf allen anderen Plätzen wurde eifrig der Tennisschläger geschwungen. Ein Dankeschön der Hüttbrauerei für das Freibier und an Martha für die leckeren Tortillas.

Ergebnisse der Jugend vom WE 06.07.05:

Einen tollen Start legten die **Juniorinnen U18** in der GL hin. Sie gewannen mit 7:2 gegen RW Fulda und führten durch Siege von Emily Illing, Laetitia Eller, Mattea Brocke, Pauline Bruns und Anna-Lena Reinl bereits nach den Einzeln mit 5:1. Nur Julia Wetzel an 1 musste ihr Spiel abgeben. Auch das 1.Doppel Wetzel/Reinl ging an die Gegnerinnen.

Die **gemischte U10** siegte in der Aufstellung Gabi Brown, Phillip Bomke, Evelyn Konstan und Eric Jäger gegen KTC Wilhelmshöhe mit 5:1.

Mit nur drei Spieler/innen angetreten verlor **die3. gemischte U 12** mit Lisa Esse, Elias Beinroth und Julia Hartwich gegen TC Kaufungen mit 0:6.

In der BLA kam es zum Duell **1. gegen 2 gem. U12.** Hier waren Louis Baumgart, Zoe Ströh, Gabi Brown und Katrin Schwab ihren Vereinskameraden Aurelia van Velzen, Hannah Hofmeister, Phillip Bomke und Vivienne Wagner deutlich überlegen und gewannen mit 6:0.

Die **gemischte U 18** gewann gegen CSK 98 mit 5:1.Constantin Herold gab an 1 sein Spiel erst im Match-Tiebreak ab, Luca Kampen, Florian Röhr und Sarah Golob gewannen ihre Einzel.

In der BOL waren die **Junioren U 18** mit 6:0 gegen BW Bad Hersfeld erfolgreich.Marvin Vetter, Jonathan Uhde, Lucas Michel und Alexander Bieber waren ihren Gegnern in allen Belangen überlegen.

In der **KL A** spielen die 2. Junioren U 18, sie gewannen mit 5:1 gegen SV Nordshausen. Zum Einsatz kamen Moritz Brehmer, Tom Ritter, Dominik Heuer und Tim Hartwich.

Alles hört auf Jennys kommando!

Ergebnisse Erwachsenenbereich 06./07./08.05

Mit dem 5:1 gegen Wiesbaden legten die **1. Herren 70+** einen tollen Start im Abenteuer Regionalliga vor. Nur Peter Goetzke verlor, Randolf Schneider, Andreas Hofmann und Horst Seipel gewannen ihre Einzel. Spannend machte es das 2. Doppel Seipel/F.Goebel, das den Match-Tiebreak mit 22:20 für sich entschied.
Gegen den TC Zwingenberg gewannen die 1. Herren auch das 2.Spiel mit 4:2. Im Einzel punkteten Randolf Schneider, Andreas Hofmann im Match-Tiebreak und Horst Seipel. Den wichtigen 4. Punkt holte das Doppel Seipel/Ferdi Goebel im Match-Tiebreak.

Dynamik pur: Randolf Schneider

Mit Niederlagen starteten die **1. Damen** in der VL und die **2.Damen** in der GL. Im Einzel der 1. Damen konnten nur Laura Engel und Cathrin Meyer punkten, außerdem war das Doppel Michelle Rachow/Engel erfolgreich, alle anderen Spiele gingen zum 3:6 an die Viernheimerinnen. Es spielten außerdem Jenny Nguyen, Ariane Bauer und Janina Bornemann.

Die **2. Damen** mit Laetitia Eller, Sabrina Liese, Pauline Illing, Kristina Israel, Mattea Brocke und Annika Hartmann hatten gegen den SC 80 Frankfurt keine Chance und verloren mit 0:9.

Ein 3:3 erreichten die **3. Damen** gegen Odershausen. Im Einzel gewannen Celina Heuer und Lina Nöchel, außerdem punktete das Doppel Emily Illing/Nöchel. Zum Einsatz kam noch Anna Reinl.

Die **4. Damen** siegten bei Jahn Kassel mit 6:0. Für die SGT spielten Elena Kröger, Nele Schönewolf, Tamara Katzmann und Nadine Wagner.

Die **1. Damen 50** überzeugten beim 5:1 gegen den TC Geisenheim in der GL. Brigitta Schacht, Corinna Hartmann, Gisela Friesleber und Verena May hatten schon nach den Einzeln den Sieg in der Tasche. Hartmann/May verloren dann ihr Doppel.

Die **2. Damen 50** erreichten gegen die TG Schauenburg ein 3:3. Im Einzel waren Dorothee Schaupeter und Margret Schmidt erfolgreich, im Doppel J. Ehrig/G. Spöth. Zum Einsatz kam noch Marion Liese.
In der BOL siegten die **Damen 40** mit 5:1 gegen MSG Breitenbach. Siegreich waren Anke Schulz, Melanie Nagel-Röse und Kerstin Kampen, Manuela Deiselmann verlor. Beide Doppel gingen an die SGTlerinnen .

Die **Herren** erspielten sich in der BOL ein 3:3 gegen den TC Staufenberg. Im Einzel war nur Manuel Hoffmann an 1 siegreich, Konstantin Bach, Fabian Sänger und Razvan Minciu verloren. Aber dank kluger Doppelaufstellung konnten beide Punkte geholt werden.

Tischtennis

TuSpo Rengershausen

1. und 2. Herren

Aufstieg in die Bezirksliga und in die Bezirksklasse im Jubiläumsjahr „50 Jahre Tischtennis-Spielbetrieb in Rengershausen“
Nachdem die 1. Mannschaft schon als Meister der Bezirksklasse und Aufsteiger in die Bezirksliga feststand, war für die 2. Mannschaft als Tabellendritter ein Relegationsspiel um den Aufstieg vorgesehen. Doch der Gegner aus Wenigenhasungen hat kurzfristig das am vergangenen Samstag angesetzte Spiel abgesagt. Damit ist die 2. Herrenmannschaft des TuSpo Rengershausen in die Bezirksklasse aufgestiegen. Schade, wir hätten die Entscheidung gerne im Rahmen eines sportlichen Vergleiches herbeigeführt.
Diese beiden Erfolge sind schon einzigartig, seitdem der TuSpo im Jahr 1967 erstmals Mannschaften zum Wettspielbetrieb angemeldet hat. Bis Anfang Juni bleibt Zeit, die Mannschaften so zu formieren, dass in der kommenden Saison der Klassenerhalt geschafft werden kann. Qualifizierte Spieler, die sich dem TuSpo anschließen möchten, sind jederzeit willkommen!

Triathlon

KSV Baunatal

Auf in die Plätze, fertig.....

Die Witterung in diesem Frühjahr ist eher kühl , umso heißer sind Baunatal´s Triathleten auf die neue Saison.. Das umfangreiche Training in den Wintermonaten, und die Trainingslager im Frühjahr in Spaniern und Italien liegen hinter den Sportlern. Es wird Zeit das es los geht. Vor den ersten Rennen gab es noch mal ein Dankeschön an die Unterstützer der Abteilung. Herr Schneider von der EAM wünschte den Athleten alles Gute und viel Erfolg für die vor ihnen liegende Saison.

Diese Team´s gehen für den KSV in bei Ligarennen an den Start:
2. Bundesliga Männer
Regionalliga Damen
1.Hessenliga Männer
3. Hessenliga Mix

Den „langen Kanten“ mit 3,8 km schwimmen, 180 km Rad und 42 km Lauf der Ironman Distanz gönnen sich Tim Himpelmann in Klagenfurt , und Thomas Schröder in Frankfurt . Die Halbdistanz 70.3 in Schweden steht auf dem Rennprogramm von den Schwestern Kristina und Meike Biel sowie Johanna Lechner. Heiß umkämpft werden auch die Rennen in der Region in den offenen Klassen sein Fulda , Fritzlar, Silbersee, Edersee, Frankenberg und Fuldatal sind die Stationen. Das Highlight im Baunataler Triathlonsommer wird wieder das Heimrennen Anfang September in Baunatal sein. Hier stehen wieder die 2. Bundesliga und die Hessenligen beim Teamrennen am Start. Der Sommer wird heiß!

Baunataler Triathleten/innen

Turnen

GSV Eintracht Baunatal

Jahreshauptversammlung der Turnabteilung des GSV Eintracht Baunatal

Am 26.04.2017 fand die Jahreshauptversammlung der Turnabteilung des GSV Eintracht Baunatal in der Kulturhalle in Großenritte statt. Anna Bytomski begrüßte alle anwesenden Mitglieder, insbesondere Heike Quandt als Vertreterin des Hauptvorstandes.
Stephanie Jacob ließ das Jahr 2016 Revue passieren und lobte die vielen verschiedenen Aktivitäten im vergangen Jahr. Insbesondere wies sie auf die Highlights und schönen Momente, die „Stadtrallye für Jung und Alt“ zur Feier des 50. Geburtstags der Stadt Baunatal sowie das 50- jährige Bestehen der Frauengymnastik hin. Sie lobte die erfolgreichen Kursangebote im Fitness und Gesundheitsbereich. Des Weiteren teilte sie mit, dass die Männersportgruppe zum 12. Mal in Folge zum Trainingslager nach Wernigerode fuhr. Erfreulich ist auch, dass die Turnabteilung inzwischen 666 Mitglieder hat. Abschließend dankte Stephanie Jacob den ehrenamtlichen Helfern für Ihr Engagement und hofft auf ein ebenso schönes und turnerisch spannungsvolles Jahr 2017.
Die Ressortleiterin Wettkampfsport Janine Hartmann berichtete detailliert über die sportlichen Erfolge auf Gau-, Hessen und bundesweiter Ebene. Insgesamt wurden in 2016 9 Bronzemedaillen, 16 Silbermedaillen und 10 Goldmedaillen erturnt.
Anna Bytomski las stellvertretend für Veronika Stumpf als Ressortleiterin Breitensport den Bericht über die Aktivitäten der gut besuchten Kinder- und Jugendgruppen vor (Eltern-Kind-Turnen, Kindertanzen, Kleinkinderturnen, Mädchenturnen, Hip-Hop und Parkour).
Die Ressortleiterin Fitness- und Gesundheitssport Alexandra Brendel informierte ausführlich über die gut besuchten Fitnesskurse, die die Sportler aller Altersgruppen gerne nutzen. Zwei neue Trainer konnte die Turnabteilung für ihre Kurse gewinnen. Sie stellte die neue Kursart Yoga vor, die zur Zeit durch zwei Schnupperkurse ausprobiert werden kann und bei Interesse nach den Sommerferien angeboten wird.
Anita Weber berichtete über den gut gefüllten Terminkalender der Turnerfrauen, der viel Abwechslung für die Aktiven bot.
Am Kassenbericht von Betina Stanek wurde nichts beanstandet. Wahlleiterin Heike Quandt mit Helferteam leiteten die Wahl des neuen Vorstandes.

Es wurden folgende Personen in den Vorstand gewählt:
Anna Bytomski bedankte sich für die Wiederwahl des geschäftsführenden Vorstandes und das in den Vorstand gesetzte Vertrauen. Sie erläuterte die Übergangsphase von der Wahl im letzten Jahr bis heute. Sie gab Informationen der Mitgliederversammlung des Hauptvereins bekannt und ging insbesondere auf die zukünftige Änderung der Beitragssatzung ein.
Anna Bytomski schloss die Versammlung.

Geschäftsführender Vorstand						
Ressortleiter Verwaltung	Ressortleiter Öffentlichkeitsarbeit	Ressortleiter Veranstaltungen	Ressortleiter Finanzen	Ressortleiter Breitensport	Ressortleiter Fitness & Gesundheit	Ressortleiter Wettkampfsport
Anna Bytomski	Stephanie Jacob	Nicole Preuß	Betina Stanek	Veronika Stumpf	Alexandra Brendel	Janine Hartmann
Erweiterter Vorstand (Sachgebietsleiter)	Sachgebietsleiter Verbandsarbeit	Sachgebietsleiter Sportstätten				
	Kimberly Hepner	Alfred Mayer				
weitere Mitglieder des erweiterten Vorstandes (Fachbereiche)	Startrechte	Pressearbeit BN	Festausschuss	Kassenprüfer/in	Jugendvertreter	
	Kimberly Hepner	Helga Breitbart	Giselinde Kettenbeil Ingeborg Schaub Ramona Steinbach Ira Waidner	Andrea Kretschmer Manuela Schlutz	Michelle Rübin Miriam Schöppe	
	Geräte	Internet				
	Arthur Maier	Janine Hartmann				
	Aus- und Fortbildungen					
	Kimberly Hepner					

Geschäftsführender Vorstand (es fehlt Veronika Stumpf)

Maiwanderung

Am Sonntag, dem 14.05.2017, treffen sich die Wanderfreudigen der GSV Turnabteilung **um 10:00 Uhr, auf dem Buswendeplatz oberhalb des Gertruden – Stifts** zur Wanderung durch den schönen heimischen Langenberg. Wanderstöcke wären ratsam. Anschließend wird um 12:30 Uhr in der Gaststätte „Riedesel“ in der Kulturhalle Großenritte eingekehrt. Nähere Auskunft geben die Ausrichter L. Hirdes Tel. 0561/49189767 und E. Seidlitz Tel. 05601/86155

Tagesfahrt der Gymnastikfrauen

Am Freitag, den 14.07.2017, findet die diesjährige Tagesfahrt der Gymnastikfrauen des GSV Eintracht Baunatal, nach Erfurt, statt.
Abfahrt: 7:30 Uhr in Großenritte an der Kreuzkirche
Frühstück: in Grandenborn
Erfurt: Stadtführung mit historischer Straßenbahn
Nähere Auskunft und Anmeldung bei A. Weber oder während der Übungsstunden.

KSV Baunatal

Hessische Nachwuchsmeisterschaften Einzelgeräte

Sehr früh fanden dieses Jahr die Hessischen Nachwuchsmeisterschaften Einzelgeräte statt, an denen die Hessischen Meisterinnen an jedem einzelnen Gerät separat ermittelt werden. Zu früh, weil Anfang des Jahres erst die neuen Übungen bekannt wurden, da sie zum Teil wesentlich schwieriger gestaltet wurden als die Jahre zuvor. Am Sprung war es in der Altersklasse 8 noch nicht ganz so dramatisch, hier mussten Ylvi Küneweg und Artemis Khalili wie gewohnt einen Überschlag auf den Mattenberg zeigen, allerdings ist die Landefläche etwas erhöht worden. Artemis gelang das schon fast perfekt, mit 15,10 von 16,00 möglichen Punkten, hatte sie nur noch kleine Abzüge und belegte damit Platz 5. Ylvi (14,70 P.) sprang fast genauso gut und belegt Platz 6. Am Balken hatten beide fleißig geübt, hier wurden schon Handstand, Rad und Bogengang gefordert, was auf einem 10 cm breiten Balken nicht ganz einfach ist. Ylvi wagte alle Elemente, hatte aber Nerven und fiel vom Balken. Mit 8,35 Punkten wurde sie 10 te. Artemis hatte vorsorglich auf den Bogengang rückwärts verzichtet, musste aber beim Rad das Gerät verlassen. Trotzdem wuede sie mit 8,70 Punkten 8 te. Am Boden strengten sich beide an die neuen Choreographien ausdrucksvoll zu präsentieren. Ylvi gelang aber beim Einturnen einfach nicht der eigentlich schon ganz sichere Flick-Flack und so sollte sie ihn lieber auslassen, wodurch sich natürlich auch der Schwierigkeitsgrad verringert. Mit 11,50 Punkten und einer recht ordenlichen Ausführungsnote kam sie auf Platz 8, Artemis wurde mit 10,50 Punkten 11 te. Ganz sicher werden die Übungen am Ende des Jahren, wenn die „Hessischen“ an allen Geräten zusammen ermittelt werden, schon wesentlich besser sitzen, denn die ehrgeizigen jungen Damen freuen sich schon auf ihr nächstes Training.

Artemis und Ylvi haben den Wettkampf hinter sich!

Wandern

KSV Baunatal

Seniorenwandergruppe

Maiwanderung

„Komm lieber Mai und mache die Bäume wieder grün und lass uns an dem Bache die kleinen Veilchen blüh'n...“ So beginnt mein Bericht vom 6. Mai 2015 als sich die Wanderer zur Fahrt auf den Dörnberg trafen. Dann geht es weiter: Die Sonne strahlte vom blauen Himmel. Am 3. Mai 2017 tat sie das leider nicht mehr, als man sich an den diversen Abfahrtsstellen traf. Der Himmel hatte die Wolkengardinen vorgezogen. Doch das schreckte niemanden von den 52 Wettererprobten, denn der Alpenpfad auf dem Dörnberg lockte wieder und laut Wetterbericht sollte es ja bis zum Spätnachmittag trocken bleiben. Da saß man ja sicher schon in der Zielgasstätte, dem „Bergcafé Friedrichstein.
Vorbei an Neu Holland, dem Herkules und Essigberg ging es über den Ort Dörnberg hinauf zum Dörnberg. An der Schauhütte, dort wo der Alpenpfad beginnt, stiegen alle aus – bis auf die Durchfahrer. Die Langstreckler marschierten als Erste los, wollten sie doch die Wanderstrecke durch einen Schlenker verlängern.
Der Alpenpfad ist wie immer eine Augenweide, vor allem in dieser Jahreszeit. Große gelbe Flächen voller Himmelschlüsselchen, dazwischen rote Orchideen, weiße Anemonen, blaue Veilchen. Sogar ein Enzian wurde entdeckt und natürlich per Foto mitgenommen. Der beweidete Kalkmagerrasen dort oben ist der Grund für diese Artenvielfalt, denn auch viel Wacholder prägt diese einzigartige Landschaft. Der Alpenpfad schlängelt sich immer zwischen dem „Abgrund“ an der rechten Seite und sanfter Anhöhe linkerhand dahin, schmal ist er und so bleibt nur der Gänsemarsch. Mit dem Schnuddeln zunächst einmal schwierig. Die Gruppe zog sich wie üblich bald weit auseinander. Die einen marschierten forsch drauf los, die anderen blieben öfter stehen betrachteten die Pflanzen, die Ziegen,genossen die diversen Ausblicke weit ins Tal, über Zierenberg, das Viadukt auf dem gerade ein Bähnchen vorbeifuhr, bis zum Bärenberg in der Ferne. Grad an den schönsten Stellen lud eine Bank zu kurzem Verweilen ein. Wandern und schauen. Noch hielt sich der Regengott zurück, bis auf ein paar einzelne Tröpfchen. Doch kaum hatten die Letzten das Drehkreuz am Ende passiert, da schreckte Gott Donar die Wanderer mit einem kräftigen Trommelwirbel. Kaum 10 Minuten später öffnete der Himmel seine Schleusen, es goss wie mit Eimern. Und es lag noch ein schönes Stück des Weges vor den letzten Wanderern. Kurz vor den ersten Häusern traf man unter den Bäumen ein paar weitere, die dort etwas Schutz gefunden hatten, doch die Götter hoch oben trieben ihren Schabernack mit uns. Als alle nass waren, hörte es auf zu regnen. Die vielen Islandpferdchen auf dem Pferdehof neben der Gaststätte schien der Regen jedenfalls nicht gestört zu haben.
Auch die Langstreckler waren den Alpenpfad gelaufen, doch dann über das Segelfluggelände zu den Helfensteinen und um den Dörnberg herum, sodass sie mit 10km fast doppelt so viel gelaufen waren wie die Kurzstreckler. Trotzdem trafen sich die Letzten beider Gruppen direkt vor der Haustür.
Wilfried Weimann begrüßte alle, gratulierten den Geburtstagskindern, ließ das Ständchen anstimmen. Dann folgten wie immer die nächsten Termine: Vorwandern am 24.5., **Tagesfahrt am 26.5. Abfahrt um 7,30 Uhr an den üblichen Abfahrtsstellen, (Zuletzt die Araltankstelle)** die nächste Wanderung ist am 7.6. gewandert wird am Meißner.
Dann kamen auch schon die Essen, es ging richtig flott und diesmal ohne Probleme. Gegen 18,00 Uhr ging ein, trotz Duscheinlage, wieder wunderschöner Nachmittag in fröhlicher Gesellschaft zu Ende.

Seniorenwandergruppe

Achtung: Teilnehmer der Tagesfahrt

Die Reihenfolge bei der Anfahrt der Abfahrtsstellen hat sich geändert. Entgegen der Mitteilung im Mai-Wanderbericht fährt der Bus als erstes ab Rengershausen (KarToffels), dann Kirchbauna (Hauptfriedhof),- Aral Tankstelle Altenbauna - Altenritte Katzensteg - Großenritte Bhf - Hertingshausen. Also nicht verzweifeln, wenn es in Großenritte und Hertingshausen etwas später wird. Hoffen wir auf schönes Reisewetter.!

HNA
Sieben. Das Online-Magazin der HNA.
Für Zuhause und unterwegs.
Mit Menschen und Meinungen.
Themen und Trends.
An sieben Tagen exklusiv.
Direkt auf www.hna7.de und lesen Sie spannende Artikel, interessante Interviews und vieles mehr.
hna7.de
7 Sieben
Mehr für dich.

MIIK **Dr. Mayer & Kügler**
Rechtsanwälte PartG mbB

Michael Kügler
Fachanwalt Arbeitsrecht
Fachanwalt Miet-/WEG-Recht
Fachanwalt Verkehrsrecht

Dr. Gregor Mayer
Fachanwalt Familienrecht

www.mayer-kuegler.de

An den Lindenbäumen 1-3 - 34277 Fuldabrück-Bergsh.
Telefon 0561 / 580990 - Telefax 0561 / 5809933

Sie schaffen es nicht mehr in den Salon?
Dann komme ICH zu Ihnen!
Einfach anrufen und einen Termin vereinbaren ...

- Schneiden, Föhnen/Legen 23 €
- Dauerwelle komplett 55 €
- Färben komplett 50 €
- Strähnen komplett 60 €

Immer mit Schneiden und Föhnen/Legen

Telefon 01 52 - 37 36 01 80
34225 Baunatal · tanjaakinmushayo@arcor.de
Tanja's mobiler Friseur

MARMOR GESTALTUNG | FRANKFURTH IN STEIN seit über 80 Jahren

Außentreppen aus Naturstein

- Freitragende Konstruktion
- Komplett mit Geländer lieferbar
- Abbruch und Entsorgung der alten Treppen und Beläge
- 30 Sorten am Lager zur Wahl
- Bodenbeläge passend erhältlich

Am Mühlengraben 18 · 34225 Baunatal-Großenritte · Telefon 0 56 01/ 85 66
E-Mail: info@frankfurth.de · www.frankfurth.de

Konrad Rudolph GmbH
über 50 Jahre

- Dacheindeckungen
- Wärmedämmarbeiten
- Bauklempnerei
- Wandbekleidung
- Flachdachabdichtung
- Dachreparaturen

34270 Schauenburg · Tel. 0 56 01-92 52 10
E-Mail: info@konrad-rudolph-gmbh.de
www.konrad-rudolph-gmbh.de

CONTAINER & TRANSPORTE
FISCHER
Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb

Absetzcontainer
www.fischer-kassel.de
05 61 - 57 37 41

www.JÜTTE.com

Ihr Partner im Tiefbau...

- Bagger- und Fuhrbetrieb
- Containerdienst
- Baustoffentsorgung- u. Recycling
- Abbrucharbeiten

34233 Fuldatal, Mönchswiese 3
Tel. 0561-50 61 41 50

Pizza online bestellen:
www.sisarol.de

Baunataler Nachrichten
Anzeigenschluss:
Montag, 16 Uhr

Zusteller gesucht
Wir suchen zuverlässige und flexible Mitarbeiter für die wöchentliche Verteilung der „Baunataler Nachrichten" in:

Hertigshausen
Rengershausen

Bewerbungen bitte telefonisch bei VTS Kassel-Ost GmbH, Frau Helfers, Telefon 05 61 / 94 11 07

APS
Müller & Dumeier
Ambulanter Pflegedienst
Schauenburg

- Beratung
- häusliche Krankenpflege und Altenpflege
- hauswirtschaftliche Betreuung
- Wundbehandlung
- Verhinderungspflege

Amters Hof 3 (im Elgerhaus) · 34270 Schauenburg · Tel. 0 56 01 / 9 32 32 · Fax 93 23 19
e-mail: aps-apb@t-online.de · http://www.aps-schauenburg.de

Peter Bürger & Sohn
Malermeister GbR seit 125 Jahren
Telefon (05601) 86260 · www.maler-bürger.de

Immobilien

2 ZKB schnellstmöglich gesucht
Telefon: 0152-54671004

Impressum

Baunataler Nachrichten: Wochenzeitung für die Stadt Baunatal mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung. Die Baunataler Nachrichten mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.

Herausgeber: Verlag Dierichs GmbH & Co. KG; Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel, ☎ 0561/20300

Redaktion: ☎ 0561/203-1362, -1363, -1372, Fax 0561/203-2138, E-Mail: bn@hna.de

Kundenservice: ☎ 08 00/203-4567, Fax: 0800/203-2193 (jeweils kostenfrei) E-Mail: anzeigenannahme@hna.de

Herstellung: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG

Verantwortlich für den amtlichen Teil: der Bürgermeister, verantwortlich für den weiteren redaktionellen und Anzeigenteil: Miriam Donnert, Verlag Dierichs GmbH & Co. KG., Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel. (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle Verantwortlichen)

Innerhalb des Verbreitungsgebietes werden die Baunataler Nachrichten kostenlos an jeden normal erreichbaren Haushalt zugestellt. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von Euro 0,60 zuzüglich Versandkosten. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Geschäftsbedingungen: Aufträge werden zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen und Zeitschriften und zu den zusätzlichen Geschäftsbedingungen des Verlages ausgeführt (siehe z. Zt. gültige Preisliste)

Zusatzfarben: HKS-Farbfächer Z bzw. annähernder Aufbau aus der Euro-Skala. Pantone-Farben können nicht verwendet werden. Sonderwünsche nur nach Vereinbarung. Farbabweichungen berechtigen nicht zu Ersatz- bzw. Minderungsansprüchen.

BAUNATALER NACHRICHTEN

Liebe Geschäftsfreunde!
Gezielt planen - mit Erfolg werben

Wir beraten Sie gerne bei der Planung und Durchführung Ihrer Werbemaßnahmen in den Baunataler Nachrichten.

Ihre Ansprechpartnerin:
Helma Kessler
Tel. 05 61 / 2 03-43 55
Fax 05 61 / 2 03-40 20
E-Mail: helma_kessler@hna.de

Öffnungszeiten:
Donnerstag von 12–17 Uhr
Freitag von 9–12.30 Uhr

Aqua Handelsfisch GmbH & Co. KG
Im Niederfeld 8
34295 Edermünde/Holzhausen
Telefon (05665) 92 93 40
www.aqua-handelsfisch.com

Marco Lehmann
Gebäudeenergieberater (HWK)

Gudensberg 05603/9489909
www.geb-lehmann.de

profitieren sie jetzt von 15% KfW-Förderung beim Einbau einer neuen Brennwertheizung

Setzen Sie mit uns Maßstäbe für Ihre Heizungsanlage

Seit über 50 Jahren Ihr Fachunternehmen vor Ort
www.kahl-service.de

Marktplatz 6 · 34225 Baunatal · Telefon 0561 9487793
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.00–18.00 Uhr • Sa. 9.00–13.00 Uhr

Stellenangebote

Wir suchen eine Friseurin/ Voll- oder Teilzeit
Friseursalon Reinemann / Baunatal-Großenritte
•••••••Tel. 05601-87090 •••••••

Techn./Kaufm. Sachbearbeiter (Heizung/Sanitär) ges. **Kopp Haustechnik GmbH, Flensburger Str. 1a, 34225 Baunatal. 05601/9696900**

Geschäftsräume
des Salon Schüffler
zu verkaufen
100 m² mit Klimaanlage
+ 50 m² Keller mit Tageslicht.
Telefon 0175 5977715

WIR SUCHEN
zur Verstärkung unseres Teams eine nette
KOLLEGIN
Voll- oder Teilzeit

WELLA PROFESSIONALS
ALCINA
Damen und Herren Friseursalon
REINEMANN
Baunatal-Großenritte • Niedensteiner Str. 37a
www.reinemann-friseursalon.de

Tel. 05601-87090

HNA Presse
Zusteller
Der bringt's

Wussten Sie schon,

... **dass** auch wir den Mindestlohn bezahlen?
... **dass** Sie bei uns Anspruch auf viele weitere Sozialleistungen haben?
... **dass** wir bei der Zustellung nicht nur Minijobs, sondern auch sozialversicherungspflichtige Teilzeitarbeit anbieten?

Sie sind zuverlässig, verantwortungsbewusst und arbeiten gerne selbstständig in den frühen Morgenstunden.

Informieren Sie sich unverbindlich über die Zustellung der HNA sowie Werbeprospekte.

Aktuell suchen wir in
Baunatal-Altenritte
Baunatal-Großenritte
Baunatal-Rengershausen

Informieren Sie sich unverbindlich:
VTS Kassel-Ost GmbH
Frau Fißler, Herr Herr
Telefon 05 61 / 4 53 62
E-Mail: vts-buerogemeinschaft@hna.de

www.HNA-Zusteller.de HNA **Immer dabei.**